

kultur u. gewerbe



Stadt Rheinbach

Amtliches Mitteilungsblatt – Amtsblatt • Jahrgang 49 • November 2013

3
KULINARISCHES KOMMERZ KUNST

Verkaufs-Ausstellung
11 bis 18 Uhr
mit Tag der offenen Tür
in der Glasfachs Schule

KUNST
KOMMERZ
KULINARISCHES

Eintritt frei!

Mehr Infos unter: www.gewerbeverein-rheinbach.de

RHEINBACHER

LANDLEBEN

9. + 10. 11. 2013



Zu den Fichten 19
Glasfachs Schule Rheinbach



Gewerbeverein Rheinbach e.V.

*Niemals geht man so ganz,
irgendwas von dir bleibt hier.
Es hat seinen Platz
immer bei mir.*

Trude Herr

BESTATTUNGSHAUS
Ferdinand **Pfahl**

Familienbetrieb

Weierstraße 13 · 53359 Rheinbach



Tel. 02226 - 40 90

Ich frage mich, darf ich am verkaufsoffenen Sonntag die Ladentür offen halten...

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser!

Vielen Dank für Ihre Zuschriften und Anfragen. Das Thema Tod bewegt viele Menschen. Ich möchte Sie ermutigen sich weiterhin an mich und mein Team zu wenden. Gern unterstützen wir Sie, wenn es darum geht jetzt schon die Antworten zu finden für die Fragen von morgen.

Das geht selbstverständlich nicht nur auf schriftlichem Wege.

Mehr als nur ein Schaufensterbummel bietet in Rheinbach am 3. November 2013 der verkaufsoffene Sonntag: Ohne Zeitdruck können Sie in die Geschäfte gehen, sich beraten lassen und letztendlich ohne Stress und wohlüberlegt einkaufen. Bessere Bedingungen finden Sie an keinem anderen Wochentag. Ist es nicht so, dass ein guter Einkauf immer wieder ein Stück Zufriedenheit mit sich bringt? Das beruhigende Gefühl etwas Gutes für sich getan zu haben? Etwas besorgt oder erledigt zu haben, was Sie schon länger als Gedanken mit sich tragen?

Genau diese Vorzüge des verkaufsoffenen Sonntags möchten wir Ihnen bieten, indem auch wir unsere Geschäftsräume an diesem Tag öffnen. Kommen Sie in Ruhe vorbei. Schauen Sie sich um. Ich möchte Sie ermutigen, sich weiter an mich und meine Mitarbeiter zu wenden. Wir sind für Sie da. Wir helfen Ihnen gern dabei, die Art und Umstände einer Beerdigung noch zu Lebzeiten selbstbestimmt zu regeln. Wir haben ein breites Spektrum an Möglichkeiten, die wir Ihnen bei dieser Gelegenheit persönlich vorstellen.

Es bleibt Ihnen unbenommen weiterhin ihre Fragen schriftlich zu stellen. Per E-Mail an: Antwort@Pfahl.de oder postalisch an: Bestattungshaus Ferdinand Pfahl, Weierstraße 13, 53359 Rheinbach.

Fragen Sie nicht länger sich selbst. Fragen Sie uns bei einem persönlichen Gespräch am 3. November.

Mit freundlichen Grüßen

Ferdinand Pfahl



Eigener Verabschiedungsraum



Eigene Trauerhalle (150 Sitzplätze)

Inhaltsverzeichnis

3K Eröffnungsparty und Plan	4
Verkaufsoffener Sonntag am 03. November	6
Der Seniorenbeauftragte: Pflege und hospizliche Versorgung daheim; Veranstaltung am 05. November	7
Reise nach Kamenický Šenov / Steinschönau	8
Kollegium der Hauptschule in Deinze	9
Erlebnisse eines Flammersheimer Soldaten im deutsch-französischen Krieg 1870/71 . .	10
Die Stadt Rheinbach bildet aus	15
Bürgermeister, Beigeordnete und Stadtverordnete in Rheinbach – neue Publikation von H. W. Büttgenbach	16
Energietag in Rheinbach am 09. November	15
Begleitprogramm zur Ausstellung in Glasmuseum – „Alle für einen – einer für alle – die Abenteuer der drei Musketiere“ – eßkultur	17
Workshops für Kinder in der Offenen Museumswerkstatt	18
Käpt'n Book kommt wieder nach Rheinbach	19
Einladung zum Volkstrauertag am 17. November	22
Einladung zum Gedenktag am 09. November	23
Die Gleichstellungsbeauftragte informiert	24
Martinszüge in Rheinbach und den Ortschaften im November	25
Veranstaltungskalender	27
Sport in Rheinbach	39
Veranstaltungen / Bildungsmöglichkeiten	39
Theater in Rheinbach	41
Öffentliche Bekanntmachungen	42
Sonstige Mitteilungen	49
Aus den Vereinen	71
Termine ... Termine ... Termine	77
Notdienste / Notrufnummern	87
Senioreninformationen	89
Treffen für ältere Bürgerinnen und Bürger / Herzliche Glückwünsche	94

Herausgeber: Stadt Rheinbach – Der Bürgermeister – Schweigelstraße 23, 53359 Rheinbach, Rathaus.
Inhalt: Verantwortlich: Bürgermeister Stefan Raetz
Rheinbach, Rathaus, Schweigelstraße 23, Tel. 02226 917-0, Fax 917-215
Die veröffentlichten Beiträge geben die persönliche Meinung der als Verfasser angegebenen
Personen wieder.

Anzeigen: Verantwortlich: Elke Roehder, Tel. 02226 917-111, E-Mail: elke.roehder@stadt-rheinbach.de
Karin Beier, Tel. 02226 917-114, E-Mail: karin.beier@stadt-rheinbach.de
Rheinbach, Schweigelstraße 23

Erscheinungs-
tag: Das amtliche Mitteilungsblatt – Amtsblatt erscheint regelmäßig monatlich einmal,
und zwar am letzten Werktag eines jeden Monats, soweit dieser nicht auf einen
Samstag fällt. Bei Bedarf erfolgt die Ausgabe von Sonderheften.

Auflage: 6.500 Stück

Satz und Druck: Messner Medien GmbH, Römerkanal 52, 53359 Rheinbach

Bezug: „kultur und gewerbe“ kann von der Stadt Rheinbach – Der Bürgermeister – bezogen werden,
und zwar:
gegen Erstattung der Portokosten, Einzelheft 1,50 €, im Jahresabonnement 18,00 €,
unentgeltlich durch Abholen in Rheinbach, Schweigelstraße 23 (Bürgerinfothek).
Außerdem liegt „kultur und gewerbe“ in den Geschäften der Innenstadt und den Ortschaften
kostenlos zum Mitnehmen aus. Die Auslagestellen können bei der Redaktion erfragt werden.
Redaktionsschluss für Textbeiträge und Anzeigen ist der 15. eines jeden Monats, falls kein
besonderer Hinweis in diesem Heft vermerkt ist.
Der Anzeigenpreis richtet sich nach dem jeweils geltenden Tarif.



Eröffnungsparty

am 8. November 2013

Einlass 19.00 Uhr

**Musik und Tanz
mit Rheinbacher
Landschmaus**

19,00 Euro (für das Menü – ausgerichtet
vom Partyservice Gabriel)

Menükarten nur im Vorverkauf bei:
prettywomen · Hauptstraße 9 · Rheinbach
Keine Abendkasse!

**Aktuelle Infos
im Internet unter:**

**[www.gewerbeverein-
rheinbach.de](http://www.gewerbeverein-rheinbach.de)**

3

KULINARISCHES KOMMERZ KUNST

Verkaufs-Ausstellung
11:00 bis 18:00 Uhr
9. + 10. 11. 2013
 Zu den Fichten 19 · Rheinbach

RHEINBACHER LANDELEBEN

HÖRGERÄTE HERMELER terzo®- Gehörtherapie	HISTOR. SENFMÜHLE MONSCHAU Seife und Seifprodukte	ISE SCHMUCK PETRI Schmuck u. Dekoration	FINGERHÜTH Taschen und Ledervern	FEUSER-STRASDAS Glasmalerei, Glasobjekte	BLUMEN-VIER- JAHRES- ZEITEN Blumen- Vier- Jahres- zeiten	GOLD- SCHMIEDE RETTERATH Handgearbeiteter Unikat-schmuck	CHRISTA SCHULTE Plätzchen, Taschen, Schürzen	KUNST AM EI Schmuck und Lichterglanz	VON ARNIM Schmuck, Silber, Antiquitäten	TAPELLA Hören und Sehen	ACTIVIER Medizinische Fitness																	
POLSTER- HALLE BÜRGER Original stressless Rau- wolle- Sessel und Garnituren	WOKA W. MIRBACH Raumaus- stattung	RHEIN- BLEICH Kunst und Deko aus Metall																										
AM ALTEN VIEHWEG																												
GANSMEIDE			ALTE HOLZGASSE			FISCHENFELD			WALDBLICK																			
WEXELER Mary Kay Cosmetics	INGE REICHMANN Creatives auf Seide	HELGA STRONTSCHER Silberschmuck	FOTO EICH Fotografie und Drucke	NOE Alles für die weiblichen Sinne	BELLA DONNA Chunks, Schmuck, Schirme, u.a.m.	USCHI MUCKENHEIM Malerei, Keramik	GABI MODEN Mode für Sie	KOEHLER Keramik und Schals	SCHÖ Ledervern	OLBRICH Stuck-, Putz- Oberflächen- gestaltung	MALER CRAMER Maler	MALER CRAMER Maler	COACHHAUS Wiskeys & Longdrinks	ALTE KRÄHE Gänse-,Wespe- Suppe, Kunst,	VOM FEINSTEIN Essige, Öle, Kräuter, Liköre und Brände	TASAN KUNSTHAUS Skulpturen und Modelle	ALTE KRÄHE Gänse-,Wespe- Suppe, Kunst,	HOFLADEN SAMPELS Holzofen- brot und Himmelstorte	WALD- HOTEL Kulinarisches	WILLEN Wein, Sekt, Champagner	PRETTY- WOMEN Lifestyle- Mode	RHEIN- SCHMUCK- STOCK Perlen- schmuck	ATELIER MONIKA MESSNER Handgewebte Jacken, Röcke, ...	MEUER Unikat- schmuck	CLAUDIA'S BLUMENLADEN Blumen, Mode und mehr	BAABS VANTHOF Malwerk	HAAR- SCHARF BY ANDRÉ Haarverläng., Wimpernverl., Effektschmuck	STADT- ARCHIV Rheinbacher Landleben
BAUERNWINKEL																												

Verkaufsoffener Sonntag

www.gewerbeverein-rheinbach.de

3. November 2013
Rheinbacher
13:00 – 18:00 Uhr **Einkaufstage**

Rheinbach – hier lebe ich, hier kauf' ich ein!

**INFORMATIONSVORANSTALTUNG
FÜR SENIOREN U. DEREN ANGEHÖRIGE**

**05. Nov. 2013
18:00 Uhr**

Pflege u. hospizliche Versorgung daheim

Stichworte:

- ☞ **Antragsverfahren/Umfang/
Kosten ambulanter Pflege**
- ☞ **Freiwillige Zusatzleistungen**
- ☞ **altersgerechtes Wohnen/Barrierefreiheit => Beispiele/Kosten**
- ☞ **Schmerzlinderung/Betreuung
durch hospizliche Versorgung**

Mitwirkende:



Die Informationsveranstaltung ist kostenfrei! Anmeldungen sind nicht erforderlich!

Veranstaltungsort:

**Ratssaal im Himmeroder Hof
Himmeroder Wall 6 - 53359 Rheinbach**



**Der Senioren-
beauftragte der
Stadt Rheinbach**

Reise nach Kamenický Šenov/Steinschönau

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Auch im nächsten Jahr bietet der Partnerschaftsverein allen Bürgerinnen und Bürgern wieder eine Fahrt in die tschechische Partnerstadt an.

Reisetermin ist der **19. – 22.06.2014.**

Auf der Hinfahrt werden wir die Europastadt Görlitz/Zgorzelic besuchen, die nach dem Potsdamer Abkommen in einen deutschen und einen polnischen Teil getrennt ist und die 1997 für die Förderung des Europagedankens mit der Europamedaille ausgezeichnet wurde.

Am 20.06. werden wir gemeinsam mit unseren tschechischen Freunden an einer Stadtführung teilnehmen. Da die Stadt im Zweiten Weltkrieg komplett erhalten blieb, kann man hier Schätze aus einem halben Jahrtausend europäischer Architekturgeschichte bewundern – von der Spätgotik, über die Renaissance, den Barock, bis hin zum Jugendstil.

Anschließend fahren wir weiter nach Steinschönau, wo im Park das Partnerschaftstreffen mit Bürgern der Stadt gefeiert wird.

Am 21.06. werden wir einen Ausflug in die nahe gelegene Machasregion machen mit Besichtigung der Burg Bezdez und dem Machamuseum, sowie einer Bootsfahrt auf dem Machasee. Am Nachmittag fahren wir zum Musikfestival nach Ceska Kamenice und den Abschiedsabend werden wir bei Musik und Tanz im Restaurant „Georgia“ in Slunecna verbringen.

Die Reisekosten werden abhängig von der Teilnehmerzahl zwischen 250 € und 300 € betragen. Darin enthalten sind Buskosten, drei Übernachtungen, Führungen und Besichtigungen, sowie das Essen am Abschlussabend.

Mehr über die Fahrt können Sie auf unseren regelmäßig stattfindenden Stammtischen erfahren. Die Termine hierfür finden Sie in Kultur und Gewerbe.

Anmeldungen nimmt ab sofort Winfried Kern, Tel.: 02226/12306 entgegen.

Winfried Kern
Partnerschaftsvorsitzender

Kollegium der Hauptschule in Deinze

Auf Initiative der Städtepartnerschafts-Vereinigung Rheinbach-Deinze reiste das Kollegium der Gemeinschafts-Hauptschule-Rheinbach (GHS) am Freitag, 04.10.2013, mit dem Schulleiter A. Füllenbach an der Spitze, zu unserer Partnerstadt Deinze nach Belgien, um dort mit dem „Vrij Technisch Instituut“ (VTI) (Freies Technisches Institut) Kontakt auf zu nehmen.



Nach einem außerordentlich herzlichen Empfang durch den Schulleiter, Sam Heyerick, und weiterer Kollegen informierte Griet Willems bei Kaffee und Croissants über die Arbeit an dieser Schule. Schüler zwischen 12 und 18 Jahren erhalten dort eine sowohl theoretische als auch praktische Ausbildung mit Abschluss in technischen und handwerklich orientierten Berufen wie Schreiner, Maurer, oder KFZ-Mechatroniker. Der Rundgang durch die Werkstätten und deren hervorragende Ausstattung hinterließen einen tiefen Eindruck beim GHS-Kollegium. Um ihre Dreifach-Turnhalle mit Kletterwand und Fitnessraum konnten die Rheinbacher das VTI nur beneiden. Es folgte ein intensiver Erfahrungsaustausch, der im Mai 2014 durch einen Gegenbesuch der Kollegen aus Deinze in Rheinbach fortgesetzt werden soll. Dann soll auch ein Schüleraustausch zwischen den beiden Schulen vereinbart werden. Die Leiterin des Tourismus-Büros der Stadt Deinze, Christine van Hecke, und die Vorsitzende der „Arbeitsgruppe Stadtverbroedering Deinze-Rheinbach, Annie de Schrijver, luden zu einem ausgiebigen Mittagessen in einem italienischen Restaurant ein. Anschließend stand ein Empfang im Rathaus durch den Vertreter der Stadt Deinze, Schöffe Tony de Nefe, auf dem Programm. Auf einem geführten Rundgang durch die Stadt Deinze konnte sich das Rheinbacher Kollegium ein ausführliches Bild von unserer Partnerstadt machen. Mit einem Rundgang durch den Deinzer Freizeitpark endete der eindrucksvolle Tag in Belgien. Die meisten Mitglieder des GHS-Kollegiums waren zum ersten Mal in Deinze, aber gewiss nicht das letzte Mal.

Christine Rösner

Erlebnisse eines Flamersheimer Soldaten im deutsch-französischen Kriege 1870/71

Bis zum Jahre 1932 gehörte die Gemeinde Flamersheim als Teil des Amtes Kuchenheim zum Kreis Rheinbach, der in diesem Jahr dann einer Gebietsreform zum Opfer fiel. Diese Kreisangehörigkeit mag einen Blick auf den „Kameradschaftlichen Krieger-Verein“ des Ortes rechtfertigen, der im Sommer 1885 von 21 Veteranen in aller Form gegründet wurde.¹ Anlaß war der Tod des „ersten Teilnehmers an den letzten glorreichen Kriegen“, Wilhelm Kolvenbach, am 5.4.1885. Künftig wollte man allen verstorbenen Veteranen ein militärisches Begräbnis gewähren, ihre Gräber in gutem Zustand erhalten und für alle ein Denkmal errichten.

Vor allem aber beabsichtigten die Mitglieder, „eine der vornehmsten Soldateneigenschaften“, nämlich die Kameradschaft, nach Kräften zu pflegen. Dies geschah durch monatliche Versammlungen und private Treffen an patriotischen Gedenktagen wie dem Geburtstag des Kaisers, dem Sedantag etc. Am 24.10.1886 konnte schon das geplante Kriegerdenkmal im Rahmen einer großen Feier enthüllt werden und am 10.6.1900 wurde der Kriegerverein Mitglied im Kreisverband der Kriegervereine in Rheinbach. Seit dem 26.12.1885 gab es in

1 Alle Angaben entstammen der „Festschrift zur Jubelfeier des 25jährigen Bestehens“ des Vereins, die am 6. August 1911 erschien (gedruckt in der Formulare Druckerei Raabe in Rheinbach) und die mir Herr Heinz Lanzerath aus Flamersheim dankenswerterweise zur Verfügung gestellt hat.



Kriegerdenkmal.



Gruß aus Flamersheim.

Kirche.

Flamersheim in Form des „Kameradschaftlichen Vereins“ noch einen weiteren Kriegerverein. Beide Vereine schlossen sich am 9.12. 1900 unter dem Namen des älteren Vereins zusammen und hatten u.a. am 17.6.1902 die Ehre, mit anderen Vereinen bei der Ankunft des Kaisers in Bonn Spalier bilden zu dürfen.

Die Veteranen in Flamersheim führten ein reges Vereinsleben, das weit über den Ort hinausreichte. Das Verbandsfest am 23.6.1907 mit 35 auswärtigen Vereinen und mit Militärabordnungen aus Bonn blieb allen noch lange in Erinnerung. Bei den monatlichen Kameradschaftstreffen standen natürlich häufig Kriegserinnerungen im Vordergrund. Da diese in geselligem Kreise mündlich vorgetragen wurden, ist es eine seltene Ausnahme, daß zwei Berichte des Gefreiten Lambert Schwarz aus Schweinheim, der der 5. Kompanie des 2. Bataillons des 28. Infanterieregiments, das in Jülich stationiert war, erhalten sind. Schwarz hatte bereits im Kriege von 1866 gegen Österreich an den Schlachten von Münchengrätz und Königgrätz teilgenommen und im Kriege gegen Frankreich 1870/71 an den Kämpfen bei Gravelotte, Berteaucont, Amiens, an der Hallue, Supiquiens Berpaume, Tertry-Poculy und St. Quentin sowie an der Belagerung von Metz. Fast alle waffenfähigen Männer aus dem Kreise Rheinbach dienten übrigens 1870 im gleichen Bataillon.

Nach Aufzählung der Namen der Veteranen dieses Krieges aus dem Bereich der katholischen Kirchengemeinde Flamersheim, zu der auch Schweinheim, Niederkastenholz und Palmersheim gehörten, beginnt dann sein Bericht über den Marsch zur Front bei Saarbrücken, gefolgt von einem Bericht über die Schlacht bei Gravelotte.

Aus dem glorreichen Feldzuge von 1870/71

Über Düren und Euskirchen führte uns die Eisenbahn bis Call, dem damaligen Endpunkte der Bahn. Nach kurzer Rast ging es zu Fuß weiter über Berge und durch Täler unter dem strengen Kommando des Majors Langen. Humor und Gesang verstummten auf den Eilmärchen mehr und mehr und mancher Reservist und Landwehrmann keuchte nur mühsam weiter unter der brennenden Julihitze. Major Langen, ein rauher und schroffer Soldat, trieb immer wieder die zurückbleibenden Ermatteten zum Marsche an. Manchmal band er Zurückbleibende an seinen Steigbügel und brachte sie so wieder zur Kompagnie. In seinem ständigen Vorwärtsdrängen hatte er etwas mit Blücher gemein. Unser erstes Quartier war Blankenheim, von hier ging es in sehr anstrengenden Märschen auf Bernkastel zu, wo wir am 30. Juli die Mosel überschritten und mit unserer Brigade zusammentrafen. Bei Birkenfeld vereinigte sich unsere Division. Der Kommandeur derselben, General-Leutnant von Welzien hielt hier eine uns allen zu Herzen gehende Ansprache, in der er uns den Sieg der Deutschen als ganz sicher hinstellte. In der Nähe von Saarbrücken bezogen wir am Sonntag den 7. August das erste Bivak im größeren Verbands. Hier vernahmen wir auch hocheifrig die Kunde von unseren Siegen bei Wörth und Spichern am 4. und 6. August. Am 8. August marschierten wir durch Saarbrücken und überschritten nachher mit klingendem Spiel die feindliche Grenze.

Nach einem begeisterten Hurra auf den allerhöchsten Kriegsherrn betraten wir das blutige Feld von Spichern, wo vor zwei Tagen ein gewaltiger Kampf getobt hatte. Eine Menge frischer Erdhügel, mit Helmen bedeckt, bezeichneten die Stellen, wo die gefallenen tapferen Preußen ruhten. Überall sahen wir noch Gewehre, Helme und Tornister liegen. Häuser und Bäume waren zerschossen und der Boden aufgerissen von Granaten. Dies Bild musste auch den rauhesten Kriegsmann für Augenblicke ernst stimmen. Viel schlimmer aber sah es auf den Höhen aus, auf denen die Franzosen gestanden hatten. Hier lagen die Leichen noch unbederdt zwischen Pferdekadavern, zerschossenen Protzen und weggeworfenen Chassepots und Gepäckstücken. An einer Stelle lagen noch die Tornister eines französischen Regiments wie an einer Schnur ausgerichtet. Hier bezogen wir ein Biwak, und kaum waren die notwendigsten Geschäfte besorgt, als auch die Gemütlichkeit der Rheinländer zum Durchbruch kam. Späße machend, Lieder singend und in Rothosen gekleidet durchzogen manche das Lager. Das nächste Biwak bei Lauterbach wird noch allen 28ern in Erinnerung sein. Der Himmel hatte an dem Tage alle Schleusen geöffnet, unaufhörlich goß der Regen. Auf durchweichtem Leimboden verbrachten wir ohne Stroh und Bagage eine schreckliche Nacht. Viele Soldaten, die sich erschöpft vor Müdigkeit auf dem Boden niedergelegt hatten, erwachten am Morgen im Wasser. Nach zwei solchen Tagen setzten wir, vollständig durchnässt, den Marsch auf Metz fort.²

Die Schlacht bei Gravelotte

In der Nähe von Metz bezogen wir mehrere Male Biwak. Daß der Feind sehr nahe war, bezeugte der Kanonendonner, der täglich zu uns herüber tönte. Am stärksten war er am 16. August, (Schlacht von Vionville) als nachmittags in unserm Biwak ein feierlicher Gottesdienst abgehalten wurde. In der Nacht zum 18. bezogen wir bei Gorze ein Lager im Divisionsverbande. Der König mit Gefolge besuchte uns hier. Zum großen Teil lag unser Regiment auf dem Schlachtfelde vom 16., wo wir noch ganze Reihen von gefallenen Grenadieren des 11. Regiments liegen sahen, ihnen gegenüber zahlreiche Leichen der Garde Voltigeure. Morgens um 6 Uhr brachen wir am 18. August auf und gegen 8 Uhr erhielten wir das erste feindliche Feuer. Sehen konnten wir aber niemanden, denn die Franzosen hatten auf den Höhen eine sichere Stellung. Gegen 2 Uhr mittags erhielt unsere Brigade den Befehl durch Gravelotte vorzugehen und links der Metzger Straße gegen einen Wald vorzudringen. Kaum hatten wir das Dorf verlassen, als der Angriffsbefehl erteilt wurde. Jetzt als ich sah, dass die Fahnen losgerollt wurden, war ich sicher, dass wir ins Gefecht kamen. Vor uns lag ein etwa 1000 Schritt breites, freies, ebenes Feld, dass wir überschreiten mussten. Wir nahmen es im Laufschrift unseren Offizieren folgend und achteten nicht das mörderische Feuer, das die Franzosen von oben auf uns eröffneten.

Gleich am Anfang bäumte sich das Pferd unseres Oberst hoch auf und knickte dann zusammen. Eine Chassepotkugel hatte dem Tiere ein Bein zerschmettert. Der Hauptmann Hoffmann von der 8. Kompagnie fiel und der Musketier Michael Daniel von hier wurde an der Hand verwundet. Mein Korporal Josef Schorn erhielt

2 Festschrift, S. 18-20.

einen Schrammschuß am Bein und ein Schreiner Peter Feuser aus Cuchenheim wurde tödlich verwundet. Der arme Kamerad liegt auch dort begraben. Sein Bruder Fritz fiel im Januar. Unaufhörlich zischten und pfliffen die Chassepotkugeln um unsere Ohren und streckten manchen braven Kameraden nieder. Mitrailleussalven fuhren krachend über uns hinweg, ebenso die Granaten der feindlichen Artillerie. Ein Glück für uns, dass die Franzmänner aus ihren Kanonen so schlecht schossen. Unsere Artillerie hatte auch ein Schnellfeuer eröffnet, das war ein Krachen, Donnern und Zischen, die ganze Erde erdröhnte. Mein Helm wurde von einer feindlichen Kugel durchbohrt und zwischen Lauf und Schaft meines Gewehres war ein Blei so wuchtig eingedrungen, dass es schlecht zu entfernen war. Hätte ich das freie Feld nicht in gebückter Stellung durchlaufen, würde ich sicher dort geblieben sein. In meinem Tornister fand ich später, wie mancher andere auch, ein Kügelchen von den Rothosen. Vielen waren die Rockschöße durchlöchert worden. Meinem Hauptmann wurde das Pferd weggeschossen und in dem Sturz verlor er seinen Helm. Nachher bei einer kurzen Rast machte unser Major Langen mit Donnerstimme bekannt: "Wer heute abend seinen Helm nicht hat, wird an einen Baum gebunden, Sie auch Hauptmann Rörsch." Ganz außer Atem von dem anhaltenden Lauf, warfen wir uns vor dem Waldessaum hinter einer leichten Deckung nieder, um einen Augenblick zu verschlafen. Wir hatten nichts gegessen, wurden aber auch nicht hungrig. Wir dachten gar nicht an unsern Zwieback im Beutel.

Unser Bataillon erhielt nun den Befehl auf einem schmalen Fuhrwege durch den Wald gegen die Tod und Verderben sprühende Stellung des Feindes vorzugehen. Kaum hatten wir den Berg etwas erklettert, so mussten wir auch wieder zurück. Wir boten hier den Franzosen ein zu gutes Ziel. Dann bogen wir etwas nach rechts, um durch den dichten Wald an den Feind heranzukommen. Der Wald glich seinem Bestande nach unserem Sommerbusch, hatte aber eine schmale, lichte Fläche, die wir überschreiten mussten. Hier empfing uns aus wirksamster Nähe ein furchtbarer Kugelregen. Mein Nebenmann Peter Klett, der Knecht bei Zingsheim in Groß-Büllesheim war, wurde stark verwundet und meinen Kameraden Pütz aus Rheidt (Siegkreis) traf eine tödliche Kugel. Er und der Korporal Seffte aus Arloff liegen hier begraben. Ein Musketier Juchem aus Stotzheim erhielt einen Schuß in einen Finger; er weigerte sich aber ins Lazarett zu gehen, wollte bei uns bleiben und fuhr dann den Medizinwagen. Aus Neukirchen fiel hier noch der Schreiner Schneider und aus Scheuren ein Mann, der bei Heck in Queckenberg in Diensten stand. Ebenfalls fiel noch ein Schuchels der in der Eifel beheimatet war. Odenbrett und Joist wurden auch verwundet und dem Johnen aus Schweinheim, der bei der 7. Kompagnie stand, wurde die Pfeife im Brotbeutel entzwei geschossen. Als wir Verstärkung durch das II. Armeekorps erhielten, ertönte von allen Seiten das Signal „Schnell avancieren, zum Sturm Gewehr rechts.“ Ein furchtbarer Lärm entstand, die Trommeln rasselten und die Trompeten schmetterten. Auf der Höhe angekommen, wurde das Feuer auf beiden Seiten aufs höchste gesteigert. Als Major Langen auf seinem Gaul herangesprengt kam, erhielt er zwei Schüsse. Er ritt noch weiter, starb aber an den Folgen in derselben Nacht. Gegen 1/2 11 Uhr nachts erlosch der Kampf. Nur hin und wieder blitzten im nächtlichen Dunkel noch einige Schüsse auf. Die Truppen sammelten sich erst am Morgen; für

die Nacht suchte sich jeder ein geeignetes Plätzchen. Mein Ruhelager war ein Graben unter freiem Himmel. Ganz in der Nähe hatte sich Major Zacha vom Füsilierbataillon niedergelegt. In der Nacht gegen 2 Uhr weckte mich jemand. Es war mein Freund Wilhelm Schäfer aus meinem Heimatdorf. „Hast Du nichts zu essen“, fragte er. „In meinem Feldkessel ist Reis und Speck“, sagte ich und schlief weiter. Nach einer Stunde eckte mich Schäfer, der inzwischen gekocht hatte wieder: „Komm und esse mit!“ Zum Abkochen war ich zu müde, zum Essen aber nicht. Noch nie hat mir ein Mahl so gemundet, wie dieses nach der blutigen Schlacht bei Gravelotte.³

Die vorstehenden Berichte sind wertvolle Zeitdokumente. Der Autor verschweigt zwar nicht die Mühen, Anstrengungen und Leiden der Soldaten in diesem Kriege, aber letztlich herrscht ein positiver Grundton vor: Es geht gegen den alten Feind aus dem Westen, der uns bedroht! Der Realismus in der Beschreibung des Schlachtfeldes von Spichern und der blutigen Schlacht von Gravelotte wird überlagert von Patriotismus, Pflichtbewusstsein und Siegerstolz. Beides sollte die deutsche Gesellschaft zwischen 1871 und 1914 weitgehend kennzeichnen.

Gerhard Düsterhaus

3 Ebd. S. 20-22.

**Werbung bringt Erfolg -
Annoncieren Sie kostengünstig
und erfolgreich!**

*Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!
elke.roehder@stadt-rheinbach.de*

Ihr Redaktionsteam



Die Stadt Rheinbach bildet aus:

• **Eine/n Auszubildende/n für den Beruf Verwaltungsfachangestellte/r**

Ausbildungsziel: Qualifikation zur Sachbearbeitung in der Laufbahn des mittleren Verwaltungsdienstes

Ausbildungsbeginn: 01.08.2014

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Voraussetzungen: – Fachoberschulreife oder einen als gleichwertig anerkannten Schulabschluss
– Deutsch und Mathematik mindestens befriedigende Leistungen
– vorzugsweise 1-jährige Fortbildung im kaufm. oder betriebswirtschaftlichen Bereichen

• **Eine/en Auszubildende/n für den Beruf „Landschaftsgärtner/in“**

Ausbildungsziel: Qualifikation für den Beruf Landschaftsgärtner/in

Ausbildungsbeginn: 01.08.2014

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Voraussetzungen: abgeschlossene Schulausbildung
vorzugsweise 1-jährige Fortbildung/Praktikum im handwerklichen Bereich

• **Eine/en Auszubildende/n für den Beruf „Straßenwärter/in“**

Ausbildungsziel: Qualifikation für den Beruf Straßenwärter/in

Ausbildungsbeginn: 01.08.2014

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Voraussetzungen: abgeschlossene Schulausbildung
vorzugsweise 1-jährige Fortbildung/Praktikum im handwerklichen Bereich

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden sie – wie auch Schwerbehinderte – sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen, bevorzugt berücksichtigt.

Wenn Sie Interesse haben, richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen, Kopie des letzten Schulzeugnisses sowie sonstiger Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisse bis zum

30. November 2013

an die Stadt Rheinbach, Sachgebiet Personal, Postfach 11 28, 53348 Rheinbach. Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sachgebiets Personal, Tel. 02226/ 917-211, -212 oder -213, gerne zur Verfügung.

Informationen über die Stadt Rheinbach finden Sie im Internet unter *www.rheinbach.de*.

Bürgermeister, Beigeordnete und Stadtverordnete in Rheinbach

Ihr Wirken in der Zeit von 1918 – 1946

Eine neue Publikation konnten nun die Freunde des Archivs der Stadt Rheinbach vorlegen. Sie wurde vom ehemaligen Rheinbacher Bürgermeister und Ehrenbürger Heinz Wilhelm Büttgenbach erarbeitet und trägt den Titel „Die kommunale Selbstverwaltung in der Stadt Rheinbach 1918 – 1946“. Es ist der sechzehnte Band der „Beiträge zur Geschichte der Stadt Rheinbach, Kleine Reihe“.

In akribischer Kleinarbeit hat in den letzten Jahren Heinz Wilhelm Büttgenbach die Namen der in der Zeit zwischen 1918 und 1946 in Rheinbach agierenden Stadtverordneten zusammengetragen. Die Aufgabe gestaltete sich deshalb so schwierig, weil für die heutige Kernstadt keine Protokollbücher mehr über die Ratssitzungen aus dieser Zeit erhalten sind. Das bedeutete für Büttgenbach eine intensive Recherche in überlieferten Tageszeitungen oder in zumeist in anderen Archiven vorhandenen Sachakten mit Rheinbach-Bezug. Aus den Standa-
m-
amtsunterlagen mussten mühselig Geburts- und Sterbedaten der Stadtverordneten herausgesucht werden.



Als Jurist war es Büttgenbach besonders wichtig, die gesetzlichen Rahmenbedingungen für die Stadtratswahlen und die Zusammensetzung der Stadtverordnetenversammlung herauszuarbeiten. So werden die Abläufe der kommunalen Selbstverwaltung erst verständlich.

Durch die Ergänzung der Auflistung der Ratsmitglieder mit Auszügen aus den in den Stadtratssitzungen besprochenen Themen und durch Benennung anderer lokaler Ereignisse erhält die Publikation einen chronikalischen Charakter. Die städtische Entwicklung Rheinbachs zwischen 1918 und 1946 wird anschaulich widerspiegelt. Der Leser erfährt, wann das Waldschwimmbad oder das Hindenburgdenkmal im Stadtpark errichtet wurde. Es werden u. a. auch der Bau der Siedlung „St. Martin“ im Jahre 1931 und die Zerstörungen im Zweiten Weltkrieg angesprochen.

Aufgelockert wird die 94-seitige Publikation mit rund 50 zum Teil erstmals veröffentlichten Fotos. Das Buch von Heinz Wilhelm Büttgenbach mit dem Titel „Die kommunale Selbstverwaltung in der Stadt Rheinbach 1918 – 1946“ (ISBN 978-3941069-36-7) ist ab sofort zum Preis von 7,50 € im Stadtarchiv und Buchhandel erhältlich.

*Der Bürgermeister
– Stadtarchiv –
i. A. Dietmar Pertz*

„Energietag“ am 9. November 2013

ILEK-Projektgruppe wieder mit interessantem Angebot

Auch in diesem Jahr organisiert die ehrenamtlich engagierte Projektgruppe „Erneuerbare Energien, Energieeffizienz“ für die Region Rhein-Voreifel einen Energietag.

Am 9. 11. 2013 besteht zunächst die Möglichkeit, sich von 10 – 13.00 Uhr **Vorträge zum Themenschwerpunkt „Strom – erzeugen, speichern, sparen“** anzuhören. **Ort** ist das **Verwaltungsgebäude der Stadt Meckenheim, Im Ruhrfeld 16, Raum S 1.**

Am Nachmittag können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger zur Strom-einsparung, zur Nutzung erneuerbarer Energien und für mehr Energieeffizienz von 14 – 17.00 Uhr an konkreten Objekten vor Ort informieren. Einzelheiten siehe ausführliches Programm.

Die Teilnahme an Vorträgen und Besichtigungen ist kostenfrei.

Wir freuen uns, wenn möglichst viele unser Informationsangebot nutzen.

*Für die Projektgruppe
Prof. Hermann Schlagheck*

Prof. Dr. Hermann Schlagheck

Leiter der Projektgruppe „Erneuerbare Energien, Energieeffizienz“

Lessingstr. 38, 53913 Swisttal, Tel. 02254-1877, Email: H. Schlagheck@gmx.de

Begleitprogramm zur Ausstellung im Glasmuseum Rheinbach „Drei Sprachen: Glas – Le verre en trois langues – Trzy języki: szkło“

„Alle für einen – einer für alle“

Die Abenteuer der drei Musketiere kulinarisch umgesetzt von *eßkultur*.

Am Samstag, dem 16. November 2013, um 19.00 Uhr verkostet die Veranstaltungsreihe „Literatur zum Essen“ anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Elysee-Verträge den Roman „Die drei Musketiere“ von Alexandre Dumas im Glasmuseum in Rheinbach. Dabei werden die Gäste nicht nur den Charakteren der starken Männer seines Hauptwerkes auf die Spur kommen, sondern auch ganz und gar nach dem Gusto des Autors speisen. Denn der Autor war mit seinen 257 Bänden nicht nur der fruchtbarste Romanschriftsteller Frankreichs; er hat zudem auch noch ein Kochbuch geschrieben, das *eßkultur* für die Zusammenstellung des Menüs zu Rate gezogen hat.

„Noch ein Wort ans Publikum: „...Was mich dagegen vor allem reizte, mich, den unermüdlichen Reisenden, der ich Italien und Spanien, wo man schlecht ißt, den Kaukasus und Afrika, wo man gar nichts zu essen hat, durchquert habe,

war, den Ländern, wo man schlecht ißt, zu zeigen, wie man besser ißt, und denen, wo es gar nichts zu essen gibt, zu zeigen, wie man mehr recht als schlecht ißt. ...“ (Aus dem Wörterbuch der Kochkünste von Alexandre Dumas).

Aufgetischt werden: Auberginen provinzialische Art, Pot-au-feu, Lammbraten mit gefüllten Tomaten, Madeleines à la Madeleine. Lesung und Essen wechseln sich ab und zudem erfährt der Gast noch manch Wissenswertes über die Einstellung von Alexandre Dumas zum Essen.

Eintritt und Menü 35 Euro pro Person; Reservierungen werden unter 02226-917501 (Glasmuseum Rheinbach) oder 02255-953050 (www.esskultur-koeln.de) gern entgegengenommen. Hier werden auch Fragen zur Veranstaltung beantwortet.

Eßkultur, Hockenbroicher Str. 36, 53881 Euskirchen
02255.953050, www.esskultur-koeln.de

Workshops für Kinder in der Offenen Museumswerkstatt im Glasmuseum Rheinbach im November 2013

Spieglein, Spieglein, an der Wand...

Workshop für Kinder mit Andrea Stolte-Linden

In diesem Workshop wird ein Spiegel mit bunten Glasmosaiksteinen beklebt. Auch hier erfolgt die Heranführung an die Materialeigenschaften des Glases: Die Kinder lernen, wie man Glas zurechtschneidet und eine Fläche gestaltet. Anmeldung erforderlich.

Termin: **Samstag, 09.11.13, 14.30 – 16.30 Uhr**
Alter: 6 – 14 Jahre (min. 6 Kinder – max. 12 Kinder)
Kursgebühr: 15,- € (einschl. Materialkosten und Museumseintritt)

Von der Scherbe zur Brosche

Schmuckworkshop für Kinder mit Andrea Stolte-Linden

Glasschmuck fasziniert seit Jahrhunderten die Menschen aller Kulturen. Die Kinder haben eine einmalige Gelegenheit Glasschmuck selber herzustellen. Aus Glasscherben werden die Kinder Broschen oder Kettenanhänger fertigen. Die Schmuckstücke werden im Schmelzofen gebrannt und können später im Glasmuseum abgeholt werden. Anmeldung erforderlich.

Termin: **Samstag, 23.11.13, 14.30 – 16.00 Uhr**
Alter: 6 – 14 Jahre (min. 6 Kinder – max. 12 Kinder)
Kursgebühr: 15,- € (einschl. Materialkosten und Museumseintritt)

**Anmeldung: bis eine Woche vor dem Termin, Tel.: 02226 / 917 501,
www.glasmuseum-rheinbach.de**

*Der Bürgermeister
i. A. Bozena Yazdan*

Käpt'n Book kommt wieder nach Rheinbach vom 09.11. bis 24.11.2013

Käpt'n Book hat auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Autorenlesungen, Familien- und Theaterfeste, Workshops und erstmalig Schreibwerkstätten und auch ein besonderes Kinoprogramm für Kinder zusammengestellt. Es bringen insgesamt 47 Autorinnen und Autoren, davon fünf Gäste aus Osteuropa, ihre Bücher, Geschichten und Bilder mit. Die Autorinnen und Autoren aus Osteuropa werden von der Robert Bosch Stiftung mit dem besonderen Förderprogramm „ViVaVostok“ gefördert.



Das Lesefest findet in 22 Städten und Gemeinden statt: Alfter, Bad Honnef, Bergisch Gladbach, Bonn, Bornheim, Brühl, Eitorf, Gummersbach, Hennef, Kerpen, Königswinter, Leverkusen, Meckenheim, Neuss, Oberbergischer Kreis, Rheinbach, Rösrath, Siegburg, Troisdorf, Wachtberg, Waldbröl, Windeck.

Für alle – für die ganz Kleinen und für Grundschul Kinder, für Jugendliche und auch für die Erwachsenen – gibt es beim Rheinischen Lesefest Käpt'n Book 2013 jede Menge Bücher und noch viel mehr zu entdecken. Viel Spaß dabei!

In Rheinbach setzen die Öffentliche Bücherei St. Martin und das Glasmuseum Rheinbach ihre Zusammenarbeit fort und bieten einen bunten Strauß aus Autorenlesungen, Workshops, einem Theater und Familienfest an.

Autorenlesungen der Öffentlichen Bücherei St. Martin

- 11.11.2013 9.45 Uhr **Sergej Lukianenko** · Gemeinschaftshauptschule Rheinbach
- 11.11.2013 10.15 Uhr **Sylvia Heinlein** · Kath. Grundschule Merzbach
- 11.11.2013 11.15 Uhr **Sergej Lukianenko** · Gemeinschaftshauptschule Rheinbach
- 11.11.2013 12.00 Uhr **Sylvia Heinlein** · Kath. Grundschule Flerzheim
- 14.11.2013 9.00 Uhr **Fabian Lenk** · Gemeinschaftsgrundschule Sürster Weg
- 14.11.2013 11.00 Uhr **Fabian Lenk** · Gemeinschaftsgrundschule Sürster Weg
- 15.11.2013 9.00 Uhr **Anja Fröhlich** · Kath. Grundschule Wormersdorf
- 18.11.2013 10.00 Uhr **Markus Stromiedel** · Erzb. St. Joseph-Gymnasium
- 21.11.2013 9.00 Uhr **Thomas Krüger** · Kath. Grundschule St. Martin
- 21.11.2013 11.00 Uhr **Thomas Krüger** · Kath. Grundschule St. Martin
- 21.11.2013 15.00 Uhr **Sybille Hein** · Öffentliche Bücherei St. Martin
- 21.11.2013 19.30 Uhr **Sybille Hein** · Öffentliche Bücherei St. Martin

Autorenlesungen im Glasmuseum Rheinbach

- 12.11.2013 14.00 Uhr **Aliaksandr Kudrytski** · mit Knetworkshop
- 14.11.2013 9.00 Uhr **Barbara Simoniti**

Das Glasmuseum Rheinbach öffnet in diesem Jahr seine Tore für ein äußerst vergnügliches Kindertheaterstück sowie – genau eine Woche später – für ein öffentliches Familienfest. Jeder, ob jung oder alt, der Freude hat am Lesen, am

Mitmachen und am Sich-verzaubern-Lassen in einer ungewöhnlichen Umgebung, ist herzlich willkommen! Achtung: Der Eintritt ist kostenlos!

Aber schön der Reihe nach:

Theater Marmelock am Freitag, dem 15.11.2013, 14.00 Uhr

„Fiete Anders, eine Geschichte vom Anderssein“

Ein Stück für Familien und Kinder ab 4 Jahren, zu dem alle eingeladen sind!

Zum Stück: Wenn man ein Schaf zwischen Schafen ist, bei denen man sich geborgen fühlt, dann ist alles gut. Bei Fiete jedoch ist es anders, weil er anders ist. Er ist nicht wollweiß wie alle aus seiner Schafherde, er ist rot-weiß gestreift. Tief in seinem Herzen spürt er, dass es irgendwo einen Ort geben muss, wo anders richtig sein ist.

Familienfest am Freitag, dem 22.11.13 von 13.30 bis 18.00 Uhr

Erstmals lädt das Glasmuseum Rheinbach im Rahmen des Rheinischen Lesefestes „Käpt'n Book“ Kinder, Eltern, Großeltern und alle, die Spaß an Glas und allen Arten von Lesefutter haben, zu einem Familienfest ein. Auch hier ist der Eintritt selbstverständlich frei – für alle, ob Kinder oder Begleitpersonen!

Programm:

14.00 – 15.00 Uhr Die Kinderbuchautorin Eva Muszynski erzählt spannende Geschichten vom kleinen Cowboy und der Illustrator Karsten Teich zeichnet dazu. (Ratssaal)

16.00 – 17.00 Uhr Matjaz Pikalo liest aus seinen Büchern und greift zur Gitarre – alle können mitsingen! (Ratssaal)

13.30 – 18.00 Uhr

Workshops + Mitmachaktionen

Perlendrehen – Angela Liane Wagner „dreht vor der Flamme“ eure Wunschperle.
Gravieren – Stefanie Stanke zeichnet mit dem Gravurrädchen Namen oder Wunschbilder nach, die ihr auf ein Glas vorskizziert habt.

Cowboy Klaus zu Besuch in Rheinbach. – Bozena Yazdan malt mit euch Portraits in Pastelltechnik oder mit Wasserfarben.

Kinderschminken – Annette Kremmin schminkt euch zur Glasprinzessin oder zum Glasprinzen.

Geschichtenwettbewerb für Rheinbacher Dritt- und Viertklässler GLÄSERNE GESCHICHTEN AUS DEM GLASMUSEUM RHEINBACH „Die abenteuerliche Kutschenfahrt“

Auch in diesem Jahr möchte das Glasmuseum Rheinbach die Dritt- und Viertklässler der Rheinbacher Grundschulen zum Schreiben anregen und die Kreativität der Kinder mit einem Geschichtenwettbewerb fördern. In der Sammlung des Glasmuseums gibt es ein Deckelpokal, der im fernen Böhmen um 1850/60 entstanden ist. Wer sind die Personen in der Kutsche? Wohin geht ihre Reise? Was erleben sie unterwegs?

Erfindet eine spannende Geschichte zu dem Titel: „**Die abenteuerliche Kutschenfahrt**“ und schreibt sie auf! – Wir freuen uns darauf, eure Geschichten zu lesen. Auf die Gewinner warten tolle Preise.

Teilnahmebedingungen:

Bitte schreibt mit schwarz auf DIN-A4 Papier (Hochformat), gerne handschriftlich, nur auf eine Seite (nicht beidseitig). Lasst rechts und links einen Rand. Maximale Länge: handschriftlich 3 Seiten A4, mit Maschinenschrift 2 Seiten. Ihr könnt auch ein Bild A4 (Hochformat!) beilegen.

Auf ein Extrablatt kommen Name, Alter und Klasse des Kindes, der Name der Lehrerin/des Lehrers, Schule, Adresse und Telefonnummer/ Mailadresse.

Abgabetermin: 01.12.13 im Glasmuseum Rheinbach

Die Prämierung erfolgt im Februar 2014. Der Termin wird noch bekannt gegeben. Jury: Frau Daniela Hahn (Öffentliche Bücherei St. Martin), Herr Andreas John (Buchhandlung Kayser), Frau Dr. Ruth Fabritius (Glasmuseum Rheinbach).

Glasmuseum Rheinbach

Himmeroder Wall 6, 53359 Rheinbach, Tel.: 02226/917501

glasmuseum@stadt-rheinbach.de

*Der Bürgermeister
i. A. Dr. Ruth Fabritius, Museumsleiterin*

in **Theater**
Rheinbach
KÖNIGSBERGER STR. 29

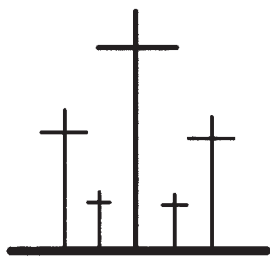
- Zum Zuschauen
- Zum Unterhalten
- Zum Entspannen



Sie erreichen uns im Notfall Tag und Nacht unter der bundesweit einheitlichen Telefonnummer

1 1 2

*Ihre Freiwillige Feuerwehr
der Stadt Rheinbach*



Einladung

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
Ortsverband Rheinbach
lädt Sie zu den Gedenkfeiern für die Gefallenen beider Weltkriege
am

Volkstrauertag

Sonntag, dem 17. November 2013,

herzlich ein.

Feierfolge:

- 11.00 Uhr Gedenkfeier am städtischen Ehrenmal im Stadtpark**
Eröffnung durch
Herrn Bürgermeister Stefan Raetz, Ortsvorsitzender des VDK
Liedvortrag des Männergesangsvereins 1846 e.V. Rheinbach
„Gedanken zum Volkstrauertag“ – vorgetragen von
Herrn Militärgeneraldekan a.D. Erhard Knauer
Liedvortrag des Männergesangsvereins 1846 e.V. Rheinbach
KRANZNIEDERLEGUNG
„Ich hatt' einen Kameraden“ – Spielmannszug 1902 Rheinbach e.V.
- 11.30 Uhr Totengedenken auf dem Ehrenfriedhof**
Totenehrung – vorgetragen von
Herrn Pfarrer Dr. Diethard Römheld
KRANZNIEDERLEGUNG
„Ich hatt' einen Kameraden“ – Trompetensolo

Eine Ehrenabordnung der Bundeswehr wird die Gedenkveranstaltung begleiten.

Im Anschluss an die Feierlichkeiten wird für alle interessierten Bürger eine Führung über den Ehrenfriedhof angeboten.

Rheinbach, den 10.10.2013

*Der Vorsitzende
Stefan Raetz*



**Sehr geehrte
Einwohnerinnen und Einwohner !**

Zum Gedenken an die Geschehnisse des 09. November 1938
lade ich Sie herzlich zu einer kleinen Gedenkfeier an den
Standort der damals zerstörten Synagoge

**in der Schweigelstraße, 53359 Rheinbach
für Samstag, den 09. November 2013, 18.00 Uhr**

ein.

Ich würde es sehr begrüßen, wenn auch zahlreiche Schüle-
rinnen und Schüler teilnehmen würden.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink that reads "Stefan Raetz". The signature is written in a cursive style with a plus sign at the end.

*Stefan Raetz
Bürgermeister*

Die Gleichstellungsbeauftragte informiert

Fahnen setzen Zeichen gegen Gewalt an Frauen

Auch in diesem Jahr beteiligt sich die Stadt Rheinbach wieder an der bundesweiten Fahnenaktion von Terre des Femmes (TdF) zum internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen am 25. November. Die leuchtend blaue Aktionsfahne wird vom 22. November bis zum 2. Dezember vor dem Rathaus und dem Himmeroder Hof zu sehen sein. Damit setzt die Stadt ein weit sichtbares Zeichen gegen Gewalt und für ein frei bestimmtes Leben.

2013 ist das Schwerpunktthema der TdF-Kampagne „Sexualisierte Gewalt – Vergewaltigung, das unge-sühnte Verbrechen!“.

Häufig bestimmen Vorurteile die Debatte um sexualisierte Gewalt. Frauen wird vorgeworfen, falsche Aussagen zu machen oder durch ihre Kleidung, ihr Verhalten oder einfach nur durch ihre Anwesenheit eine Mitschuld an der Tat zu tragen. Dabei wird übersehen, dass die meisten Vergewaltigungen innerhalb einer Beziehung stattfinden. Die meisten sexuellen Übergriffe finden im gewohnten Umfeld statt – in der Wohnung, am Arbeitsplatz oder im Freizeitbereich, d. h. Mädchen und Frauen sind dort am stärksten bedroht, wo sie sich am sichersten fühlen sollten. Opfer sexualisierter Gewalt kann jede Frau werden - unabhängig von ihrem Alter, ihrem Aussehen oder ihrem sozialen Status. Sexualisierte Gewalt passiert in Deutschland täglich: Jede siebte Frau musste in ihrem Leben schon einmal eine Vergewaltigung, versuchte Vergewaltigung oder sexuelle Nötigung erleben.

Ziel der Kampagne ist es, sexualisierte Gewalt durch Aufklärung und Informationsarbeit zu bekämpfen und den Opferschutz bei Sexualstraftaten zu verbessern. Hierzu zählt auch die Forderung nach der flächendeckenden Einrichtung von Opferschutzambulanzen zur anonymen Beweissicherung für vergewaltigte Frauen.

Begleitend zu Fahnenaktion bietet die Gleichstellungsbeauftragte einen umfangreichen Informationsstand mit Hilfs- und Beratungsangeboten im Rathaus-Foyer, Schweigelstr. 23 an. Telefonischer Kontakt zwischen 8 und 12 Uhr unter 02226/917-103.



*Der Bürgermeister
i. A. Mechthild Schneider*

Infotag Wiedereinstieg am 21. November in Siegburg

Sie interessieren sich für den Wiedereinstieg in den Beruf oder planen Ihre Selbstständigkeit? Sie haben Lust auf Veränderungen? Sie suchen Tipps und Beratung zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf oder zur Kinderbetreuung?

Dann profitieren Sie vom Infotag Wiedereinstieg, der am **21. November 2013** von **8:30 bis 16:00 Uhr** im **Kreishaus in Siegburg**, Kaiser-Wilhelm-Platz 1 stattfinden wird. Der Arbeitskreis Gleichstellung Bonn/Rhein-Sieg lädt alle Interessierten herzlich dazu ein.

In Vorträgen und Workshops erhalten Sie Informationen zu den Themen Beruf und Weiterbildung, Bewerbung und Selbstpräsentation, Minijobs, Zeitmanagement und Arbeitsrecht. Zahlreiche Weiterbildungsträger, Institutionen und Netzwerke bieten einen Überblick über Möglichkeiten der beruflichen (Neu-)Orientierung und Fortbildung sowie der Existenzgründung.

Der Besuch des Infotages ist kostenfrei (mit Ausnahme der Bewerbungsfotos). Für Kinder bis zum Grundschulalter wird Betreuung angeboten. Voraussetzung hierfür ist eine verbindliche Anmeldung bis zum 14. November 2013. Das vollständige Programm erhalten Interessierte am Infostand der Gleichstellungsbefragten im Rheinbacher Rathaus-Foyer, Schweigelstr. 23, oder im Internet unter www.gleichstellungsbeauftragte.rheinbach.de.

Martinszüge November 2013

Rheinbach (Innenstadt) am Dienstag, 12.11.2013

Aufstellung der einzelnen Gruppen um 17:30 Uhr auf dem Prümer und Himmeroder Wall: 18:00 Uhr Zugweg: Wälle, Weierstraße, Martinstraße, Hauptstraße, Grabenstraße, Martinstraße, Wälle. Der Abschluss für alle Teilnehmer/innen findet auf dem Prümer Wall statt (auch Martinsfeuer). Die Ausgabe der Martinswecken erfolgt für die Kindergartenkinder und Grundschüler/innen in den betreffenden Kindergärten und Schulen bzw. für die Kleinkinder und weiterführende Schulen auf dem Prümer Wall.



Flerzheim am Mittwoch, 06.11.2013

Beginn des Martinszuges mit Aufstellung und Segnung der Wecken an der Kath. Grundschule Flerzheim um 17:30 Uhr. Zugweg: Mönchstraße, Mainzer Tal, Maria-Schmelz-Weg, Hommelsheimstraße, Nußbaumstraße, Überquerung der K.-Adenauer-Straße zur Nordstraße, Hohnsgasse, Windmühlenweg, Überquerung der K.-Adenauer-Straße zur Burgstraße, Sinstbach (Ende Dorfplatz – Martinsfeuer). Nach dem Martinszug Weckenausgabe in der kath. Grundschule.

Hilberath am Samstag, 16.11.2013

Im Anschluss an die Messe Segnung der Wecken und der Lichter in der Pfarrkirche, Kirchweg.. 17:15 Uhr: Aufstellung des Martinszuges vor der Mehrzweckhalle, Kirchweg. Zugweg: Kirchweg –Dorfstraße – An der Burg – Heidenfeld – Hilberather Straße – Eidbusch (Martinsfeuer) –Dorfstraße – Kirchweg. 18:15 Uhr: Ausgabe der Martinswecken bei Kakao, Glühwein in der Mehrzweckhalle, Kirchweg.

Neukirchen/Merzbach am Montag, 11.11.2013

18:00 Uhr am Kindergarten in Neukirchen. Zugweg: Neukirchener Straße – Hüttenstraße – Paffenhöhe – Irlenbuscher Straße – Fußweg bis Friedhof -Verbindungsweg in Richtung Merzbach – Bergstraße – Merzbacher Straße – Weidenstraße – Grundschule Merzbach – Wirtschaftsweg zum Martinsfeuer (Ausgabe der Martinswecken, Glühwein und Kakao).

Groß Schlebach (Ortsteilzug) am Samstag, 16.11.2013

18:00 Uhr Groß Schlebach – Schlebacher Straße – Hof Reuter – Meisenweg – Neustraße – Schlebacher Straße – Klein Schlebach – Groß Schlebach – Abbrandstelle (Ausgabe von Martinswecken und Heißgetränken).

Niederdrees, Samstag, den 09.11.2013

Beginn: 18.00 Uhr vor der Kirche. Zugweg: Kirchgasse – Alte Holzgasse – Kreuzburgweg – Lerchenweg – Im Hoog – Niederdreerer Straße – Kreisstraße – Kirchgasse. Im Anschluss verteilt der St. Martin vor der Kirche die Martinswecken und verlost die Martinsgans.

Oberdrees am Sonntag, 10.11.2013

Aufstellung um 17:30 Uhr auf dem Alten Schulhof. Zugweg: Frankenstraße, Schornbusch, Landgraben, Odinstraße, Feldstraße, Burggraben, Oberdreerer Straße. Martinsfeuer auf dem Dorfplatz. Verteilung der Martinswecken in der Ludwig-Fett-Halle. Verlosung mit vielen tollen Preisen.

Queckenberg am Samstag, 09.11.2013

Zugaufstellung um 17:30 Uhr am Kindergarten Queckenberg, Stuppenkreuz. Zugweg: Madbachhalle – Madbachstraße – Locher Straße (zwischen Loch und Sürst rechts die Straße zum Stuppenkreuz hoch nach Queckenberg) zum Martinsfeuer. Anschließend finden die Verteilung der Martinswecken und die Verlosung der Tombolapreise in der Madbachhalle statt.

Ramershoven am Samstag, 09.11.2013

Zugbeginn um 17:00 Uhr in Peppenhoven. Von hier zur Burg nach Peppenhoven – Feldweg nach Ramershoven – Rheinbacher Weg – Flerzheimer Straße – Schmidtheimer Straße – Eichenstraße – Mehrzweckhalle. Hier Ausgabe der Martinswecken. Um 20:00 Uhr Beginn des Martinsballes in der Mehrzweckhalle, Peppenhovener Straße.

Todenfeld am Samstag, 09.11.2013

17:30 Uhr Aufstellung Todenfelder Straße (Bushaltestelle). Zugweg: Zur Tomburg – Landskronweg – Kirchstraße – Todenfelder Straße – Enkelspfad (zum Martinsfeuer). Verteilung der Wecken und Verlosung „Auf der Tenne“ (ehem. Gastwirtschaft Röttgen).

Wormersdorf am Samstag, 09.11.2013

Aufstellung um 17:45 Uhr auf dem Schulhof der Kath. Grundschule, Wormersdorfer Straße. Zugweg: Wormersdorfer Straße – Unterdorf – Kantenberg – Mörmelsbach – Ippendorfer Straße – Beierweg – Dahlemstraße – Hellergasse – Floßstraße – Tomberger Straße – Dorfplatz (hier Abbrennen des Martinsfeuers). Die Ausgabe der Wecken erfolgt im Gerätehaus der Feuerwehr.

Veranstaltungskalender für den Monat November 2013

– Alle Veranstaltungen der Öffentlichkeit zugänglich –

Bitte beachten Sie auch die sonstigen in der Ausgabe abgedruckten Veranstaltungen.

Samstag, 02.11.2013

9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46

Hubertusfest in Oberdrees
Gottesdienst in der St. Ägidius-Kirche
Kranzniederlegung

18:00 Uhr
anschl. Hubertusfest im Schützenhaus

19:30 Uhr
Hubertusfest im Schützenhaus

21:00 Uhr
Siegerehrung Dorfpokalschießen

19:00 Uhr
Einlass: 18:00 Uhr „Chor session Rheinbach/Deinze 2013“ zu Gast ist der Chor „Cantabile“ aus Deinze, Karten: 12 € / Kinder 7 €, erhältlich bei Buchhandlung Kayser, Lotto Krämer, Hr. Strang 0177 7950261 oder Abendkasse, www.caecilia-queckenberg.de

Sonntag, 03.11.2013 Verkaufsoffener Sonntag

8:00 Uhr „Zum Ursprung der Römischen Wasserleitung bei Nettersheim“, 22 km, Schlusseinkehr, Treffpunkt: REWE-Parkplatz, Rheinbach, Wanderführer: Ludwig Schlinkmann, www.rheinbach-wandern.de

9:30 Uhr „Zwischen Himmel und Erde“ Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr, Wanderkilometer: 16 km; Treffpunkt Bahnhof Gleis 3; Fahrkarte: ca. 5 € je nach Teilnehmerzahl; Wanderführer: Rolf Bähr, www.eifelverein-rheinbach.de

Hubertusfest in Oberdrees
Pistolenschießen für alle Bürger; Fröhschoppen
kostenlose Erbsensuppe
interne Schießsportwettkämpfe; Kaffee und Kuchen

10:00 Uhr
11:30 Uhr
14:00 Uhr
15:00 Uhr
16:00 Uhr Ermittlung des / der Bürgerkönig/in
Ermittlung der Hubertusmajestäten

- 18:00 Uhr Siegerehrung Schießsportwettkämpfe
 19:00 Uhr Krönung der Majestäten; anschl: Bonpass-Verlosung
 11:15 Uhr Familienmesse in der St. Martin Kirche Rheinbach mit musikalischer Gestaltung durch den Chor „Cantabile“ Deince

Montag 04.11.2013

- bis 20.01.2014 „Reise-Impressionen“, Ellen Lenzian-Wiendieck; Ausstellung im Amtsgericht Rheinbach, Schweigelstraße 30, Mo bis Fr 9:00 – 13:00 Uhr, Do auch 14 – 15:00 Uhr; VA: www.kunstforum-99.de, Rheinbach
- 8:30 – 9:30 Uhr Elterncafé mit offener Sprechstunde der Kath. Beratungsstelle für Ehe-, Familien-, Lebensfragen. Alle, die Beratung und Hilfe brauchen sind herzlich willkommen. Ansprechp.: E. Reiter Anm.: 02225 3601 / familienzentrum@wormersdorf.de Ort: Familienzentrum St. Josef, Klostersgasse 13, Rhb. Wormersdorf.
- 13:00 – 14:00 Uhr Logopädische Sprechstunde im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“ in Rheinbach, Koblenzer Str. 6b; (kostenfrei). Weitere Infos unter 02226 17470
- 14:00 – 15:00 Uhr Offene Sprechstunde der Erziehungsberatung im Familienzentrum Lebenshilfe Kindertagesstätte „Rasselbande“ in Rheinbach, Koblenzer Straße 6b (kostenfrei). Weitere Infos unter 02226 17470 oder 02226 9219-20 oder im aktuellen VHS-Heft
- 15:00 – 17:00 Uhr Offene Sprechstunde – Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 15:00 – 17:00 Uhr Gesprächs-Café für Trauernde der Ökumenischen Hospizgruppe e. V. im Haus am Römerkanal 11 (Seniorenheim). Kommen Sie mit anderen trauernden Menschen in Kontakt oder sprechen Sie mit Trauerbegleiterinnen. Gäste sind herzlich willkommen! 02226 900433
- 16:30 – 18:00 Uhr Kinder-Leseclub – für Kinder zwischen 7 – 10 Jahren. Das genaue Programm finden Sie auf unseren Aushängen und Handzetteln. Eintritt frei, Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz
- 17:30 – 18:30 Uhr UWG-Bürgersprechstunde bei Gerhard Bühler, Schubertstr. 12. Rheinbach, tel. Anmeldung erbeten 02226 5208
- 18:00 Uhr Treffen des Sozialdienstes kath. Frauen und Männer im Pfarrzentrum Lindenplatz 4, Interessenten sind herzlich willkommen.
- 18:00 – 19:40 Uhr Nachsorge-Gruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 19:30 Uhr Rheinbacher Krimitage – Mechthild Borrmann: Der Geiger. Eintritt: 10 €/ 8 €, Buchhandlung Kayser, Hauptstr. 28, Rheinbach, in Koop. mit Kulturbüro Stadt Rheinbach, Öffentl. Bücherei St. Martin, KREA Moredorfen, RHEINBACH LIEST e.V. Infos: www.buchhandlung-kayser.de

Dienstag, 05.11.2013

- 8:30 – 11:30 Uhr Schuldnerberatung des SKM Rhein-Sieg im Rathaus, Schweigelstr. 23. Terminvereinbarung erforderlich unter 02225 7084790
- 14:00 – 16:00 Uhr „Komm rein, informier Dich“- Beratung für Jugendliche, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 10:00 – 11:30 Uhr Orientierungsgruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

- 14:30 – 16:00 Uhr Anmeldecafé – Alle interessierten Familien Rheinbachs können in diesen 1 ½ Stunden die Einrichtung kennenlernen. Ansprechpartnerin: Frau Levermann, 02226 7105, Anmeldeschluss eine Woche vorher.
- 18:00 Uhr Selbsthilfegruppe Spieler, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404 Herrn Klein 0177 1 90 43 11
- 18:00 – 20:00 Uhr Rechtssprechstunde der SPD im Gebäude Kriegerstraße 12, Rheinbach
- ab 19:00 Uhr Rheinbacher Frauenstammtisch im Haus Streng, Martinstraße 14 – 18. Eingeladen sind alle Frauen die Kontakte knüpfen, sich austauschen oder gemeinsame Unternehmungen planen wollen. Infos: 02226 8958115.
- 19:00 Uhr Selbsthilfegruppe „Kreuzbund“ Kirchplatz 1, Meckenheim Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 19:30 Uhr Rheinbacher Krimitage – Dr. Klaus Erfmeyer: Rasterfrau. Eintritt: 10 € / 8 €, im Amtsgericht, Schweigelstr. 30, Rheinbach, Buchh. Kayser in Koop. mit Kulturbüro Stadt Rheinbach, Öffentl. Bücherei St. Martin, KREA Morenhoven, RHEINBACH LIEST e.V. Infos: www.buchhandlung-kayser.de

Mittwoch, 06.11.2013

- 15:00 Uhr Rheinbacher Bürgerinnen und Bürger sowie Besuchergruppen können sich bei einer Besucher- und Informationsveranstaltung über das GTZ und die WFEG, Marie-Curie-Str. 1-5, informieren. Anmeldung erbeten unter 02226 87-0
- 17:30 – 18:00 Uhr Sprechstunde der CDU-Fraktion in den Fraktionsräumen, Kriegerstraße 12, 02226 917-410, Fax: 02226 917-411, Leitung: Georg Schragen
- 18:30 – 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas-Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 19:30 Uhr Rheinbacher Krimitage – Rudolf Jagusch: Eifelteufel. Eintritt: 10 € / 8 €, Buchhandlung Kayser, Hauptstr. 28, Rheinbach, Buchh. Kayser in Koop. mit Kulturbüro Stadt Rheinbach, Öffentl. Bücherei St. Martin, KREA Morenhoven, RHEINBACH LIEST e.V. Infos: www.buchhandlung-kayser.de

Donnerstag, 07.11.2013

- 14:30 – 16:30 Uhr Offene Beratung für Jugend und Berufshilfe in Kooperation mit der Beratungsstelle für Jugendberufshilfe – Tandem, lernen fördern Kreisverband Rhein-Sieg .V., Ansprechpartnerin: Frau Levermann, oder Frau Bingel, 02225 917-493 (Frau Bingel)
- 15:00 – 18:00 Uhr Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für dementiell erkrankte Menschen im „Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11. Kontakt: Hille Selting (Sozialer Dienst), 02226 16990
- 15:30 – 18:00 Uhr „Politik im Cafe“, Treffen der Senioren-Union Rheinbach im Restaurant „Eifeltor“, Aachener Str. 18 – 20
- 16:30 – 17:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland – Märchenstunde für Kinder zwischen 4 – 7 Jahren. Das genaue Programm finden Sie auf unseren Aushängen und Handzetteln. Eintritt frei, Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz

- 16:30 – 18:00 Uhr Elterngruppe suchtgefährdeter oder suchtkranker Kinder und Jugendlicher, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 18:30 Uhr „Alltagskonflikte mit Kindern“, Ref. Hilde Pfister; In Kooperation mit der VHS Rheinbach; Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“ Rheinbach, Koblenzer Str. 6b; Kosten 21,40 EUR (2 x 2 Zeitstd.); 02226 17470 oder 9219-20 oder VHS-Heft
- 18:30 -20:00 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 19:00 Uhr Monatstreffen der Rheinbacher Briefmarkenfreunde e. V. im Himmeroder Hof, Himmeroder Wall 6, Rheinbach
- 19:00 Uhr Treffen der Imker und Bienenfreunde des Bienenzuchtvereins Rheinbach und Umgebung 1867 e. V. im „Merzbacher Hof“, Merzbacher Str. 27. Interessierte Gäste sind herzlich willkommen.
- 19:00 Uhr „Reise ohne Rückkehr – Was geschieht fünf Minuten nach dem Tod?“ Vortrag von Prof. Dr.-Ing. Werner Gitt, Ort: FeG Rheinbach, Freie evangelische Gemeinde, Von-Wrangell-Str. 22, Rheinbach
- 19:30 Uhr Rheinbacher Krimitage – Horst Eckert: Schwarzlicht. Eintritt: 10 € / 8 €, Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz 4, Rheinbach, Buchh. Kayser in Koop. mit Kulturbüro Stadt Rheinbach, Öffentl. Bücherei St. Martin, KREA Morenhoven, RHEINBACH LIEST e.V. Infos: www.buchhandlung-kayser.de

Freitag, 08.11.2013

- bis 10.11.2013 „KunstTage Rheinbach, KUNSTFORUM 99 e.V.; Glaspavillon, An der Glasfachschule 2; Fr 18:00 bis 20:00 Uhr, Sa/So 11:00 bis 18:00 Uhr; VA: www.kunstforum-99.de, Rheinbach
- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46
- 10:00 – 11:30 Uhr Literaturgespräch: Philip Roth „Nemesis“; Ref.: Irma Drerup, in Kooperation mit dem Kath. BW Rhein-Sieg-Kreis; Öffentliche Bücherei St. Martin Rheinbach, Lindenplatz; Gebühr 4 €
- 17:00 Uhr Stammtisch Freundeskreis Sudetenland im Restaurant „Eifeltor“, Aachener Str. 18-20
- 18:00 – 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 19:00 Uhr Spiele-Treff für Jugendliche und Erwachsene. Wir spielen alte und neue Gesellschaftsspiele, großer Spielefundus, Neueinsteiger herzlich willkommen! Ort: Ev. Kirchengemeinde, Ramershovener Str. 6, Rheinbach, Infos: Frau Bührend-Treiber, Tel. 02226 8959718
- 19:30 Uhr Rheinbacher Krimitage – Carsten Sebastian Henn: Die letzte Praline. Eintritt: 10 € / 8 €, Ratssaal Himmeroder Hof, Himmeroder Wall 6, Rheinbach, Buchh. Kayser in Koop. mit Kulturbüro Stadt Rheinbach, Öffentl. Bücherei St. Martin, KREA Morenhoven, RHEINBACH LIEST e.V. Infos: www.buchhandlung-kayser.de
- 19:30 Uhr 3 K: Kulinarisches – Kommerz – Kunst. Eröffnungsparty mit Live-Musik, Tanz und einem traditionellen Buffet, Vorverkauf – keine Abendkasse! – „Pretty Woman“, Hauptstr. 9, Rheinbach
- 20:00 Uhr Meeting der anonymen Alkoholiker im Ev. Gemeindehaus, Ramershovener Str. 6. Infos unter 02226 3332

Samstag, 09.11.2013

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46
- 11:00 – 18:00 Uhr 3 K: Kulinarisches – Kommerz – Kunst, in der Glasfachschule, Zu den Fichten 19, Rheinbach. Das diesjährige Motto lautet: „Rheinbacher Landleben“
- 18:00 Uhr Familienmesse „Wir feiern St. Martin“ mit den Kindergärten des Kath. Familienzentrums und alle weiteren Interessenten in der Kath. St. Martin Kirche, Hauptstraße, Rheinbach

Sonntag, 10.11.2013

- 10:00 Uhr „Rund um das Freilichtmuseum Kommern“ Rucksackverpflegung, Schlusseinkauf, Wanderkilometer: 16, Mitfahranteil: 5 €, Treffpunkt mit PKW: Himmeroder Wall, Wanderführer: Gisela und Dr. Ernst Alfred Kirfel; www.eifelverein-rheinbach.de
- 11:00 Uhr Kunstauktion KUNSTFORUM 99 e.V.; Glaspavillon, An der Glasfachschule 2; VA: www.kunstforum-99.de, Rheinbach
- 11:00 – 18:00 Uhr 3 K: Kulinarisches – Kommerz – Kunst, in der Glasfachschule, Zu den Fichten 19, Rheinbach. Das diesjährige Motto lautet: „Rheinbacher Landleben“
- 15:00 Uhr Rheinbacher Krimitage – Krimikids: B. El Jørgensen: Ein Fall für Esme & Igor – Die Nacht der verschwundenen Kinder, 3 €, Buchhandlung Kayser, Hauptstr. 28, Rheinbach, in Koop. mit Kulturbüro Stadt Rheinbach, Öffentl. Bücherei St. Martin, KREA Morenhoven, RHEINBACH LIEST e.V. Infos: www.buchhandlung-kayser.de
- 16:30 Uhr Rheinbacher Krimitage – Krimikids: Andre Marx: Die ??? – Die Spur des Spielers, 3 €, Buchhandlung Kayser, Hauptstr. 28, Rheinbach, **(weitere Einzelheiten s.o.)**
- 15:00 – 16:30 Uhr Sonntags-Treff der kfd Rheinbach im Pfarrzentrum, Lindenplatz 4. Lernen Sie neue Menschen kennen. Reden oder diskutieren Sie miteinander. Hören Sie einfach zu. Erzählen Sie von Ihren Hobbys bei Kaffee oder Tee. Schauen Sie doch mal vorbei
- 18:30 Uhr Rheinbacher Krimitage – Sven Görtz: Da haben wir den Salat. Eintritt: 10 € / 8 €, KREA Morenhoven, Vivatsgasse, 53912 Swisttal, Buchh. Kayser in Koop. mit Kulturbüro Stadt Rheinbach, Öffentl. Bücherei St. Martin, KREA Morenhoven, RHEINBACH LIEST e.V. Infos: www.buchhandlung-kayser.de

Montag, 11.11.2013


- 10:00 Uhr Gruppentreffen der Regional-Parkinson-Gruppe Rheinbach im Gemeindehaus der Ev. Gnadenkirche, Ramershovener Str. 6, Infos: Frau Rosemarie Pack, 02226 2927
- 13:00 – 14:00 Uhr Logopädische Sprechstunde im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“ in Rheinbach, Koblenzer Str. 6b; (kostenfrei), Weitere Infos unter 02226 17470
- 15:00 – 17:00 Uhr Offene Sprechstunde – Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 16:30 – 18:00 Uhr Kinder-Leseclub – für Kinder zwischen 7 – 10 Jahren. Das genaue Programm finden Sie auf unseren Aushängen und Handzetteln. Eintritt frei, Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz

- 18:00 – 19:40 Uhr Nachsorge-Gruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 18:30 – 20:30 Uhr „ZWAR“-Netzwerk-Treffen; Kindertagesstätte „St. Helena“, Stauffenbergstr. 45, Rheinbacher Bürgerinnen und Bürger ab 50 + sind herzlich willkommen. Keine Anmeldung erforderlich u. kostenfrei; www.zwar-rheinbach.de
- 20:00 Uhr Info-Abend Mehrgenerationenhaus „WIR – Hausgemeinschaft am Campus“, Anmeldung: 15272, Hollerithstraße 7, Rheinbach

Dienstag, 12.11.2013

- 12.11. – 15.11.2013 Naturwerkstatt „Tischlein deck dich“ für 3. Und 4. Schuljahr
- 8:30 – 10:00 Uhr Welches Obst / Gemüse wird jetzt bei uns geerntet, was kann man daraus herstellen und wie schmeckt es? Kosten: 2 €/Kind, Anmeldung: 2343; www.naturparkzentrum@naturpark-rheinland.de
- Termin frei wählbar
- 10:00 – 11:30 Uhr Orientierungsgruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 18:00 Uhr Selbsthilfegruppe Spieler, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404 Herrn Klein 0177 1 90 43 11
- 19:00 Uhr Selbsthilfegruppe „Kreuzbund“ Kirchplatz 1, Meckenheim Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 19:30 Uhr „Wölfe in der Eifel und was dies für Anwohner, Landwirte und Waldbesucher bedeutet“, Restaurant „Eifeltor“ Aachener Str. 18-20, Leitung: Hans Troullier, Tel.: 02225 945243, www.naturschutz-rheinbach-voreifel.de

Mittwoch, 13.11.2013

- 9:30 bis 11:00 Uhr Sprechstunde des VdK (Verband für Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderte und Rentner) bei der Stadtverwaltung Rheinbach. Weitere Infos unter: 02226 835275, vdk.de/ov-rheinbach.de
- 16:00 Uhr „Lotse sein im Meer des Vergessens“ Gesprächskreis für Angehörige von Demenzerkrankten im Malteser-Seniorenheim, Gerbergasse 20. Alle Betroffenen sind herzlich eingeladen. Infos: 02226 85214
- 17:00 – 18.30 Uhr Angehörigengruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 17:30 – 18:00 Uhr Sprechstunde der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach, Leitung: Jürgen Spilles, erreichbar unter 02226 8958138
- 18:00 – 19:00 Uhr Sprechstunde der UWG-Fraktion in den Räumen der „Neuen Pfade für Jugendliche“, Koblenzer Str. 6, Rheinbach, Ratsherr Hubert Martini
- 18:30 – 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas-Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 18:30 – 19:30 Uhr Sprechstunde der FDP-Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach in den Fraktionsräumen, Kriegerstr. 12 (DG), Anmeldung: KarstenLogemann@FDP-Rheinbach.de oder 0151 23521220
- 20:00 Uhr  Treffen der „Freunde von Sevenoaks“ im Restaurant „Eifeltor“, Aachener Str. 18 – 20, Rheinbach, www.freunde-von-sevenoaks.de

Donnerstag, 14.11.2013

- 9:30 – 11:00 Uhr KoKoBe-Beratungsangebot für Menschen mit geistiger Behinderung und deren Angehörige im Rathaus, Schweigelstr. 23, Anmeldung erforderlich: 02226 9099614
- 14:00 Uhr „Seniorenwanderung“ mit dem Eifelverein kreuz und quer durch den Rheinbacher Wald, Dauer ca. 2,5 Stunden, Treffpunkt: Gräbbachbrücke / Stadtpark, Info: 02226 91 67 69, www.eifelverein-rheinbach.de
- 14:30 Uhr „Traurig sein ist ok“ – die ökumenische Hospizgruppe stellt die Arbeit mit trauernden Kindern vor, Kindertageseinrichtung St. Helena, Stauffenbergstraße 45, Rheinbach
- 14:30 – 16:30 Uhr Offene Beratung für Jugend und Berufshilfe in Kooperation mit der Beratungsstelle für Jugendberufshilfe – Tandem, lernen fördern Kreisverband Rhein-Sieg .V., Ansprechpartnerin: Frau Levermann, oder Frau Bingel, 02225 917-493 (Frau Bingel)
- 15:00 – 18:00 Uhr Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für dementiell erkrankte Menschen im „Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11. Kontakt: Hille Seltig (Sozialer Dienst), 02226 16990
- 16:30 – 17:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland – Märchenstunde für Kinder zwischen 4 – 7 Jahren. Das genaue Programm finden Sie auf unseren Aushängen und Handzetteln. Eintritt frei, Öffentl. Bücherei St. Martin, Lindenplatz
- 18:30 -20:00 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 19:30 Uhr Stammtisch der „Freunde und Partner von Kamenický Šenov/Steinschönau und Umgebung e.V.“ im Restaurant „Eifeltor“, Aachener Str., Rheinbach

Freitag, 15.11.2013

- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46
- 15:00 – 17:00 Uhr Spielenachmittag der Arbeiterwohlfahrt Ortsverband Rheinbach, Restaurant „Eifeltor“, Aachener Str. 18-20, Rheinbach, Anmeldung: Christa Virtel 02226 6543
- 18:00 – 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 20:00 Uhr Meeting der anonymen Alkoholiker im Ev. Gemeindehaus, Ramershovener Str. 6. Infos unter 02226 3332
- 21:00 Uhr Zweiter „Nächtlicher Rundgang durch die Gassen der Stadt“ des neuen Nachtwächters. Treffpunkt ist an der Schwengelpumpe vor der KSK (Am Bürgerhaus). Nähere Infos: D. Pertz, Tel. 02226 917-550 oder kulturwart@eifelverein-rheinbach.de

Samstag, 16.11.2013

- 9:00 – 12:00 Uhr Sponsorenlauf der Schüler rund um die GGS Sürster Weg
- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46
- 9:00 – 15:00 Uhr „Starke Eltern – Starke Kinder“ Grundkurs mit Kinderbetreuung in 4 Teilen. Nach Konzept des Kinderschutzbundes. Referentin: Annette Söfing Anmeldung: 02225 3601 oder familienzentrum@wormersdorf.de Ort: Familienzentrum St. Josef, Klostersgasse 13, Rhb. Wormersdorf
- 18:00 Uhr Tomburg Winds in Concert; Stadttheater Rheinbach, Königsberger Straße

Sonntag, 17.11.2013

9:00 Uhr „Zu Plätzen mit Geschichte in den Wäldern bei Bad Münstereifel“ Rucksackverpflegung, Abschlusseinkehr, Wanderkilometer 15 km, Mitfahranteil: 3,50 €, Treffpunkt mit PKW: Himmeroder Wall, Wanderführer: Ulrich Tamoschat, www.eifelverein-rheinbach.de

Montag, 18.11.2013

13:00 – 14:00 Uhr Logopädische Sprechstunde im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“ in Rheinbach, Koblenzer Str. 6b; (kostenfrei), Weitere Infos unter 02226 17470

15:00 – 17:00 Uhr Offene Sprechstunde – Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

15:00 – 17:00 Uhr Gesprächs-Café für Trauernde der Ökumenischen Hospizgruppe e. V. im Haus am Römerkanal 11 (Seniorenheim). Kommen Sie mit anderen trauernden Menschen in Kontakt oder sprechen Sie mit Trauerbegleiterinnen. Gäste sind herzlich willkommen! 02226 900433

16:30 – 18:00 Uhr Kinder-Leseclub – für Kinder zwischen 7 – 10 Jahren. Das genaue Programm finden Sie auf unseren Aushängen und Handzetteln. Eintritt frei, Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz

18:00 – 19:40 Uhr Nachsorge-Gruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

19:30 – 21:45 Uhr „Mit Pickeln und Stacheln“ Gesprächskreis zum Thema: Pubertät. Betroffene Eltern finden hier einen regen Austausch mit anderen Eltern. Gesprächsleitung: Annette Söffing Anmeldung: 02226 90 80 10 Ort: Familienzentrum St. Josef, Klostergasse 13, Rhb. Wormersdorf.


Dienstag, 19.11.2013

10:00 – 11:30 Uhr Orientierungsgruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

14:30 Uhr VdK-Treffen für alle Mitglieder im Stadtcafé Schlich, Vor dem Dreeser Tor 9, Rheinbach. Gäste sind herzlich willkommen. Telefon 02226 835275; vdk.de/ov-rheinbach.de

14:30 Buchvorstellung von Kinderbilderbüchern, Kindertageseinrichtung St. Ursula, Gronauweg 4, Flerzheim

18:00 Uhr Selbsthilfegruppe Spieler, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404 Herrn Klein 0177 1 90 43 11

19:00 Uhr  Treffen der „Partnerschaftsvereinigung Rheinbach – Deinze“ im Gasthaus „Eifeltor“, Aachener Str. 18 – 20, Rheinbach. Alle, die an freundschaftlichen Beziehungen mit unserer belgischen Partnerstadt Interesse haben, sind herzlich eingeladen. Infos: Uwe Janzen, 02226 6354

19:00 Uhr Selbsthilfegruppe „Kreuzbund“ Kirchplatz 1, Meckenheim Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

Mittwoch, 20.11.2013

14:30 Uhr Buchvorstellung von Kinderbilderbüchern, Kindertageseinrichtung St. Helena, Stauffenbergstraße 45, Rheinbach

15:00 – 17:00 Uhr „Advents- und Weihnachtsbastelei im „Eifelhaus“ für Kinder von 6 – 12 Jahren, fortlaufender Kurs an 4 Nachmittagen, Kosten 5,00 €, Mitgliederkinder: 2,00 € nach Anmeldung bei Elsbeth Bois Tel 02226 6959, www.eifelverein-rheinbach.de

- 17:30 – 18:00 Uhr Sprechstunde der CDU-Fraktion in den Fraktionsräumen, Kriegerstraße 12, 02226 917-410, Fax: 02226 917-411, Leitung: Claus Wehage
- 18:30 – 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas-Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

Donnerstag, 21.11.2013

- 9:30 – 10:30 Uhr Offene Sprechstunde der Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Rhein-Sieg-Kreises Ansprechp.: Christian Züchner Dipl. Heilpädagoge, Anmeldung: 02225 3601 oder familienzentrum@wormersdorf.de im Familienzentrum St. Josef, Klostergasse 13, Rhb. Wormersdorf
- 14:30 Uhr Buchvorstellung von Kinderbilderbüchern, Kindertageseinrichtung St. Ägidius, Schulstraße 2, Rheinbach
- 14:30 – 16:30 Uhr Offene Beratung für Jugend und Berufshilfe in Kooperation mit der Beratungsstelle für Jugendberufshilfe – Tandem, lernen fördern Kreisverband Rhein-Sieg .V., Ansprechpartnerin: Frau Levermann, oder Frau Bingel, 02225 917-493 (Frau Bingel)
- 15:00 – 17:00 Uhr Senioren-Kaffee in der Pfarrscheune in Neukirchen. Alle in der Pfarrgemeinde Neukirchen wohnenden älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger aller Konfessionen sind herzlich eingeladen.
- 15:00 – 18:00 Uhr Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für dementiell erkrankte Menschen im „Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11. Kontakt: Hille Selting (Sozialer Dienst), 02226 16990
- 15:30 – 18:00 Uhr „Politik im Cafe“, Treffen der Senioren-Union Rheinbach im Restaurant „Eifeltor“, Aachener Str. 18-20, Rheinbach
- 16:30 – 17:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland – Märchenstunde für Kinder zwischen 4 – 7 Jahren. Das genaue Programm finden Sie auf unseren Aushängen und Handzetteln. Eintritt frei, Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz
- 16:30 – 18:00 Uhr Elterngruppe suchtgefährdeter oder suchtkranker Kinder und Jugendlicher, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 18:30 -20:00 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

Freitag, 22.11.2013

- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46
- 18:00 – 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 20:00 Uhr Angel's Share – Whiskeytasting im CoachHaus
- Einlass: 19:00 Uhr Nur mit Anmeldung! 59 € / pro Pers. Verkostet werden ausgewählte irische und schottische Whiskeys, Fingerfood, CoachHaus Koblenzer Str. 4, Rheinbach, 02226 9117040
- 20:00 Uhr Meeting der anonymen Alkoholiker im Ev. Gemeindehaus, Ramershovener Str. 6. Infos unter 02226 3332

Samstag, 23.11.2013

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46.
- 10:00 – 14:00 Uhr Spielzeugflohmarkt im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“. Weitere Infos unter 02226 17470
- 10:00 – 17:00 Uhr „Atemzeit – Auszeit“; Pädagogin: Christel Büsch. In Kooperation mit der VHS Rheinbach; Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“ in Rheinbach, Koblenzer Str. 6b, Infos unter 02226 17470 und 9219-20 oder im aktuellen VHS-Heft.
- 14:00 Uhr Proklamation des Kinderprinzenpaares der Stadt Rheinbach Kevin II. und Lara I, Stadthalle Rheinbach, Einlass ab 13:00 Uhr, Eintritt frei; www.stadtsoldaten-rheinbach.de
- 14:00 – 17:00 Uhr Bücherbasar in der GGS Sürster Weg. Die Bücherei der GGS stellt in Kooperation mit der Buchhandlung Kayser Bücher aus. Musikalische Einlagen sowie Kaffee und Kuchen runden das Programm aus.
- ab 14:30 Uhr Proklamation des diesjährigen Kinderprinzenpaares Queckenberg Prinz Lukas I (Bung) und Prinzessin Lena I. (Rurberg) in der Madbachhalle; Veranstalter: Karnevalsgesellschaft Rot-Weiß Queckenberg 1966 e. V.; Karte: 9 EUR.
- 20:00 Uhr Generalappell des Stadtsoldatencorps Rheinbach 1905, Stadthalle Rheinbach, Einlass ab 19:00 Uhr, Eintritt frei; www.stadtsoldaten-rheinbach.de

Sonntag, 24.11.2013

- 10:00 Uhr „Das Drachenfelser Ländchen und seine Burgen“, Rucksackverpflegung, Schlusseinkauf, Wanderkilometer: 16, Mitfahranteil: 1,50 €, Treffpunkt mit PKW: Himmeroder Wall, Wanderführer: Rolf Bähr www.eifelverein-rheinbach.de
- 10:30 Uhr Führung des Eifelvereins zum Thema „Unbequeme Denkmale“. Treffpunkt: Am Jüdischen Friedhof (schräg gegenüber dem Bahnhof). Nähere Infos: D. Pertz, Tel. 02226 917-550 oder kulturwart@eifelverein-rheinbach.de
- ab 12:30 Uhr Weihnachtsmarkt auf der MP-RANCH, Nordstraße 22, Flerzheim. Neben interessanten Ständen wird ab 15:00 Uhr der Nikolaus erwartet. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.
- 15:00 – 16:30 Uhr Sonntags-Treff der kfd Rheinbach im Pfarrzentrum, Lindenplatz 4. Lernen Sie neue Menschen kennen. Reden oder diskutieren Sie miteinander. Hören Sie einfach zu. Erzählen Sie von Ihren Hobbys bei Kaffee oder Tee. Schauen Sie doch mal vorbei

Montag, 25.11.2013

- 13:00 – 14:00 Uhr Logopädische Sprechstunde im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“ in Rheinbach, Koblenzer Str. 6b; (kostenfrei), Weitere Infos unter 02226 17470
- 15:00 – 17:00 Uhr Offene Sprechstunde – Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 16:30 – 18:00 Uhr Kinder-Leseclub – für Kinder zwischen 7 – 10 Jahren. Das genaue Programm finden Sie auf unseren Aushängen und Handzetteln. Eintritt frei, Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz

- 18:00 – 19:40 Uhr Nachsorge-Gruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 18:30 – 20:30 Uhr „ZWAR“-Netzwerk-Treffen; Kindertagesstätte „St. Helena“, Stauffenbergstr. 45, Rheinbacher Bürgerinnen und Bürger ab 50 + sind herzlich willkommen. Keine Anmeldung erforderlich u. kostenfrei; www.zwar-rheinbach.de
- 20:00 Uhr Info-Abend Mehrgenerationenhaus „WIR – Hausgemeinschaft am Campus“, Anmeldung: 15272, Hollerithstraße 7, Rheinbach

Dienstag, 26.11.2013

- 26.11.2013 – 31.01.2014 Naturwerkstatt „Schau mal wer da pickt“ für Grundschulklassen
- 8:30 – 10:00 Uhr Welche Vögel überwintern bei uns und welche Nahrung brauchen sie? Inkl. eigener Futterglocke, Kosten: 2 €/Kind, Anmeldung: 2343, www.naturparkzentrum@naturpark-rheinland.de
- 10:00 – 11:30 Uhr Orientierungsgruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 18:00 Uhr Selbsthilfegruppe Spieler, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404 Herrn Klein 0177 1 90 43 11
- 19:00 Uhr Selbsthilfegruppe „Kreuzbund“ Kirchplatz 1, Meckenheim Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 19:30 Uhr „Naturfotografie in Skandinavien – Bild-Vortrag“, Leitung: Leuthold Braun, Ort: Restaurant „Eifeltor“, Aachener Str. 18 – 20, Rheinbach www.naturschutz-rheinbach-voreifel.de
- 20:00 Uhr Themenabend der Caritas Erziehungs- und Beratungsstelle BN: „Kindheit zwischen Förderung und Überforderung“, Kindertageseinrichtung St. Helena, Stauffenbergstraße 45, Rheinbach

Mittwoch, 27.11.2013

- 9:00 – 17:00 Uhr Weihnachtsverkauf der Helfenden Hände in der Passage im Raiffeisen-Haus, Rheinbach
- 17:00 – 18.30 Uhr Angehörigengruppe, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 18:30 – 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas-Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 19:00 Uhr Treffen der Treckerfreunde Rheinbach in der Gaststätte „Alt Merzbach“, Merzbacher Str., Rhb.-Merzbach, Infos: 02226 3983

Donnerstag, 28.11.2013

- 14:00 Uhr „Seniorenwanderung“ mit dem Eifelverein kreuz und quer durch den Rheinbacher Wald, Dauer ca. 2,5 Stunden, Treffpunkt: Gräbbachbrücke /Stadtpark, Information: 02226 91 67 69, www.eifelverein-rheinbach.de
- 14:30 – 16:30 Uhr Offene Beratung für Jugend und Berufshilfe in Kooperation mit der Beratungsstelle für Jugendberufshilfe – Tandem, lernen fördern Kreisverband Rhein-Sieg .V., Ansprechpartnerin: Frau Levermann, oder Frau Bingel, 02225 917-493 (Frau Bingel)
- 15:00 – 18:00 Uhr Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für dementiell erkrankte Menschen im „Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11. Kontakt: Hille Selting (Sozialer Dienst), 02226 16990

- 15:00 – 18:00 Uhr Kochen in der KiTa – KIK – Es werden internationale Gerichte aus aller Welt zubereitet. Ansprechpartnerin: Frau Levermann, 02226 7105, Anmeldeschluss ist immer der Montag vor der Veranstaltung
- 16:30 – 17:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland – Märchenstunde für Kinder zwischen 4 – 7 Jahren. Das genaue Programm finden Sie auf unseren Aushängen und Handzetteln. Eintritt frei, Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz
- 19:30 „Speicher für erneuerbare Energien“ – Energiewende Rheinbach; Haus Streng, Rheinbach
- 18:30 – 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404

Freitag, 29.11.2013

- 9:00 – 17:00 Uhr Weihnachtsverkauf der Helfenden Hände in der Passage im Raiffeisen-Haus, Rheinbach
- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46
- 18:00 – 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe genesende Abhängige, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6, Rheinbach, 02226 12404
- 20:00 Uhr Meeting der anonymen Alkoholiker im Ev. Gemeindehaus, Ramershovener Str. 6. Infos unter 02226 3332

Samstag, 30.11.2013

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN in der Passage des Raiffeisen-Hauses, Hauptstr. 36-46
- 9:00 – 14:00 Uhr Tag der offenen Türen; 11:00 Einweihung des neuen Anbaus; Anmeldecafé für das Kindergartenjahr 2014; Kindertageseinrichtung Liebfrauenwiese, Lurheck 18, Rheinbach
- 17:00 Uhr Jahreskonzert der Musikfreunde Fidelia Wormersdorf e.V. im Stadttheater Rheinbach, Königsberger Straße; Motto: „Märchen“; Vorverkauf (9/5 EUR) bei der Buchhandlung Kayser, Rheinbach und der Hubertusapotheke Wormersdorf.

Vorschau Dezember 2013

Samstag, 08.12.2013

- 15:00 – 17:30 Uhr Bernsteinschleifen für Kinder ab 7, Jugendliche und Erwachsene. Wir fertigen Kettenanhänger aus Bernstein, Kosten: 19 € inkl. Material. Anmeldung Frau Groß: 02226 158128, KunstRaum, Lindenplatz 3, Rheinbach



Sport in Rheinbach



Fußball

Schwarz-Weiß Merzbach

Alle Spiele finden auf dem Sportplatz Weidenstraße, Merzbach statt.

Samstag, 9.11.2013

12:00	F-Junioren Kreisklasse	SW Merzbach – FC Pech
13:00	E-Junioren Kreisklasse	SW Merzbach – RW Röttgen II
14:15	D- Junioren Kreisklasse	SW Merzbach – SSV Bornheim II

Sonntag, 10.11.2013

11:00	Frauen Kreisliga	SW Merzbach – Plittersdorf
13:00	Herren Kreisliga C	SW Merzbach – TUS Odendorf II
15:00	Herren Kreisliga A	SW Merzbach – Spfr. Ippendorf

Dienstag, 12.11.2013

18:00	C-Juniorinnen Kreisklasse	SW Merzbach – SV Wachtberg
-------	---------------------------	----------------------------

Freitag, 15.11.2013

18:00	E-Juniorinnen Kreisklasse	SW Merzbach – RW Merl
-------	---------------------------	-----------------------

Samstag, 16.11.2013

12:00	F- Junioren Kreisklasse	SW Merzbach – SV Adendorf
13:00	E- Junioren Kreisklasse	SW Merzbach – FC Pech III
14:15	D- Junioren Kreisklasse	SW Merzbach – SG Swisttal
14:15	D Junioren Kreisklasse	SW Merzbach II – VFL Rheinbach II

Freitag, 22.11.2013

18:00	C-Juniorinnen Kreisklasse	SW Merzbach – BSV Roleber
-------	---------------------------	---------------------------

Samstag, 23.11.2013

12:00	F-Junioren Kreisklasse	SW Merzbach – Buschhoven
14:15	D-Junioren Kreisklasse	SW Merzbach – FC Pech II
15:40	C-Junioren Kreisklasse	SW Merzbach – SC Altendorf Ersdorf
15:40	B-Junioren Kreisklasse	SW Merzbach – SV Wachtberg

(Kunstrasenplatz FC Rheinbach)

Veranstaltungen · Bildungsmöglichkeiten



Auszug aus dem Volkshochschulprogramm für November 2013

Falls nicht anders vermerkt, finden die Veranstaltungen in der Hauptschule Dederichsgraben in Rheinbach statt und eine Gebühr von 5,00 € (Abendkasse) ist zu entrichten.

Montag, 04.11.2013,
19.30-21.30 Uhr

Wiedergeburt und Karma in den Religionen
Vortrag – Leitung: Willy-P.Müller

Mittwoch, 06.11.2013, 19.30-21.30 Uhr	Fünf Sterne im Südchinesischen Meer Eine Kreuzfahrt mit dem Fernsehtraumschiff „Deutschland von Hongkong nach Singapur Diavortrag – Leitung: Christoph Wendt
Donnerstag, 07.11.2013, 19.30-21.00 Uhr Ort:Gründer- u. Technologiezentrum, Rheinbach, Marie-Curie-Str.1-3	In Erwartung des Jahrhundertkometen „C/2012 S1 ISON In Kooperation mit dem Argelander-Institut für Astronomie der Universität Bonn und dem Gründer- und Technologiezentrum (GTZ Rheinbach Vortrag – Leitung: Dr. Michael Geffert
Donnerstag, 14.11.2013, 19.30-21.30 Uhr Ort: Himmeroder Hof, Rheinbach, Himmeroder Wall 6 Gebühr: 10,00 € (Abendkasse)	Von der Philosophie der Existenz zur Existenzfrage der Philosophie Vortrag – Leitung: Dr. Andreas Michel (ANDINO)
Freitag, 15.11.2013 17.00-20.30 Uhr Gebühr: 10,00 € (Abendkasse)	Rosen, Rasen und Ruinen Von der Schönheit des Ruinösen am Beispiel der „British Abbey“ Vortrag mit Powerpoint-Präsentation Leitung: Dr. phil. Josef Muhr
Montag, 18.11.2013 19.30 – 21.00 Uhr	Gammablitz trifft Erde Im 8. Jahrhundert ereignete sich eine gewaltige kosmische Explosion Vortrag – Leitung: Dr. rer.nat. Axel Tillemans
Dienstag, 19.11.2013, 19.30 – 21.30 Uhr	Künstler im Kampf pro + contra 1914 – 1918 Vortrag mit Powerpoint-Präsentation Leitung: Dr. Carl Körner Dieser Vortrag wird als Vorbereitung für die Exkursion in die Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland in Bonn empfohlen.
Montag, 25.11.2013, 19.30-21.30 Uhr Ort: Städt. Gymnasium, Musiksaal, Königsberger Str. 29, Rheinbach	DAS MEISTERWERK „Romantisch beflügelt“ Einführungsvortrag – Leitung: Hans-Wilhelm Walbröhl
Freitag, 29.11.2013 19.00 – 21.00 Uhr	„Selbstepathie“: Ein Nährstoff für das persönliche Wachstum Vortrag – Leitung: Gräfin Adelheid von Spee

in **Theater**

STADTTHEATER

Rheinbach

KÖNIGSBERGER STRASSE 29

Mittwoch, 27. November 2013

- 20.00 Uhr -

Die toten Augen von London

Kriminalstück mit Martin Semmelrogge nach dem Roman von Edgar Wallace

Nebelschwaden wabern vom Wasser her über das Ufer der Themse im nächtlichen London. Wieder handelt es sich bei der Leiche, die Inspektor Harry Holt aus der Themse ziehen muss, um einen reichen Junggesellen. Seine Vermutung, dass eine Verbrecherbande blinder Hausierer, die sich „die toten Augen von London“ nennen, wieder aktiv ist, scheint sich zu bestätigen. Zusammen mit seiner attraktiven Sekretärin Diana Ward macht sich Holt auf die Suche.

Der Vorverkauf beginnt am 04.11.2013. Karten erhalten Sie montags bis donnerstags von 08:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 16:00 Uhr beim Kulturamt, Himmeroder Wall 6, Tel.: 02226/917502 und www.bonnticket.de. Tickethotline 0180/5001810 (0,12 ct/min.). Bei Buchungen über BONN-TICKET wird eine Vorverkaufsgebühr erhoben.

Die Veranstaltung findet im Stadttheater Rheinbach, Königsberger Straße 29, statt.

*Der Bürgermeister
i. A. Regine Prause*

Lars der kleine Eisbär kommt mit seinen Freunden nach Rheinbach!

Am Montag, **18. Nov. 2013**, um **15:30 Uhr** ist es soweit – Theater Concept gastiert mit dem Familientheater-Erlebnis „**Frohe Weihnachten kleiner Eisbär**“ während der großen Deutschland-Tournee im **Stadttheater in Rheinbach!**

In dem weihnachtlichen Theater für die ganze Familie haben die beiden mutigen Nordpol-Bewohner Lars und Robbie eine Menge Abenteuer zu bestehen: Gleich zu Beginn belauschen sie durch Zufall einen Eskimo-Großvater und seinen Enkel. Die Beiden sprechen über Weihnachtsbäume und wie sie geschmückt werden, über Geschenke und die Lieder, die man singt... und als wenn das alles nicht schon aufregend genug wäre, verlieren die beiden Eskimos auch noch einen Tannenbaum! Die Neugier von Lars und Robbie ist geweckt: Sie wollen unbedingt herausfinden, was es eigentlich auf sich hat mit diesem „Weihnachten“.

Daher beschließen die beiden Freunde, eine abenteuerliche Reise in Richtung Menschenstadt anzutreten. Denn dort wohnt Nanuk der Schlittenhund, ein alter Freund von Lars, und der, so ist sich Lars sicher, weiß ziemlich genau, was es mit diesem „Weihnachten“ auf sich hat.

Hans de Beer, der durch die liebevoll gezeichneten Eisbär-Geschichten zu einem der bedeutendsten Kinderbuch-Autoren unserer Zeit avancierte, hat Theater Concept exklusiv die Genehmigung für die Entwicklung dieser Weihnachtsgeschichte unter Verwendung „seiner“ Figuren erteilt. Daraus ist eine spannende, lustige und besinnliche Musical-Produktion mit viel Musik, aufwendigem Bühnenbild und bezaubernden Kostümen entstanden.

Für alle Eisbär-Fans gibt es ein Wiedersehen mit Hugo dem Angsthase, Orka dem Wal, Johnny der Hafenkatz, Nanuk dem Schlittenhund und vielen anderen mehr - und natürlich Lars, dem kleinen Eisbären! Ein unvergessliches Theater-Erlebnis für die ganze Familie!

Sichern Sie sich daher schon jetzt Ihre Tickets:

- **FIRST Reisebüro** – Hauptstr. 36-46 – 53359 Rheinbach
- Der **Ticket-Hotline**: 0211 – 27 40 00
- und allen bekannten **EVENTIM** Vorverkaufsstellen (www.eventim.de)

zum Preis von Kinder: 12,- Euro und Erw.: 14,- Euro (zzgl. aller anfallender Vorverkaufsgebühren)

Weitere Infos unter www.theaterconcept.de

Öffentliche Bekanntmachungen

Erscheinungstag: 31. Oktober 2013

Jugendwohnheim Haus Rheinbach GmbH

Die Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen hat die Bilanz der Jugendwohnheim Haus Rheinbach GmbH zum Jahresabschluss 2012 geprüft und folgenden Prüfungsvermerk erlassen:

Abschließender Vermerk der GPA NRW

Die GPA NRW ist gemäß § 106 GO NRW gesetzlicher Abschlussprüfer des Betriebes Jugendwohnheim Haus Rheinbach. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2012 hat sie sich der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO AG, Bonn, bedient.

Diese hat mit Datum vom 03.06.2013 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

„Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Jugendwohnheim Haus Rheinbach Gesellschaft mit beschränkter

Haftung, Rheinbach, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2012 bis zum 31. Dezember 2012 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Die GPA NRW hat den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO AG ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis:

Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der GPA NRW nicht erforderlich.

Herne, den 10.09.2013
GPA NRW

Kanalrenovation (Sanierung) – ohne Erdarbeiten

Annahmestellen der Firmengruppe Böhmer

www.Abflussreinigung.de

Zertifizierter Fachbetrieb

Sonn- und Feiertag



ABFLUSS-KANAL-EILDienst
Dichtheitsprüfung und Kanalsanierung
nach § 61a LWG NRW

Alle Stadtteile Tag und Nacht

☎ Bornheim	(0 22 22) 18 94
☎ Alfter	
☎ Rheinbach	
☎ Meckenheim	(0 22 26) 1 43 72
☎ Swisttal	
☎ Bonn	(02 28) 25 67 06
☎ Bonn-Beuel	(02 28) 47 47 57
☎ Bonn-City	(02 28) 65 20 00

Anrufweiterleitung nach Rheinbach

Für Sie natürlich auch im Internet: <http://www.abflussreinigung.de>

❖ Fräsen ❖ Hochdruck ❖ Kanal-TV ❖ Untersuchung ❖ Saugwagen ❖

FISCHER

ELEKTRO-ANLAGEN

ALARM- UND SICHERHEITSTECHNIK

Industriestraße 37

53359 Rheinbach

Tel.: 02226 2422

Fax: 02226 5086



- Sicherheitstechnik
- Alarmanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Mechanischer Einbruchschutz
- Video-Überwachung
- Telekommunikation
- Elektroinstallation
- Elektroheizung
- EDV-Netzwerke
- EIB – Gebäudetechnik
- Photovoltaik
- Überspannungsschutz

www.fischer-elektro-anlagen.de

Als Ergänzung wird mitgeteilt:

Die Jahresabschlussunterlagen zum 31.12.2012 sind beim Bundesanzeiger veröffentlicht.

*Ingrid Bergmann
Geschäftsführerin*

6. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Rheinbach vom 04.10.2013

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.04.2013 (GV NRW S. 194), und der §§ 3 und 4 des Gesetzes über die Reinigung öffentlicher Straßen (StrReinG) vom 18.12.1975 in der jeweils gültigen Fassung und der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21.10.1969 in der jeweils gültigen Fassung hat der Rat der Stadt Rheinbach in seiner Sitzung am 30.09.2013 folgende 6. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Rheinbach beschlossen:

§ 1

Auf der Grundlage des § 2 Abs. 1 der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung wird die „Anlage zur Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Rheinbach“ um nachstehende Straßen ergänzt:

Straßenbezeichnung	Reinigungsverpflichtung	Verpflichteter A = Anlieger ST = Stadt
Beienbruch	Reinigung Fahrbahn	ST
Lönsweg	Reinigung Fahrbahn	ST
Neue Heeg	Reinigung Fahrbahn	A

§ 11

Inkrafttreten

Die Änderungssatzung tritt am 01.11.2013 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Hinweise auf die Rechtsfolgen nach der Gemeindeordnung NW

Gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom



Guido Kasler

Metallbaumeister / Schweißfachmann

Schweißfachbetrieb nach DIN 18 800-7

Fenstergitter • Geländer • Treppen • Türen • Tore • Terrassenüberdachungen

Schlosserei

Schmiede

Balkonsystem

Objektsicherung

Schlosserei & Schmiede

Grabenstr. 40

53359 Rheinbach

Tel.: (02226) 1 76 38

Fax: (02226) 1 77 95

Internet: www.kasler.de

dp. 8407

Mertens & Sozien GbR

STEUERBERATER

Maria Mertens

Steuerberaterin

Dipl.-Vw. Gisela Eichler

Steuerberaterin

Volker Pörner

Steuerberater

Kanzlei

für Steuerberatung und Unternehmensgestaltung

Weierstraße 29
53359 Rheinbach

Hauptstraße 2
53506 Ahrbrück

Königsberger Straße 29b
53498 Bad Breisig

Tel. (0 22 26) 92 88 -0
Fax (0 22 26) 92 88 -10

Tel. (0 26 43) 90 26 00 -0
Fax (0 26 43) 90 26 00 -9

Tel. (0 26 33) 9 73 68
Fax (0 26 33) 9 73 68

www.mertens-sozien.de

Fachberaterin für Unternehmensnachfolge
Dipl.-Vw. Gisela Eichler (DStVe.V.)

dp. 1713

09.04.2013 (GV.NRW. S. 194) wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Rheinbach, den 04.10.2013

*Stefan Raetz
Bürgermeister*

Fischereigenossenschaft „Obere Swist“

Einladung der Mitglieder

**zur Genossenschaftsversammlung am Donnerstag, dem 28.11.2013,
um 19:30 Uhr, in die Gaststätte „Zum Fässchen“,
53340 Meckenheim, Hauptstr. 92**

mit nachfolgender Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Jahresrechnung 2009 – 2012
4. Bekanntgabe des Kassenberichts
5. Turnusgemäße Wahl des Vorstandes
 - a. des Vorsitzenden
 - b. seines Stellvertreters
 - c. der zwei Beisitzer und ihrer Vertreter
6. Wahl von zwei Rechnungsprüfern und deren Stellvertreter
7. Aufstellung der Haushaltspläne für 2012 – 2015
8. Pachtangelegenheiten
9. Anfragen und Mitteilungen

Personengemeinschaften und juristische Personen müssen sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Alle Vollmachten bedürfen grundsätzlich der Schriftform.

Wachtberg Adendorf, den 10.10.2013

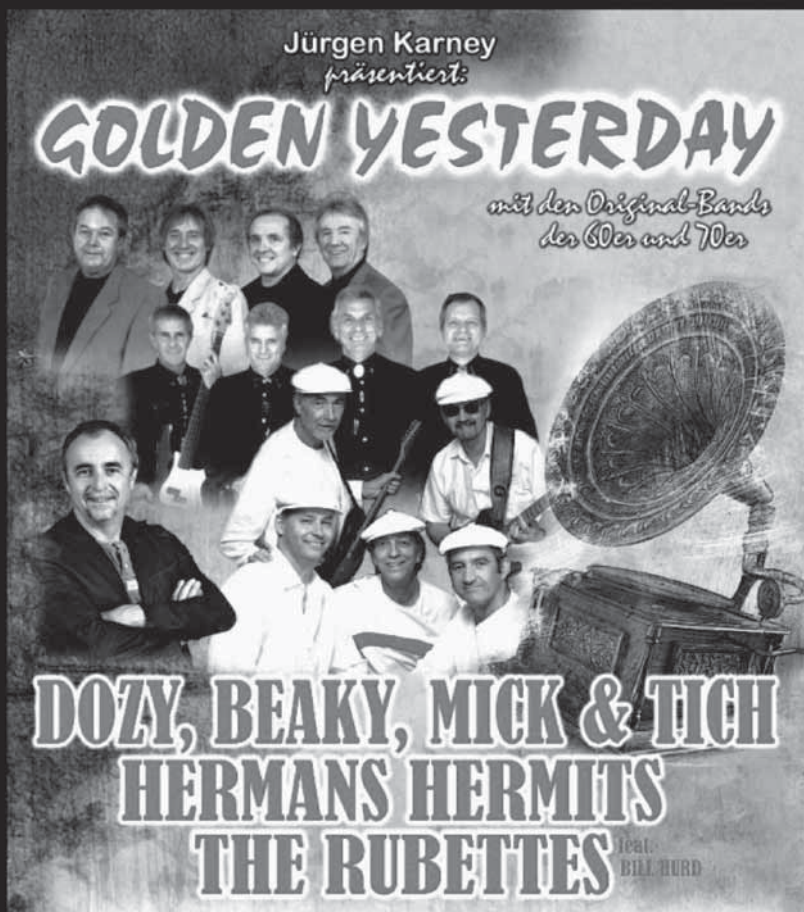
*Georg Freiherr von Loe
(Vorsitzender)*

STADTHALLE RHEINBACH

Jürgen Karney
präsentiert:

GOLDEN YESTERDAY

*mit den Original-Bands
der 60er und 70er*



DOZY, BEAKY, MICK & TICH
HERMANS HERMITS
THE RUBETTES 1961 - BILL HURD

8. Dezember 13 ab 20:00 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr

VORVERKAUF: FIRST Reisebüro, Hauptstr. 36-46, 53359 Rheinbach

Tel.: 02226-92750 und allen bekannten VvSt. in der Region

Bonn-Ticket: 0228 - 50 20 10 und unter 01805-570070

www.rh-kuenstlermanagement.de

Sonstige Mitteilungen

Sitzungstage des Rates und seiner Ausschüsse im Monat November 2013 – Stand bei Redaktionsschluss –

Alle Sitzungen finden, soweit nicht anders vermerkt, um 18:00 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses in der Schweigelstraße 23 statt.

Di., 12.11.	Feuerwehr-, Bau- und Vergabeausschuss
Mo., 18.11.	Haupt- und Finanzausschuss
Di., 19.11.	Ausschuss für Schule, Bildung und Sport
Do., 21.11.	Ausschuss für Standortförderung: Gewerbe, Wirtschaft, Tourismus und Kultur
Di., 26.11.	Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr

Die Tagesordnungen zu den genannten Sitzungen werden durch Aushang im Rathaus Rheinbach öffentlich bekannt gemacht.

Auch sind sie im Internet unter www.rheinbach.de einzusehen und ausdrückbar.

Sie können sich gerne bei der Stadtverwaltung informieren und die **Tagesordnung kostenlos anfordern**. Wenden Sie sich bitte an das Fachgebiet 01 (Rat, Stadtmarketing): Frau Gabriele Hermanns (Tel. 02226 917110) oder Herrn Norbert Sauren (Tel. 02226 917454).

AUS DER ARBEIT DES RATES

Am 30. September 2013 fand die 26. Sitzung des Rates der Stadt Rheinbach nach der Kommunalwahl statt.

Gemäß § 52 Absatz 2 der Gemeindeordnung NW (in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994) in Verbindung mit § 24 der „Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Rheinbach“ wird hiermit der wesentliche Inhalt der Beschlüsse bekannt gegeben:

Einführung von Ratsmitgliedern

- Herr Walter Langer und Frau Renate Krämer (SPD-Fraktion) sind mit Ablauf des 30.06.2013 aus dem Rat der Stadt Rheinbach ausgeschieden. Gemäß § 45 des Kommunalwahlgesetzes sind Herr Folke große Deters, Lessingweg 12, 53359 Rheinbach und Herr Dietmar Danz, Nußbaumstraße 44, 53359 Rheinbach nachgerückt und wurden vom Vorsitzenden als neue Ratsmitglieder eingeführt.
- Herr Hans-Josef Schmitz-Kretschmer (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) ist mit Ablauf des 31.07.2013 aus dem Rat der Stadt Rheinbach ausgeschieden. Gemäß § 45 des Kommunalwahlgesetzes ist

Malerfachbetrieb Dieter Selz



- Malerarbeiten aller Art
- Moderne Raumgestaltung
- Trockenbau
- Wärmedämmsysteme

Konrad-Adenauer-Str. 69
53359 Rheinbach

Tel 02225 / 9809645
Fax 02225 / 9809646
Mobil 0175 / 2490389

info@malerbetrieb-selz.de
www.malerbetrieb-selz.de



Werner & Dederichs

Sanitär Heizung Klima GmbH

- Öl- und Gasheizungen
- Sanitäranlagen
- Kundendienst
- Badrenovierungen
- Solaranlagen
- Regenwassernutzungen

Blumenstraße 42
53359 Rheinbach-Merzbach

Tel. (0 22 26) 76 12

Selmenstraße 18
53881 Euskirchen-Stotzheim

Tel. (0 22 51) 6 47 55
Fax (0 22 51) 6 49 42

dp 11/05

Wie die Alten sangen, zwitschern auch die Jungen.

Wir sind stolz auf unseren Junior:
Weil sie mit vielen Auszeichnungen
für individuelles Haare-Schneiden
ihre Klasse bewiesen hat.



HAAR-STILIST
WELZEL

Internationale Auszeichnungen
für Haarschneiden

53359 Rheinbach
Voigtstor 17

☎ 0 22 26 / 21 27

Frau Anne Mäsgen, Kirchgasse 13, 53359 Rheinbach
nachgerückt und wurde vom Vorsitzenden als neues Ratsmitglied eingeführt und verpflichtet.

Ersatzwahlen zu Ratsausschüssen und Gremien

Der Rat beschloss über die

Nachbesetzung von Herrn Walter Langer (SPD-Fraktion)

1. Anstelle von Herrn Walter Langer wurde
Ratsherr Folke große Deters **ordentliches Mitglied** im
 - Ausschuss für Stadtentwicklung:
Umwelt, Planung und Verkehr
 - Wahlprüfungsausschuss**stellvertretendes Mitglied** im
 - Feuerwehr-, Bau- und Vergabeausschuss
 - Rechnungsprüfungsausschuss
 - Ausschuss für Generationen, Integration und Soziales
 - Betriebsausschuss
2. Anstelle von Herrn Walter Langer wurde
Ratsherr Dietmar Danz **Mitglied** im
Haupt- und Finanzausschuss
3. Anstelle von Herrn Walter Langer wurde
Ratsfrau Birgit Formanski **Mitglied** im
Ausschuss für Standortförderung: Gewerbe,
Wirtschaft, Tourismus und Kultur
4. Anstelle von Ratsfrau Birgit Formanski wurde
Ratsherr Folke große Deters **Stellvertretendes Mitglied** im
Ausschuss für Standortförderung: Gewerbe,
Wirtschaft, Tourismus und Kultur
5. Anstelle von Herrn Walter Langer wurde
Ratsfrau Birgit Formanski **Stellvertretendes Mitglied** im
Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt,
Planung und Verkehr
6. Anstelle von Ratsfrau Birgit Formanski wurde
Ratsherr Folke große Deters **Mitglied** im
Ausschuss für Schule, Bildung und Sport
Ratsfrau Birgit Formanski wurde stellvertretendes Mitglied in diesem Ausschuss.
7. Der Jugendhilfeausschuss wurde gebeten, anstelle von Herrn Walter Langer
Ratsfrau Martina Koch als **Persönliche Stellvertreterin** für den
Jugendhilfeausschuss
zu benennen.



Physiotherapie

Krankengymnastik, Manuelle Therapie,
Lymphdrainage, PNF, Elektrotherapie,
Schlingentisch, Fango, Heissluft, Massage
Wirbelsäulengymnastik, Funktionelles Training

Heiko Weeres

Marie-Curie-Str. 22

53359 Rheinbach

02226 15 98 87 **Tel**

www.weeres-physiotherapie.de

www.Bodendesign-Weichert.de

Parkett • Laminat • Kork • Designboden

Parkett- und Treppensanierung

Martinstraße 12 • 53359 Rheinbach

Tel.: 02226 / 89 26 111 • Fax: 02226 / 89 26 931

E-mail: info@bodendesign-weichert.de

Carl K. Al-Hassan

Facharzt für Orthopädie

- Privatpraxis
Pützstraße 7-9
53359 Rheinbach
- Tel.: 0 22 26 / 89 586 15
Fax: 0 22 26 / 89 586 14
Mobil: 0152 / 530 98 416
- Web: www.ortho-rheinbach.de
E-Mail: info@ortho-rheinbach.de



Schwerpunkte

- Chirotherapie
- Sportmedizin
- Wirbelsäulenschmerztherapie
- 3D/4D-Wirbelsäulenvermessung
- Kinesio - Taping
- Knorpelschutztherapie
- Medreflexx - Spezialeinlagen
- Stoßwellentherapie

8. Anstelle von Ratsherrn Folke große Deters wurde
Herr Jürgen Lüdemann **Sachkundiger Bürger** im
 Am Blümlingspfad 70 Ausschuss für Stadtentwicklung:
 53359 Rheinbach Umwelt, Planung und Verkehr
9. Anstelle von Herrn Walter Langer wurde
Ratsherr Dietmar Danz **Stellvertretendes Mitglied** im
 (Beirat) Glasmuseum Rheinbach
10. Anstelle von Herrn Walter Langer wurde
Ratsherr Dietmar Danz **Mitglied** im
 (Regionalbeirat Rheinbach) der Kreisspar-
 kasse Köln
11. Anstelle von Herrn Walter Langer wurde
Ratsfrau Ute Krupp **Mitglied** im
 (Aufsichtsrat) der Wirtschaftsförderungs-
 und Entwicklungsgesellschaft der Stadt
 Rheinbach mbH
12. Anstelle von Ratsfrau Krupp wurde
Ratsherr Folke große Deters **Stellvertretendes Mitglied** im
 (Aufsichtsrat) der Wirtschaftsförderungs-
 und Entwicklungsgesellschaft der Stadt
 Rheinbach mbH
13. Die Benennung von Ratsherrn Folke große Deters zum Vorsitzenden des
 Wahlprüfungsausschusses anstelle von Herrn Walter Langer wurde zur
 Kenntnis genommen.

Nachbesetzung von Frau Renate Krämer

1. Anstelle von Frau Renate Krämer wurde
Ratsherr Dietmar Danz **ordentliches Mitglied** im
 – Betriebsausschuss
stellvertretendes Mitglied im
 – Ausschuss für Standortförderung: Gewerbe,
 Wirtschaft, Tourismus und Kultur
 – Ausschuss für Schule, Bildung und Sport
 – Feuerwehr-, Bau- und Vergabeausschuss
 – Rechnungsprüfungsausschuss
 – Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt,
 Planung und Verkehr
2. Anstelle von Frau Renate Krämer wurde
Ratsfrau Birgit Formanski **Mitglied** im
 Ausschuss für Generationen, Integration
 und Soziales
3. Anstelle von Ratsfrau Birgit Formanski wurde
Ratsherr Dietmar Danz **stellvertretendes Mitglied** im
 Ausschuss für Generationen, Integration
 und Soziales

⊗ Raiffeisen-Markt

- Sämereien
- Tiernahrung
- Garten
- Reitsport
- Pflanzen
- Bekleidung

die **raiffe** Leistung

dp.8/13

Rheinbach • Raiffeisenweg 6 • Tel.: 0 22 26 / 9 09 80 75
geöffnet: Mo.-Fr.: 9⁰⁰-19⁰⁰ Uhr und Sa.: 8⁰⁰-16⁰⁰ Uhr

Heizöl-Hotline gebührenfrei: 0 800 / 200 400 4

Seit über 30 Jahren Service und Qualität



POÉTES

Kanaltechnik

*Wir halten Ihr Rohr
dicht und sauber!*

Unsere Leistungen:

- Reinigung verstopfter Rohrleitungen
- TV-Untersuchung (3D-Planerstellung)
- Dichtheitsprüfung von Abwasserrohren
- Reparatur/Renovierung von Abwasserrohren mit Inlinertechnik (grabenlos)
- Beseitigung von Feuchtigkeitsproblemen
- Zertifiziert gemäß § 61 a LWG NRW

Rheinbach: 0 22 26/911 310

Meckenheim: 0 22 25/47 06

Notdienst: 0700/4706 4706

www.poeteskanaltechnik.de

4. Anstelle von Frau Renate Krämer wurde
Ratsfrau Martina Koch **Mitglied** im
Wahlprüfungsausschuss
5. Anstelle von Frau Renate Krämer wurde
Ratsherr Folke große Deters **stellvertretendes Mitglied** im
Haupt- und Finanzausschuss
6. Anstelle von Ratsherrn Dietmar Danz wurde
Herr Joachim Steig **Sachkundiger Bürger** im
Kannenbäcker Straße 21 Ausschuss für Standortförderung:
53359 Rheinbach Gewerbe, Wirtschaft, Tourismus und
Kultur
7. Anstelle von Ratsherrn Dietmar Danz wurde
Herr Matthias Tittelbach **Stellvertretender sachkundiger Bürger** im
Erlenweg 5 Feuerwehr-, Bau- und Vergabeausschuss
53359 Rheinbach
8. Anstelle von Ratsherrn Dietmar Danz wurde
Herr Michael Rohloff **Stellvertretender sachkundiger Bürger** im
Weidenfeld 23 Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt,
53359 Rheinbach Planung und Verkehr
9. Anstelle von Frau Renate Krämer wurde
Ratsherr Dietmar Danz **Stellvertretendes Mitglied** in der
(Verbandsversammlung) des Volkshoch-
schulzweckverbandes Meckenheim/
Rheinbach/Swisttal/Wachtberg
10. Die Benennung von Ratsfrau Birgit Formanski zur stellvertretenden
Vorsitzenden Ausschusses für Generationen, Integration und Soziales
anstelle von Frau Renate Krämer wurde zur Kenntnis genommen.

Nachbesetzung von Herrn Hans-Josef Schmitz-Kretschmer

1. Anstelle von Herrn Hans-Josef Schmitz-Kretschmer wurde
Ratsfrau Anne Mäsgen **ordentliches Mitglied** im
Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt,
Planung und Verkehr
stellvertretendes Mitglied im
– Feuerwehr-, Bau- und Vergabeausschuss
– Haupt- und Finanzausschuss
– Rechnungsprüfungsausschuss
– Wahlprüfungsausschuss
– Betriebsausschuss
2. Anstelle von Herrn Hans-Josef Schmitz-Kretschmer wurde
Ratsfrau Anne Mäsgen **stellvertretendes Mitglied** im
Aufsichtsrat der Wirtschaftsförderungs-
und Entwicklungsgesellschaft der Stadt
Rheinbach mbH



gütelhöfer Immobilien

freundlich | diskret | professionell

Großzügiges junges Einfamilienhaus mit 180 m² Wohnfläche



Eckdaten des Objektes:

Lage: 53359 Rheinbach-Niederdrees

Typ: Einfamilienhaus (Reihenmittelhaus)

Baujahr: 2000

Wohnfläche: 180 m²

Grundstücksfläche: 267 m²

Highlights: Hochwertige Einbauküche,
Keller, Garage, 2 Kfz-Stellplätze, liebevoll
angelegter Garten

Kaufpreis: 289.000.- Euro

Provision: 3,57% inkl. 19% MwSt.

NEU! Virtuelle 3D Tour!

Besichtigen Sie diese Immobilie bequem von
zu Hause aus! Unsere virtuelle 3D-Objekttour:

<http://3d.guetelhoefer-immobilien.de/K2013107>

Für unsere vorgemerkten Kunden sind wir ständig auf der Suche nach
Einfamilienhäusern, Eigentumswohnungen und Baugrundstücken!

www.guetelhoefer.com

Telefon (02226) 88 399-81 | E-Mail: kontakt@guetelhoefer.com



Ersatzwahl zum Ausschuss für Schule, Bildung und Sport

Anstelle von Frau Dr. Gröschl wurde Herr Peter Bürvenich, Maria-Schmelz-Weg 48, 53359 Rheinbach, als sachkundiger Bürger gewählt.

Neuberufung eines Mitgliedes der Delegiertenversammlung des Erftverbandes

Der Rat beschloss, anstelle von Frau Sigrid Burkhart Fachbereichsleiter Robin Denstorff für die Stadt Rheinbach in die Delegiertenversammlung des Erftverbandes zu entsenden.

Patenschaft der Stadt Rheinbach mit dem „Betriebszentrum IT-System der Bundeswehr

Der Rat stimmte der Übertragung der Patenschaft vom Kommando Strategische Aufklärung auf das „Betriebszentrum IT-System der Bundeswehr“ zu.

Zuwendung für den Naturkindergarten Rheinbach e. V.

Für die Errichtung eines Anbaus an das städtische Gebäude in der Schweitzer Straße gewährte der Rat dem Naturkindergarten Rheinbach e. V. einen Investitionskostenzuschuss von max. 38.000,00 €. Die Maßnahme dient dazu, die räumlichen Voraussetzungen für die u-3-Betreuung zu schaffen. Die Mittel werden im Haushaltsplan 2013 außerplanmäßig bereitgestellt.

Abschluss einer öffentlich rechtlichen Vereinbarung mit dem Rhein-Sieg-Kreis

Der Rat stimmte dem Abschluss der öffentlich rechtlichen Vereinbarung mit dem Rhein-Sieg-Kreis zur Gründung einer Anstalt des öffentlichen Rechts zur Übertragung der Aufgaben der Abfallwirtschaft zu.

Aufhebung der Satzung der Stadt Rheinbach zur Änderung der Fristen bei der Dichtheitsprüfung von Abwasserleitungen gemäß Landeswassergesetz

Die Aufhebungssatzung zur Satzung der Stadt Rheinbach zur Änderung der Fristen bei der Dichtheitsprüfung von Abwasserleitungen gemäß § 61 a Landeswassergesetz – LWG NRW – wurde vom Rat beschlossen.

Erlass der Satzung zur Änderung der Abwasserbeseitigungssatzung der Stadt Rheinbach

Der Rat stimmte der 1. Satzung zur Änderung der Abwasserbeseitigungssatzung der Stadt Rheinbach zu.

Änderung der Satzung der Stadt Rheinbach über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen

Die Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Rheinbach über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen wurde beschlossen.

Einrichtung eines Klimaschutzmanagements in der Stadtverwaltung - Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 01.02.2013 -

Die Einrichtung eines Klimaschutzmanagements in der Stadtverwaltung wurde beschlossen.

Willi P. Schmidt
GmbH

- Fernseh-Kundendienst
- Fachwerkstatt
- HiFi-Geräte
- TV und Video
- SAT-Anlagen
- Antennenbau
- Kabelanschluss



Weierstraße 14
53359 Rheinbach

Ältester Fachmeisterbetrieb in Rheinbach und Umgebung

Unser Service – Ihre Garantie!



Heribert Schmitz Beerdigungsinstitut

Inhaber: Norbert Birkelbach

Eigenständiger Familienbetrieb

**Bestattungen aller Art
und auf allen Friedhöfen**

Erledigung aller Formalitäten

Tag und Nacht dienstbereit

53359 RHEINBACH

Hauptstraße 3

Telefon 0 22 26 / 28 19

Telefax 0 22 26 / 91 21 23

info@bestattungen-rheinbach.de

www.bestattungen-rheinbach.de

**Ihr
Ansprechpartner
im Trauerfall**



Widmung von Straßen

Gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.1995 (GV NRW S. 1028; ber. 1996 S. 81, 141, 216 und 355, 2007 S. 327) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22.12.2011 (GV. NRW S. 731) wird die Widmung der folgenden Straßen für den öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße, bei denen die Belange der Erschließung der anliegenden Grundstücke überwiegen, beschlossen:

Rheinbach

Bebauungsplan

1. Am Blümlingspfad
Zwischen Aachener Straße und Sassestraße
- Haupterschließungsstraße -
mit den Flurstücken 328, 330, 332, 338, 339;
in der Flur 35
Gemarkung Rheinbach
Nr. 49 „Am Blümlingspfad“
2. Am Blümlingspfad
Zwischen Keramikerstraße und Delpstraße
- Haupterschließungsstraße -
mit den Flurstücken 33, 35, T.a. 39,T.a. 248, 313, 476, 480;
in der Flur 36
und T. a. 100 in der Flur 35
Gemarkung Rheinbach
Nr. 49 „Am Blümlingspfad“
3. Schweitzerstraße
- Anliegerstraße -
mit den Flurstücken T.a. 39, 371, 375;
in der Flur 36
Gemarkung Rheinbach
Nr. 49 „Am Blümlingspfad“
4. Dunantstraße
- Anliegerstraße -
mit den Flurstücken 399, 468, 475;
in der Flur 36
Gemarkung Rheinbach
Nr. 49 „Am Blümlingspfad“
5. von-Galen-Straße
- Anliegerstraße -
mit den Flurstücken T.a. 81, 218, 221, 250, 254, 260, 262;
in der Flur 36
Gemarkung Rheinbach
Nr. 49 „Am Blümlingspfad“
6. Heuss-Knapp-Straße
- Anliegerstraße -
mit den Flurstücken T.a. 81, 422;
in der Flur 36
Gemarkung Rheinbach
Nr. 49 „Am Blümlingspfad“

Dach und Wand **Henrich**
Bedachungen aller Art

GmbH & CoKG



Kommen Sie zu uns!
Wir beraten Sie gern:

VELUX®

Alt- u. Neudacheindeckung • Balkon- u. Garagensanierung • Verschieferungen
Flachdachsanieierung • Bauklempnerarbeiten • Dachfenstermontagen
Dachgauben Erstellung • Carport Erstellung • Fassadenverkleidung
Wärmedämmung • Kaminverkleidung • und vieles mehr!

Tel.: 0 22 26 / 1 62 50 24h Reparatur-Schnell-Service
53359 Rheinbach **Fax: 0 22 26 / 1 77 86**

Seit 1984 das Fachgeschäft für würdevolle Bestattungen

BESTATTUNGSHAUS H. KLEIN

Erd-, Feuer-, See-, Baum- und Anonymbestattungen - Sarggroßhandel
Trauerdrucksachen - Bestattungsvorsorge - Individuelle Trauerdekoration
Sargausstellung - Verabschiedungsraum - Trauerhalle - Überführungen

Am Blümlingspfad 1-3 • Rheinbach • Tel. (02226) 4747
Bahnhofstraße 1 • Meckenheim • Tel. (02225) 10474

www.bestattungshausrheinbach.de

 **Raiffeisen**

Alles rund um's Auto

- Erdgaszapfsäule
- Paketshop
- SB-Waschboxen
- 24 h Tanken
- Shop
- Autovermietung
- Textilwaschstraße
- Werkstatt
- Bio-Ethanol E85

die *raiffe* Leistung

Raiffeisen Tankstelle Rheinbach

Boschstraße 2 • 53359 Rheinbach • ☎ (0 22 26) 90 80 70

6. Änderung der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Rheinbach

Die Änderungssatzung wurde in der vorgelegten Form beschlossen.

Ergebnisse der „Arbeitsgruppe Demographischer Wandel der Stadt Rheinbach“; hier: Erster Sachstandsbericht zur Umsetzung der Ergebnisse

1. Der Rat nahm den ersten Sachstandsbericht zur Umsetzung der Ergebnisse der „Arbeitsgruppe Demographischer Wandel der Stadt Rheinbach“ zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wurde beauftragt, im Herbst 2014 einen zweiten Sachstandsbericht vorzulegen.

Bestellung einer Prüferin für das Rechnungsprüfungsamt

Frau Yvonne Currilin wurde mit Wirkung vom 01.10.2013 gemäß § 104 Abs. 2 i. V. m. § 41 Abs. 1 q GO NW zur Verwaltungsprüferin bestellt.

3. Änderungssatzung der Betriebssatzung der Stadt Rheinbach für den Eigenbetrieb Wasserwerk

Der Rat stimmte der 3. Änderungssatzung der Betriebssatzung der Stadt Rheinbach für den Eigenbetrieb Wasserwerk zu.

Feststellung des Jahresabschlusses 2012, die Verwendung des Jahresgewinns und die Entlastung der Betriebsleitung und des Betriebsausschusses

Dem Betriebsausschuss wurde, unter dem Vorbehalt, dass die Gemeindeprüfungsanstalt NRW den nach § 106 Gemeindeordnung NRW vorgeschriebenen Prüfungsvermerk ohne Einwendungen verfügt, Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss 2012 des Wasserwerkes der Stadt Rheinbach wurde gemäß § 4 c) der Eigenbetriebsverordnung mit einem Gewinn von 47.478,68 € festgestellt. Der Jahresgewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Anträge von Fraktionen und Ratsmitgliedern

Nachstehende Anträge wurden zur weiteren Beratung und Beschlussfassung in die entsprechenden Fachausschüsse verwiesen:

- Einrichtung eines Integrationsbeirates
- Wanderwegekonzept auf Rheinbacher Gebiet
- Öffentliche Gewässer im Rheinbacher Stadtwald
- Radwegekonzept
- Errichtung von Parkboxen für Fahrräder im Bereich des Bahnhofes in Rheinbach
- Erweiterung der Fahrzeiten des Stadthüpfers auf den Samstag Vormittag
- Schaffung eines Radweges auf der Koblenzer Straße ab Sevenoaks-Kreisel bis zur letzten Einmündung zum Wohngebiet Weilerfeld
- Einrichtung der Stelle eines ehrenamtlichen Beauftragten für Menschen mit Behinderung

Rheinbacher Schmuckstück

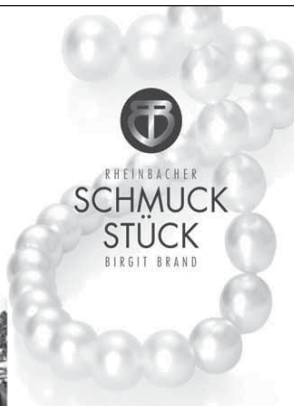
Birgit Brand



Prümer Wall 7 · 53359 Rheinbach

Tel.: 02226 - 9 11 02 74

www.rheinbacher-schmuckstueck.de



RHEINBACHER
SCHMUCK
STÜCK
BIRGIT BRAND

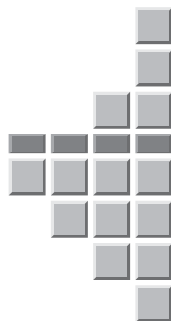
bastian
inverun

Ich freue mich auf Ihren Besuch auf der 3-K-Messe

Meisterbetrieb

Fliesen Schneider

seit 40 Jahren
im Fliesen-Matten-Mosaikleger
Handwerk



53359 Rheinbach-Flerzheim · Josef-Rhein-Straße 17 · Telefon (0 22 25) 1 50 46

Fax (0 22 25) 83 99 66 · E-Mail: info@fliesen-schneider-flerzheim.de

www.fliesen-schneider-flerzheim.de

Ihr professionelles und unabhängiges Lerninstitut



Nachhilfe^{plus} COACHING

- plus individueller Nachhilfeunterricht
- plus qualifizierte Nachhilfelehrer
- plus Prüfungsvorbereitung
- plus Coaching bei Prüfungsangst
- plus 2 kostenlose Probestunden

Testen Sie
uns!

Alle Fächer · alle Klassen · Einzel- und Intensivtraining · Gruppenunterricht
Beratung vor Ort: Mo. - Fr. von 14 bis 17 Uhr · Telefonisch: Mo. - Fr. 8 bis 20 Uhr
Nachhilfe plus Coaching · Grabenstraße 2 · 53359 Rheinbach-Innenstadt
Telefon: 02226 - 892 6000 · info@nachhilfeplus.de · www.nachhilfeplus.de

Bei nachstehenden Anträgen wird die Verwaltung im Sinne des Antragsstellers tätig:

- Instandsetzung der noch nicht sanierten Teilbereiche der L 210
- Sanierung des Radweges zwischen Rheinbach und Merzbach L 113

Bürgeranträge

- Dem Bürgerantrag auf Verkehrsberuhigung der L 113/K 65 in der Ortsdurchfahrt Ramershoven wurde teilweise entsprochen. Der Rat stimmte der Versetzung der Ortstafel Richtung Flerzheim zu und beauftragte die Verwaltung, die Polizei um die Durchführung vermehrter Geschwindigkeitskontrollen an der Ortsdurchfahrt zu bitten.
- Der Bürgerantrag bezüglich einer Geschwindigkeitsregelung im Kreuzungsbereich L 493/Hirschmannstraße wurde abgelehnt.

*Der Bürgermeister
i. A. Peter Feuser
Fachbereichsleiter*

Tag der Offenen Tür

**am Städtischen Gymnasium Rheinbach
am Samstag, 23. November 2013, um 9:00 Uhr**

Wir möchten alle Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen zusammen mit ihren Eltern ganz herzlich dazu einladen, unsere Schule, das SGR, an diesem Tag kennenzulernen.

Neben allgemeinen Informationen zum 8-jährigen Bildungsgang am Gymnasium sowie des pädagogischen Konzepts unserer Schule haben alle Schülerinnen / Schüler und Eltern die Möglichkeit, an einem Unterrichtsangebot teilzunehmen und so einen Einblick in unseren Schulalltag zu gewinnen. Die Schulleitung und das Lehrerkollegium freuen sich darauf, Eltern und Kinder in diesem Rahmen kennenzulernen, zu informieren und zu beraten.

Das Programm sieht folgende Punkte vor:

- 09:00 – 09:20 Uhr Begrüßung aller Besucher und Informationen durch die Schulleitung (Aula)
- 09:30 – 10:30 Uhr „Schnupperstunden“ für die Grundschüler sowie Hospitationsstunden für Eltern
- 09:30 – 12:00 Uhr „Offene Schule“: Führungen durch das Schulgebäude sowie Präsentationen und Informationen zum Schulprofil des SGR
- 12:00 Uhr Wiederholung der Informationsveranstaltung von 9:00 Uhr (Aula)

*Mit freundlichen Grüßen
gez. OStD Stefan Schwarzer
Schulleiter*

Auf jüngere Geschwister freut sich unser Kinderbetreuungsteam.

45 Jahre Eifeltor
25 Jahre Marthel Kresse

Gasthaus Hotel EIFELTOR

Tel.: 02226/92010
Fax: 02226/920129
eifeltor-rheinbach@freenet.de

*Das gemütliche Gasthaus für den ganzen Tag
25 Jahre zufriedene Gäste bei Marthel*

Tagesangebot: Täglich wechselndes Angebot für 6,00 E
Saison: Kommt die Zeit, kommt die Karte!
November: Gans ganz lecker!
Feierlichkeiten: Ihr Wunsch ist unser Anliegen.
Reservieren Sie für Ihre Weihnachtsfeier.
1. und 2. Weihnachtstag 11.30 – 16.00 Uhr geöffnet.
Um Reservierung wird gebeten.

Gasthaus Hotel Eifeltor · Aachener Straße 18–20 · 53359 Rheinbach
Geöffnet: Mo–Sa 11.30–14.30 Uhr u. 17.00–23.00 Uhr · So 11.30–15.00 Uhr
Parkplätze am Haus

mm 11/13

TEPPICH NEU ERLEBEN



- Moderne, lichtdurchflutete Ausstellung mit großer Präsentations-Schiebewand
- Riesenauswahl an klassischen Orient- und modernen Designerteppichen
- Seriöse, fachkompetente Beratung
- Faire Preiskalkulation, ohne reduzierte Mondpreise
- Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin bei Ihnen zu Hause, mit unverbindlichem Probelegen und Bestpreisgarantie!

53359 Rheinbach
Meckenheimer Straße 3 (neben Shell)
Telefon 0 22 26 / 55 11
www.farhumand-teppiche.de

Öffnungszeiten:
Mo.- Fr. 10.00 - 19.00 Uhr
Sa. 10.00 - 14.00 Uhr



Parkplätze direkt am Haus

FARHUMAND
DIE WELT DER TEPPICHE

„Stille Feiertag“ im November

Das Fachgebiet für Ordnungsangelegenheiten möchte alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Rheinbach sowie die Gastronomen und Spielhallenbetreiber, hiermit auf die besonderen Schutzvorschriften des Gesetzes über die Sonn- und Feiertage (Feiertagsgesetz NW – FeiertG) hinweisen.

Gemäß §§ 5-7 FeiertG sind am **Volkstrauertag**, 17. November 2013, in der Zeit von **05:00 Uhr bis 13:00 Uhr** (sofern keine andere Uhrzeit angegeben ist) folgenden Veranstaltungen verboten:

- Märkte, gewerbliche Ausstellungen und ähnliche Veranstaltungen,
- Sport- und Zirkusveranstaltungen, Volksfeste und Betrieb von Freizeitanlagen, soweit dort tänzerische oder artistische Darbietungen angeboten werden,
- Betrieb von Spielhallen und ähnlichen Unternehmen,
- musikalische und sonstige unterhaltende Darbietungen jeder Art in Gaststätten und Nebenräumen mit Schankbetrieb von **05:00 Uhr bis 18:00 Uhr**,
- alle anderen der Unterhaltung dienenden (nicht) öffentlichen Veranstaltungen außerhalb von Wohnungen einschließlich Tanz von **05:00 Uhr bis 18:00 Uhr**,

Alle vorgenannten Verbote gelten sowohl für **Allerheiligen**, 01. November 2013, als auch **Totensonntag**, 24. November 2013, in der Zeit von **05:00 Uhr bis 18:00 Uhr**.

Für Rückfragen stehen Ihnen als Ansprechpartner im Bürgerbüro die Mitarbeiterin, Frau Hoffmann (02226/917-109) und Herr Grap (02226/917-105) gerne zur Verfügung.

*Der Bürgermeister
i.A. Volker Grap*



Sie erreichen uns im Notfall Tag und Nacht unter der bundesweit einheitlichen Telefonnummer

1 1 2

*Ihre Freiwillige Feuerwehr
der Stadt Rheinbach*



RECHTSANWALT
JÜRGEN LAMMERTZ

Kleine Heeg 15 · 53359 Rheinbach
Tel. (0 22 26) 90 98 90 · ralammertz@aol.com

Termine Mo. bis Fr. 8–17.30 Uhr
und nach weiterer Vereinbarung

Tätigkeitsbereiche:

- § Arbeitsrecht
- § Mietrecht
- § Strafrecht
- § Vertragsrecht
- § Baurecht



Niederstigt
Gartengestaltung

Weidengraben 4
D 53359 Rheinbach
T: (02225) 70 27 53
F: (02225) 70 89 802
M: (0172) 25 11 228

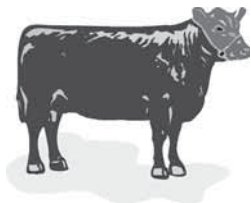
Garten Neu- & Umgestaltung
Pflasterarbeiten
Steingestaltung

Seit über 40 Jahren in Rheinbach



Metzgerei
Merzbach

53359 Rheinbach · Hauptstr. 37 · Tel.: 022 26/62 35



- Eigene Rinderschlachtung und z. T. Aufzucht
- Wöchentlich wechselnde Angebote
- Käsetheke
- von Dienstag bis Freitag durchgehend geöffnet
- von Dienstag bis Freitag ab 12:00 Uhr Mittagstisch, tgl. wechselnde Gerichte

Nur Bestes aus eigener Schlachtung
von uns persönlich bekannten Bauern aus der näheren Umgebung

Pflichten bei Schnee und Eis in Rheinbach



In den Wintermonaten freuen sich die Kinder und Wintersportler über die Schneemassen, doch für Hauseigentümer und Mieter fallen lästige Pflichten wie Schneeräumen und Streuen an. Hier die wichtigsten Regeln zusammengefasst:

Wer muss räumen oder streuen?

Grundsätzlich ist der Eigentümer oder Vermieter für den Winterdienst zuständig. Er kann diese Aufgabe an einen professionellen Reinigungsdienst, den Hausmeister oder die Mieter übertragen. Dennoch bleibt der Vermieter mitverantwortlich und muss kontrollieren, ob das Räumen und Streuen auch klappt.

Wo muss geräumt oder gestreut werden?

Schnee geschippt und bei Glätte gestreut werden muss auf dem Bürgersteig vor dem eigenen Grundstück. Die Gehwege sind in einer für den Fußgängerverkehr erforderlichen Breite von Schnee- und Eisglätte mit abstumpfenden Mitteln frei zu halten. Der Einsatz von auftauenden Mitteln ist nur erlaubt in besonderen Ausnahmefällen (z.B. Eisregen) und an gefährlichen Stellen (z.B. Treppen, Rampen, Brücken, starkem Gefälle- bzw. Steigungsstrecken...).

Soweit Gehwege nicht vorhanden sind, ist bei Schneefall und Eisglätte von den Verpflichteten für den Fußgängerverkehr auf dem Bankett oder entlang der Häusergrenze eine Bahn von 1,50 m begehbar zu halten.

Wann muss geräumt oder gestreut werden?

Werktags in der Zeit von 7.00 – 20.00 h und sonntags in der Zeit von 9.00 bis 20.00 h gefallener Schnee und entstandene Glätte sind unverzüglich nach Beendigung des Schneefalls bzw. nach dem Entstehen der Glätte zu beseitigen. Nach 20.00 h gefallener Schnee und entstandene Glätte sind werktags bis 7.00 h und sonn- und feiertags bis 9.00 h des Folgetages zu beseitigen.

Was ist, wenn der Mieter im Urlaub oder krank ist?

Wer verhindert ist, egal ob urlaubsbedingt oder aufgrund einer Erkrankung, muss für eine Vertretung sorgen!

*Ihr Ordnungsamt
der Stadt Rheinbach
i.A. Monika Schneider-Kühn*

just white
design by MAC
MAC
VIA/APPIA

GM
Gabi Moden
Mode die anzieht!

TUZZI
monari
Lida

Einladung
zum Verkaufsoffener Sonntag am 3. November
und
zur KKK am 09.-10. November
Sonntag Modenschau um 15 Uhr.

10% auf alle
Herbst und Wintermoden

Martinstr.2a
53359 Rheinbach
Tel. 02226- 911 55 35
E-Mail: info@gabi-moden.de
www.gabi-moden.de

Ihre
Gabi Hoffmann



FOTO EICH

FOTOFACHGESCHÄFT - FOTOSTUDIO



- Taufe
- Portrait
- Hochzeiten
(wir kommen zu Ihrer Feier)
- Themenshootings
- Kamera Reparaturen
- Second Hand Shop
uvm...



Vor dem Dreeres Tor 8 - 10
53359 Rheinbach

Telefon: 0 22 26 - 13 572
Fax: 0 22 26 - 70 01
rheinbacher-fotoladen@web.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9.00 - 18.30
Samstag 9.00 - 14.00

Biometrische
Passbilder

Bewerbungsbilder

sofort
zum
Mitnehmen



IHR MEISTERBETRIEB FÜR PROFESSIONELLE FOTOGRAFIE

WWW.FOTO-EICH.DE

Ehrung erfolgreicher Rheinbacher Sportler!

Die diesjährige Sportlerehrung der Stadt Rheinbach und des Stadtsporverbandes Rheinbach findet am Freitag, 22.11.2013, in der Stadthalle Rheinbach statt, wozu alle Interessierten recht herzlich eingeladen sind.

Die Veranstaltung ist in 2 Abschnitte aufgeteilt: 18.00 – 19.30 Uhr Ehrung Kinder und Jugendliche; 20.00 – 22.00 Uhr Ehrung der Erwachsenen.

Wie bereits in den letzten Jahren wird auch bei der Sportlerehrung 2013 ein abwechslungsreiches Programm für einen interessanten Abend sorgen wozu Gäste recht herzlich eingeladen sind.

*Stadt Rheinbach
Sachgebiet Sport*

Öffentliche Versteigerung von Fundsachen Geltendmachung von Fundsachenansprüchen

Am

Mittwoch, dem 06. November 2013

findet im Foyer der Stadtverwaltung Rheinbach, Schweigelstr. 23, 53359 Rheinbach, **ab 14:00 Uhr** die nächste öffentliche Fundsachenversteigerung statt.

Die Fundsachen können eine halbe Stunde vor Beginn der Versteigerung besichtigt werden. Die ersteigerten Gegenstände sind **sofort in bar** zu zahlen und in Empfang zu nehmen.

Im Bürgerbüro der Stadt Rheinbach sind u.a. folgende Fundgegenstände abgegeben worden:

Fahrräder, Schmuck, Schlüssel etc.

Die Empfangsberechtigten (Verlierer und Finder) werden gem. § 980 Abs. 1 BGB gebeten, ihre Rechte bei der Stadt Rheinbach, Bürgerbüro, Zimmer E08, Schweigelstr. 23, 53359 Rheinbach, **bis Dienstag, den 5. November 2013**, geltend zu machen.

Fundsachen, an denen bis zum v.g. Termin keine Rechte geltend gemacht und vor länger als sieben Monaten abgegeben wurden, werden, mit Ausnahme von Geldbeträgen und Schlüsseln, öffentlich versteigert.

*Der Bürgermeister
i.A. Volker Grap*

Tanzen wie die Großen...



Neue Baby-Klassen ab 2 1/2 Jahr.
Mama darf auch mitkommen!

jeden Montag 14.30-15.30
jeden Donnerstag 15.00-16.00

Ballettschule Dorothea Beug
Jazzdance Moderndance Ballett Gymnastik
Bahnhofstr. 39-41 53359 Rheinbach
Tel. 02226/15188 & 17172

Alles für Caravan, Reisemobil und Freizeit in neuer Dimension
jetzt ca. 400 Freizeitfahrzeuge auf über 30.000 qm² an drei Standorten



Vertragshändler für:

**HOBBY * FENDT * KNAUS * WILK
TEC * DETHLEFFS * WEINSBERG**

**NEU NEU NEU NEU NEU NEU
RIESIGER BERGER FREIZEITMARKT**



in Rheinbach, Wesseling und Düren

Schäfersgraben 7-9 * 52372 Kreuzau (Düren B 56) * Tel.: 02421/53512
Heerstraßenbenden 15-19 * 53359 Rheinbach * Tel.: 02226/9098200
Vorgebirgsstraße 7 * 50389 Wesseling * Tel.: 02236/947003
www.camperland-bong.de * info@camperland-bong.de

sp. 4/10



Bettenstudio Arentz

Schlafkomfort für jeden Anspruch



- Orthopädische Schlafsysteme
- Matratzen
- Lattenroste
- Komfortbetten
- Bettwaren
- Ruhesessel

Neu im
Sortiment:

Ruhesessel



Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-13 Uhr u. 14.30-18.30 Uhr • Sa. 10-14 Uhr
53359 Rheinbach • Vor dem Voigtstor 12 • Tel. 0 22 26 / 911 39 36

Aus den Vereinen

Turn-Verein Rheinbach 1905 e.V.

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

am Mittwoch, dem **20. November**, um **19.30 Uhr** im Versammlungsraum des RTV-Clubhauses am Stadtpark 22 (ehemaliges Waldschwimmbad)

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Satzungsänderung
3. Mitgliedsbeiträge 2014
4. Neuwahl des geschäftsführenden Vorstandes
5. Verschiedenes

Stimmberechtigt sind Mitglieder ab dem vollendeten 16. Lebensjahr. Fördermitglieder und Erziehungsberechtigte, die nicht Mitglied sind, haben kein Stimmrecht, sind aber herzlich eingeladen. Ihre Meinung bzw. Kritik können dem RTV wertvolle Impulse geben.

Die Satzung, mit vorgesehenen Änderungen ist in der Geschäftsstelle Stadtpark 22 oder im Internet www.tv-rheinbach.de einzusehen.

*Mit sportlichen Grüßen
Kerstin Klier
(1. Vorsitzende)*

Bitte beachten:

Unser Clubhaus liegt im Landschaftsgebiet. Das Parken ist dort nicht erlaubt. Bitte die Parkmöglichkeiten an den Tennisplätzen nutzen.

Spielzeugflohmarkt in der „Rasselbande“

Die integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“ veranstaltet am Samstag, den 23.11.2013 von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr einen Spielzeugflohmarkt in den Räumen der Neuen Pfade, Koblenzer Straße 6, Rheinbach.

Durchgeführt werden soll er als Abgabeflohmarkt, d.h. wer gut erhaltenes Spielzeug hat, bringt uns dies nach Anmeldung mit seinen Preisvorstellungen. Wir verkaufen für Sie gegen Provision zugunsten der Rasselbande. Bei Interesse und für nähere Infos melden sie sich bitte bis zum 14.11.2013 unter Tel.: 02226/17470

Roswitha Leyendecker-Trier

Augen auf beim Häuserkauf !

Beratung bei Kauf, Verkauf oder Vermietung ihrer Immobilie

Baubegleitung bei Neubau, Umbau, Renovierung . .

DENTZER

SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
FÜR SCHÄDEN AN GEBÄUDEN

Tel. 022 26 /
89 888 50

www.dentzer.de



finnland

schmuck



Juwelier Hardenberg

Hauptstraße 52 · 53359 Rheinbach
Tel. 0 22 26 / 135 97



dp.10/13

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

elke.roehder@stadt-rheinbach.de

Ihr Redaktionsteam

Märchenhaftes Jahreskonzert der Musikfreunde Fidelia Wormersdorf

„Es war einmal...“ – Märchen und Geschichten

Zum traditionellen Jahreskonzert, dieses Mal unter dem Motto „Es war einmal... – Märchen und Geschichten“ laden die Musikfreunde Fidelia Wormersdorf e.V. herzlich ein. Das Konzert findet am **30. November 2013** (Vorabend des 1. Advents) um **17:00 Uhr** im Stadttheater Rheinbach, Königsberger Straße, statt.

Die Zuhörerinnen und Zuhörer erwartet ein schönes, abwechslungsreiches Programm mit Stücken wie „Aschenbrödel“, „Hänsel und Gretel“ oder „Gullivers Reisen“. Die musikalische Leitung liegt in den bewährten Händen von Stefan Klein. Die Moderation obliegt Dr. Josef Muhr (als Märchenerzähler).

Natürlich wird auch das Vororchester unter Leitung von Tobias Gasteier einige Stücke darbieten.

Karten gibt es sowohl an der Abendkasse (10 / 6 EUR) als auch im Vorverkauf (9 / 5 EUR) bei der Buchhandlung Kayser, Rheinbach, und in der Hubertusapothek Wormersdorf.

Karin Beier

Weihnachtsbäume von den Pfadfindern

Die Rheinbacher Georgspfadfinder verkaufen wieder Weihnachtsbäume!

Aus verkehrstechnischen Gründen in diesem Jahr erstmalig auf dem Himmeroder Wall, neben dem Windmühlenturm

- am Freitag, dem 13. Dezember, 14.00 – 18.00 Uhr
- am Samstag, dem 14. Dezember, 10.00 – 18.00 Uhr
- am Sonntag, dem 15. Dezember, 10.00 – bis zur letzten Tanne

Der Erlös ist für den Aus- und Umbau des neuen Sozialzentrums in der Majolikafabrik bestimmt.

Wilfried Sturm

„Tischlein deck dich“ und „Schau mal wer da pickt!“

Im November dreht sich im Naturparkzentrum alles um den Wintervorrat.

Vom 12. bis zum 15. November können 3. und 4. Schuljahre in der Zeit von 8.30 bis 10.00 Uhr bei der Naturwerkstatt „Tischlein deck dich“ Wintergemüse aus der Umgebung kennenlernen.



WOYCKE
IMMOBILIEN

VERKAUF & VERMIETUNG

von Häusern, Wohnungen
und Grundstücken

Ich berate Sie sorgfältig und bewerte
Ihre Immobilie marktgerecht.



Ulrike Woycke
Tel. 0 22 26 / 911 39 56
Mobil: 01 60 / 58 58 102

Irlenbuscher Str. 39, 53359 Rheinbach
uwimmobilien@t-online.de
www.woycke-immobilien.de



SEASCHOOL.DE ✓



Segelschule | Motorbootschule | Yachtschule

Wir unterrichten alle Bootsscheine (Motor & Segel)

Ab sofort: bequem, einfach und schnell zu Hause lernen mit modernsten

ONLINE-KURSEN

JETZT ANMELDEN !!

www.seaschool.de

sail@seaschool.de

Hotline: 02253-9326814

BAD MÜNSTEREIFEL - EUSKIRCHEN - RHEINBACH

EDLE ÖLE



KAFFEE



EDELBRÄNDE



Vom Feinsten

Inh. Karin Kredelbach

*Auf der 3 K am 09. und 10. November
präsentieren wir Ihnen
unsere kulinarischen Highlights.*

Hauptstraße 32 · 53359 Rheinbach

Tel. 02226 - 9116703

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.30 - 18.30 Uhr · Sa. 9.30 - 14.00 Uhr

KRÄUTER



LIKÖRE



ESSIGE



Welche Vögel bleiben im Winter bei uns, wie sehen sie aus, was fressen sie und wie verhalten sie sich an der Futterstelle? Diese Fragen werden bei der Naturwerkstatt „Schau mal wer da pickt!“ ab dem 26. November 2013 bis zum 31.01.2014 dienstags bis freitags von 8.30 bis 10.00 Uhr beantwortet. Damit die Kinder die Vögel auch selber beobachten können, stellen sie ihre eigene Vogelfutterglocke her, die sie dann zu Hause oder in der Schule aufhängen können.

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung unter 02226-2343 erforderlich. Kosten: 2 Euro/Kind.

Jahreskonzert der Tomburg Winds Orchester

Großes Konzert aller drei Blasorchester im Rheinbacher Stadttheater

Am Samstag, dem 16. November 2013, um 18 Uhr laden die Orchester der Tomburg Winds ins Rheinbacher Stadttheater zu ihrem großen Jahreskonzert. Während der jüngste Bläser Nachwuchs der Musikschule Meckenheim-Rheinbach-Swisttal, die Tomburg Winds I, unter der Leitung von Andrew Noah Cap ein Überraschungsprogramm bereithält, werden die Tomburg Winds II mit Georg Heide am Dirigentenpult bereits bekannte Melodien aus namhaften Filmen interpretieren. Dabei geht es von „Star Wars“ über „Jurassic Parc“ bis hin zu „E.T., der Außerirdische“.

Zuletzt wird das große, ca. 60 MusikerInnen starke Blasorchester der Tomburg Winds III unter der Leitung von Adi Becker ein breites Spektrum der anspruchsvolleren Literatur für Bläser vorstellen. Neu und spannend wird der 1907 komponierte „Florentiner Marsch“ des tschechischen Komponisten Julius Fucik sein. Weitere Titel wie „Wizzard of Oz“, „Mission impossible“ und ein Arrangement mit dem Titel „Glenn Miller in Concert“ klingen verheißungsvoll und werden die Zuschauer in ihren Bann ziehen.

Der Kartenvorverkauf beginnt am 12. Oktober bei der Buchhandlung John in Meckenheim, Hauptstraße, bei der Buchhandlung Kayser in Rheinbach, Hauptstraße sowie in der Geschäftsstelle der Musikschule ebenfalls in Rheinbach, Schweigelstraße 21

Weitere Informationen unter *www.tomburgwinds.de*.

Birgit Zingsheim

H.G. Reitz

Bedachungen

Dachdeckermeister

www.hgreitz-bedachungen.de



0 22 26 / 90 90 230



Grabmal-Großausstellung

Heinz Samulewitz & Söhne GmbH

53359 Rheinbach

Ölmühlenweg 11-13 Tel. 0 22 26 / 6971

53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Heerstr. 154 · Tel. 0 26 41 / 911 44 88

www.steinmetz-rheinbach.de

-Seit 1960 für Sie tätig-

- ca. 500 Grabmale
- Findlinge, Stelen
- Antike Tröge
- uvm

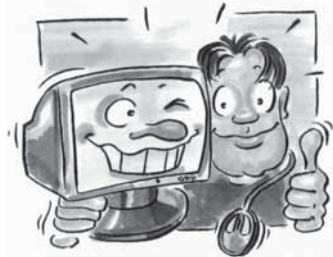
Wir helfen, retten, sichern, schützen...

- PC-Notdienst / Reparatur
- Internet / Netzwerke
- Daten- / Virenschutz
- Individuelle Schulung
- Webdesign

Stoye

DV-Dienstleistungen

Schubertstr. 50, Rheinbach



Internet: www.stoye-dv.de

e-mail: info@stoye-dv.de

Telefon: 02226 - 903 523

Alle Leistungen für Windows und Linux/Unix! Natürlich auch vor Ort.

Termine... Termine... Termine...

Sprechstunden des Bürgermeisters

am **19.11.2013** von 15:00 bis 15:30 Uhr Kindersprechstunde und von 15:30 bis 17:00 Uhr Bürgersprechstunde in Zimmer E01 des Rathauses. Anmeldung erbeten, Telefon 02226 917-101

Gleichstellungs- beauftragte

Bürozeiten 8:00 bis 12:00 Uhr, Zimmer E27 im Rathaus. Anmeldung unter 02226 917-103. Termine auch außerhalb der Bürozeiten nach Absprache. www.gleichstellungsbeauftragte.rheinbach.de

Gründer- und Technologiezentrum

„Selbstständig werden – Selbstständig bleiben“. Nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Telefon 02226 872002, können Sie sich montags bis freitags von 9:00 – 17:00 Uhr in Fragen der Existenzgründung beraten lassen

Deutsche Renten- versicherung

Sprechstunde der Deutschen Rentenversicherung an allen ungeraden Kalenderwochen eines Monats, dienstags ab 8:30 Uhr in Zimmer E21 des Rathauses, Schweigelstr. 23. **Terminvereinbarung** unbedingt erforderlich unter 0228 280-8471

Rentenberatung Stadt Rheinbach

Rentenberatung bei der Stadt Rheinbach **donnerstags** von 8:00 – 16:00 Uhr nach vorheriger **Terminabsprache** unter Telefon 02226 917-114 (Karin Beier)

Kreisverwaltung Nebenstelle Rheinbach Grabenstraße 39

Jagdscheine, Verkauf von Reiterplaketten, Sprechtage des Gesundheitsamtes, Ausländeramt (Verpflichtungserklärungen), Elterngeld, Versorgungsamt u.v.m. Weitere Infos bzw. Terminvereinbarungen unter Telefon 02226 92340

Neubürger- beauftragter

Sprechstunde des Neubürgerbeauftragten, Herrn Ludwig Neuber, für Aussiedler und zugezogene Ausländer im Kreishaus, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg. Terminvereinbarung erforderlich. Telefon 02241 13-3161 oder E-Mail: marlene.hautkappe@rhein-sieg-kreis.de

Streitschlichtung

Falls Sie die Hilfe des/der Schiedsmanns/frau benötigen, rufen Sie folgende Telefonnummer an: 02226 917-337

Pflegeberatung

Beratung von Pflegebedürftigen und ihrer Angehörigen. Sprechstunden im Rathaus, Frau Nolden, Telefon 02226 917134: montags 8:00 – 12:00 und 14:00 – 16:30 Uhr, dienstags und donnerstags von 8:00 – 12:00 Uhr

Wehrdienst- beratung

Jeden 3. Donnerstag im Monat im Rathaus, Schweigelstr. 23. Terminvereinbarung erforderlich. Telefon 0228 9471237

Deutsche Rheuma-Liga

Infos persönlich oder unter Telefon 02251 90-1564 während der Sprechzeiten (freitags 14:00 – 16:00 Uhr) im Appartmenthaus des Marienhospitals, Münstereifeler Str. 38e, 53879 Euskirchen



dp 3/12

Gartengestaltung Kurt Kamper

*Alles rund um Ihren Garten –
mit Teichbau · Pflaster- und Baumfällarbeiten*

Mobil 0177 / 8 96 33 36
Telefon 0 22 25 / 1 63 99
Telefax 0 22 25 / 90 96 19

120 Jahre



Malerfachbetrieb
Kohlhas KG

Moderne Raum- und Fassadengestaltung

Malerfachbetrieb Kohlhas KG Telefon 0 22 26-22 24
Gutenbergstr. 14 · 53359 Rheinbach Telefax 0 22 26-9 11 39 48 kohlhas.KG@t-online.de

www.maler-kohlhas.de



dp-12/09



Holzbau Hommes

Wohn-Träume in Holz

Holzbau Friedhelm Hommes

Industriestraße 35 · 53359 Rheinbach
Telefon 0 22 26-44 26 · Fax 0 22 26-1 48 56
info@holzbau-hommes.de
www.holzbau-hommes.de

- ◆ Aufstockung in Holz
- ◆ Dachgeschoss-Ausbau komplett
- ◆ Altbausanierung
- ◆ Fachwerksanierung
- ◆ Dacheindeckung
- ◆ Eigenes Planungsbüro
- ◆ Gebäude-Energie-Beratung

KoKoBe	Kontakt und Beratungsangebot für Menschen mit geistiger Behinderung und deren Angehörige. Ansprechpartnerin: Katharina Wallraven. Persönliche Beratung gerne nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 02226 9099614
Ökumenische Hospizgruppe Rheinbach e.V.	Sterbe- und Trauerbegleitung durch qualifizierte Helfer/innen. Jeden 1. und 3. Montag im Monat „Gesprächscafé für Trauernde“ (kostenfrei), 15:00 – 17:00 Uhr, Haus am Römerkanal. Kontakt: Büro Römerkanal 11, Telefon 02226 900433 oder Handy 0177 2178337
Sozialverband VdK, Ortsverband Rheinbach	Verband der Kriegs- und Wehrdienststopfer, Behinderten und Rentner: Sprechstunde an jedem zweiten Mittwoch eines Monats von 9:30 bis 11:00 Uhr in der Stadtverwaltung Rheinbach. Telefon 02226 835275. vdk.de/ov-rheinbach.de
Diakonisches Werk	Allgemeine Sozialberatung im Diakonie- und Jugendzentrum Brahmstraße, jeweils dienstags, mittwochs, freitags von 9:00–12:00 Uhr sowie dienstags nachmittags von 17:00–19:00 Uhr. Telefon 02226 5376
Freiwilligenzentrum OASE	Beratung/Vermittlung von Freiwilligen in Rheinbach, Meckenheim u. Umgebung z. B. in den sozialen Bereich. Kirchplatz 1, Meckenheim, Infos: 02225 992 499, Mo 10:00 – 12:00 Uhr / Mi 15:00 – 17:00 Uhr, E-Mail: info@oase-meckenheim.de, www.oase-Meckenheim.de
Ferienangebote	für Kinder und Jugendliche: Abenteuer Pur e.V., Telefon 02226 90330-35, Fax 02226 90330-41, Mobil: 0172 2482927, www.abenteuer-pur-team.de
Stadtjugendamt	Aachener Str. 16, Telefon 02226 917-600; montags – donnerstags 8:00–16:30 Uhr und freitags 8:00–12:30 Uhr
Jugendpfleger	Sprechstunden nach Vereinbarung, Telefon 02226 917-610 (Herr Bersch)
Arbeiterwohlfahrt	Telefon 02225 945959 (Ute Krupp)
Erziehungs- und Familienberatung	Sprechstunden in Rheinbach, Aachener Str. 16, montags–donnerstags von 9:00–12:00 Uhr und von 14:00–16:00 Uhr, freitags von 9:00–12:00 Uhr. Telefon 02226 92785660
Suchtkrankenhilfe der Caritas	Beratung und Behandlung von Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen in Rheinbach, Pfarrgasse 6, Telefon 02226 12404
Eine-Welt-Laden	Freitags 9:00–18:30 Uhr und samstags 9:30–13:00 Uhr im RaiffeisenHaus, Hauptstraße 36–46
Gesellschaft für soziale Eingliederung e.V. in Rheinbach	Wer macht mit? Ehrenamtliche Begleitung von Gefangenen und Haftentlassenen. Gruppenabende in der JVA dienstags und mittwochs von 19:00–21:00 Uhr. Kontakt: Telefon 02255 959555 oder 02226 3332
Rheinbach-Meckener Tafel e.V.	Wir bieten Lebensmittel für bedürftige Personen an. Info unter Telefon 02225 12798

!!! WIR räumen ... SIE sparen !!!

**Abverkauf mit
Aktionspreisen!!!**



www.anno-moebel.de

Grabenstr. 1 · Rheinbach · Tel. 02226-14722

Die Gro-Rhei-Ka Narrenzunft



Prinzengarde 1895 e. V.



präsentiert:

Die lachende Stadthalle proklamiert das

1. Rheinbacher Damendreigestirn

anschließend After-Show-Party mit DJ Siggli Sahne




16.11.2013 in der
Rheinbacher Stadthalle



Einlass: 18:00 Uhr
Beginn: 19:00 Uhr
Preis: 15,50 €
inkl. Zugroschen

Der Kartenvorverkauf startet:

Am 06.09.13 in unserem Vereinshaus (Am jüdischen Friedhof 8) und ab dem 09.09.13 im First Reisebüro im Raiffeisenhaus

- Frauenberatung** Psychosoziale Beratung unter anderem bei Konflikten in der Partnerschaft, in Trennungs- und Scheidungssituationen, bei Suchtproblemen, nach Gewalterfahrungen. **Ev. Gemeindezentrum Ramershovener Str. 6.** Terminvereinbarung unter 02224 10548 – Frauenzentrum Bad Honnef/Königswinter
- Sozialdienst kath. Frauen** Schwangerschaftsberatung und Sozialer Dienst mit Sprechzeiten in Meckenheim. Telefonische Anmeldung unter 02241 958046. Unsere weiteren Angebote: www.skf-rhein-sieg.de.
- ALfa Aktion Lebensrecht für Alle e.V.** Notfallnummer zur Beratung schwangerer Frauen in Not-situationen: 0211 7008000 (bundesweite Notfallnummer)
- Tagesmütter-vermittlung** Montags von 10:00–12:00 Uhr, donnerstags von 14:00–16:00 Uhr. Barbara Michalke, Jugendamt, Aachener Str. 16, Telefon 02226 917-611.
- Babysitter-Vermittlung** für die Rheinbacher Höhenorte, Kinder- und Jugendinitiative Merzbach e.V., Heike May, Telefon 02226 907715, www.kji-merzbach.de
- Kleinkinder Wibelstätz e.V.**  Eltern-Kind-Gruppen (Tel.: 0151 22111281) für Kleinstkinder sowie Spiel- und Waldgruppen (Tel.: 0151 22111289) für Kinder bis zum Kindergartenalter. Infos unter: www.kleinkinder-wibelstaetz.de
- Elterninitiative Naturkindergarten e.V.** Schweitzerstraße 1, Rheinbach. Infos unter 02226 157843; Homepage: www.naturkindergarten-rheinbach.de. E-Mail: leitung@naturkindergarten-rheinbach.de.
- Elterninitiative „Spielbude“ e.V. Hilberath/Todenfeld Kindergarten Sumsemann e.V.** Kirchweg 4, Rheinbach-Hilberath, Infos unter 02226 17721. E-Mail: info@spielbude.com
- SKM – Katholischer Verein für soziale Dienste** Stuppenkreuz 6, 53359 Rheinbach-Queckenberg. Ansprechpartnerin: Frau Surges, Telefon 02255 8382. E-Mail: info@sumsemann-ev.de
- Kleiderstuben** **Fundgrube der CDU-Frauen-Union: Schule Bachstraße (Eingang Mühlengasse)** Anerkannte Schuldnerberatungsstelle sowie Beratung in sozialen Fragen und Problemen, persönlichen und/oder familiären Konflikt- und Krisensituationen. Meckenheim, Kirchplatz 1. Infos unter Telefon 02225 7084790
- Annahme und Ausgabe jeden Dienstag von 9:30–12:00 Uhr und 14:00–16:30 Uhr
- Kleiderstube im ev. Pfarrhaus, Schumannstraße 32** Annahme und Ausgabe jeden Dienstag von 14:00–17:00 Uhr
- Kleiderstube der Pfarrcaritas, Breslauer Straße** Annahme und Ausgabe jeden Donnerstag von 14:00–17:30 Uhr
- Möbellager** des Georgsrings e.V.: Rheinbach, Breslauer Straße. Öffnungszeit: jeden Freitag von 14:00–18:00 Uhr. Weitere Infos unter Telefon 02226 8096828
- Öffentl. Bücherei Rheinbach, Pfarrzentrum, Lindenplatz 4** **Öffnungszeiten:** montags 9:00–18:00 Uhr / dienstags 9:00–18:00 Uhr donnerstags und freitags 14:30–18:00 Uhr samstags 9:00–13:00 Uhr, Telefon 02226 3682

Hochwertige Bäder vom Profi!



Wir gestalten und bauen Bäder in allen Farben, Formen und Größenordnungen. **Rufen Sie uns an.**



Fliesenstudio Schulze

Römerkanal 60

53359 Rheinbach

Telefon: 022 26 - 32 67

info@fliesenstudio-schulze.de

Wir bauen mit

...wedi®

Fuß & Mode Muno

Bettina Wolter-Muno (gepr. med. Fußpflegerin)
med. Fußpflege – Maniküre – Kosmetik



**Enge und feste Schuhe:
Herbstfußpflege wichtiger denn je.**



Rheinbach · Prümer Wall 9 · Tel.: 0 22 26 / 91 11 15
Odendorf · Orbachstraße 67 · Tel.: 0 22 55 / 10 46


Museumsshop im Glasmuseum

Emotionen, Farben, Formen
Rheinbacher Glas und mehr...

Himmeroder Wall 6
53359 Rheinbach
Telefon 02226/917501
www.glasmuseum-rheinbach.de

Öffnungszeiten Museum/Shop
Di.–Fr. 10–12 Uhr
und 14–17 Uhr
Sa./So. 11–17 Uhr



- Kath. Öffentl. Bücherei St. Aegidius Oberdrees** **Öffnungszeiten:**
sonntags 10:00–12:00 Uhr
mittwochs 16:00–18:00 Uhr
- Kath. Öffentl. Bücherei St. Martin Flerzheim** **Öffnungszeiten:**
dienstags und freitags
16:00–18:00 Uhr
- Kath. Öffentl. Bücherei Neukirchen** **Öffnungszeiten:**
sonntags 10:30–12:30 Uhr
mittwochs 16:00–18:00 Uhr
- Kath. Öffentl. Bücherei St. Martin Wormersdorf** **Öffnungszeiten:**
sonntags 12:00–13:00 Uhr
mittwochs 9:00–11:00 Uhr und 16:00–18:00 Uhr
- Glasmuseum Rheinbach Himmeroder Wall** **Öffnungszeiten:**
dienstags – freitags 10:00–12:00 Uhr u. 14:00–17:00 Uhr
samstags und sonntags 11:00–17:00 Uhr
- Hochschule Bonn-Rhein-Sieg Hochschul- und Kreisbibliothek** **Öffnungszeiten: mit Fachpersonal**
montags – freitags 8:30–19:00 Uhr
samstags 10:00–15:00 Uhr
Öffnungszeiten: mit Wachpersonal – eingeschr. Service
montags – freitags 19:00–22:00 Uhr
samstags 15:00–19:00 Uhr
Details unter www.bib.h-brs.de
- Naturparkzentrum Himmeroder Hof** **Öffnungszeiten /** Telefon 02226 2343:
dienstags bis freitags 10:00–12:00 Uhr
14:00–17:00 Uhr
samstags 14:00–17:00 Uhr
sonntags 11:00–17:00 Uhr
- Deutsches Rotes Kreuz**  Ausbildung in Erster Hilfe. Weitere Lehrgänge auf Anfrage. Krankentransporte sowie Behindertenfahrdienst. Römerkanal 10, Rheinbach. Infos unter Telefon 02226 2770 (Anruflbeantworter)
- Malteser Hilfsdienst**  Unterricht in lebensrettenden Sofortmaßnahmen. Weitere Lehrgänge auf Anfrage. Malteser Hilfsdienst, Boschstr. 5, Rheinbach. Infos unter Telefon 02226 92000
- Container-Standorte für Altglas**
Kernstadt:
Am Bahnhof / Am Grindel / An der Alten Molkerei (REWE-Markt) / An der Glasfachschule (gegenüber Jugendwohnheim) / Breslauer Straße (ehemals EDEKA-Markt) / Meckenheimer Straße (HIT-Markt) / Neugartenstraße / Schubertstraße (Parkplatz) / Schützenstraße / Stauffenbergstraße
Flerzheim: Dorfplatz/Zippengasse
Hilberath: Eidbusch
Merzbach: Weidenstraße/Merzbacher Straße
Nierdrees: Nierdreeser Straße
Oberdrees: Locher Weg/Schützenhalle
Queckenberg: Alte Höhle
Ramershoven: Peppenhovener Straße/Mehrzweckhalle
Todenfeld: Straße „Hügel“ (Parkstreifen)
Wormersdorf: Tomberger Straße/Dorfplatz und Weidengraben

TAPELLA

Hören + Sehen

Ärztelhaus Rheinbach



Ihr Spezialist für Brillen und Hörgeräte in Rheinbach und Umgebung

Keramikerstraße 61 • 53359 Rheinbach • 0 22 26/157 57 20 • www hoeren-sehen.com



*Hartmann
Geschenkideen* 

Vor dem Voigtstor 2
53359 Rheinbach
Telefon 0 22 26 - 29 16

WALDHOTEL
RHEINBACH 

„GANS WILD“

Ab sofort gibt es wieder unsere Gänsekarte und Wildspezialitäten

Unsere November-Highlights

Ganze Gans für vier Personen

mit Rotkohl, Klößen, Maronen und Beifußjus

99,00 EUR

„Fliegende“ Gans

zum Mitnehmen inklusive einer Flasche Rotwein

69,00 EUR



Wir bitten um Reservierung mindestens am Vortag

Tel: 02226 169 22 – 0 # Ölmühlenweg 99 # 53359 Rheinbach

info@waldhotel-rheinbach.de

www.waldhotel-rheinbach.de

Müllabfuhrtermine im November 2013

Bitte beachten Sie die geänderten Abfuhrtermine wegen des Feiertages!

November	Restmüll (2-wöchentlich)	Restmüll (4-wöchentlich)	Biotonne/ Grünabfall	Papiertonne	Wertstofftonne/ Gelber Sack
01 Fr	Allerheiligen				
02 Sa					
03 So					
04 Mo	10		5	5	10
05 Di	1		6	6	
06 Mi	2		7	7	
07 Do	3		8	8	
08 Fr	4		9	9	
09 Sa	5		10	10	
10 So					
11 Mo	6	6	1		
12 Di	7	7	2		
13 Mi	8	8	3		
14 Do	9	9	4		
15 Fr	10	10	5		

November	Restmüll (2-wöchentlich)	Restmüll (4-wöchentlich)	Biotonne/ Grünabfall	Papiertonne	Wertstofftonne/ Gelber Sack
16 Sa					
17 So					
18 Mo	1	1	6		1
19 Di	2	2	7		2
20 Mi	3	3	8		3
21 Do	4	4	9		4
22 Fr	5	5	10		5
23 Sa					
24 So					
25 Mo	6		1	1	6
26 Di	7		2	2	7
27 Mi	8		3	3	8
28 Do	9		4	4	9
29 Fr	10		5	5	10
30 Sa					

Sonderleistungen

Weißer und Brauner Ware sowie große Mengen von Grünschnitt werden nur noch nach telefonischer Terminvergabe unter Telefon 02241 306-444 abgefahren.

Sperrmüll-Telefon der RSAG: 02241 306-444

Schadstoffe aus Haushaltungen:

Farben, Lacke, Lösungsmittel, Laugen, Säuren, Pflanzenschutz- und Insektenvernichtungsmittel, Spraydosen, Altöl, Batterien etc. sind gefährliche Umweltgifte, die eine verantwortungsbewusste gesonderte Beseitigung erfordern. Benutzen Sie hierfür die Rückgabemöglichkeiten bei Tankstellen, Händlern und beim Umweltschutzmobil der RSAG. Umweltgifte gehören niemals in die Mülltonne.

• **Schadstoff-Mobil: Freitag, 08.11.2013**

Oberdrees Locher Weg (Parkplatz am Sportplatz) 10:00–13:00 Uhr
Rheinbach Himmeroder Wall / Prümer Wall 14:30–18:00 Uhr

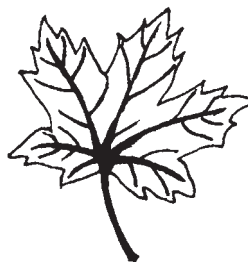
RSAG-Abfuhrkalender im Internet unter www.rsag.de !

Gartengestaltung, Pflege und Pflasterarbeiten

Manfred Greuel

(Dipl.-Ing. Agr.)

Industriestraße 13
53359 Rheinbach
Tel. 0 22 26 / 1 64 98



Wir führen alle Arbeiten
kompetent und
fachgerecht aus!

- Gartenneuanlage
und Gartenanlagen-
pflege
- Grabpflege
- Baumfäll- und
Baumpflegearbeiten

dp 1/06

STEUERBERATER
GRONENWALD

PÜTZSTRASSE 7-9
53359 RHEINBACH
TEL: 02226 / 90 99 30
FAX: 02226 / 90 99 319
EMAIL: POST@GRONENWALD.DE
WWW.GRONENWALD.DE

BÜROZEITEN:

Mo - Do 08:00 - 12:00 UND 13:00 - 17:00

FREITAG 08:00 - 12:00 UND 13:00 - 15:00

ODER NACH VEREINBARUNG

dp 11/05



**Notrufnummern
in Rheinbach**

Polizei **110**
Rettungsdienst **112**
Feuerwehr **112**

Stördienst

Gas (Regionalgas GmbH Euskirchen) 02251 3222
Straßenbeleuchtung 917312
 (Betriebshof der Stadt Rheinbach) oder 917241
 – nach Dienstschluss
Strom (WESTNETZ GmbH, [www.westnetz.de/...](http://www.westnetz.de/))
 Störungsannahme) 0800 4112244
Wasser (Wasserwerk Rheinbach) 917200

Sauberkeitsdienst

Entgegennahme von Beschwerden, Anregungen
 sowie Hinweisen über Schmutz, Unrat und 02226 917-221
 Reinigungsbedarf auf öffentlichen Flächen oder
 (nur während der üblichen Dienstzeiten) 02226 917-222

**Telefonnummer
der/des**

Polizeiwache Rheinbach 0228 155711
 Telefonseelsorge 0800 1110111

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 Augenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 (linksrheinisch)
 Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst www.zahnarzt-notdienst.de 01805 986700

Die vorstehenden drei Rufnummern des Bereitschaftsdienstes dürfen **nur** während der nachstehenden Bereitschaftsdienstzeiten benutzt werden.

Werktage:	von 19:00 – 08:00 Uhr des folgenden Morgens
Mittwoch:	von 13:00 – 08:00 Uhr des folgenden Morgens
Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, 24. u. 31. Dezember und Rosenmontag	von 08:00 – 08:00 Uhr des folgenden Morgens

Krankenhäuser in der näheren Umgebung von Rheinbach

Kinderklinik St. Augustin, 53757 St. Augustin, Arnold-Janssen-Str. 29, Tel. 02241 9443167
 Universitätsklinikum Bonn, 53105 Bonn, Sigmund-Freud-Str. 25, Tel. 0228 2870
 Johanniter-Krankenhaus, 53113 Bonn, Johanniterstr. 3-5, Tel. 0228 5430
 Ev. Waldkrankenhaus, 53177 Bonn-Bad Godesberg, Waldstr. 73, Tel. 0228 3830
 Krankenhaus St. Elisabeth, 53113 Bonn, Prinz-Albert-Str. 40, Tel. 0228 5080
 Krankenhaus St. Petrus, 53113 Bonn, Bonner Talweg 4-6, Tel. 0228 5060
 Krankenhaus St. Johannes, 53111 Bonn, Kölnstr. 54, Tel. 0228 7010
 Kreiskrankenhaus Mechernich GmbH, 53894 Mechernich, St. Elisabeth-Str. 2-6, Tel. 02443 170
 Rheinische Kliniken Bonn, 53111 Bonn, Kaiser-Karl-Ring 20, Tel. 0228 5511
 St. Marien-Hospital, 53115 Bonn, Robert-Koch-Str. 1, Tel. 0228 5050
 Malteser-Krankenhaus, 53123 Bonn-Duisdorf, von-Hompesch-Str. 1, Tel. 0228 64810
 St. Josef-Hospital, 53225 Bonn-Beuel, Hermannstr. 37, Tel. 0228 4070
 Marien-Hospital Euskirchen, 53879 Euskirchen, Gottfried-Disse-Str. 40, Tel. 02251 90-0
 Marienhaus Klinikum/Kreis Ahrweiler, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Dahlienweg 3, Tel. 02641 83-0

Rechtsanwälte

Lehnertz, Dr. Lehnertz & Furch

Mozartstr. 5 • 53359 Rheinbach
0 22 26 - 41 29 / 0 22 26 - 54 44
raelehnertz@t-online.de

Termine nach tel. Vereinbarung

Tätigkeits- schwerpunkte:

- Familienrecht
- Erbrecht
- Verkehrsunfallrecht
- Arbeitsrecht
- Baurecht

dp 10/09

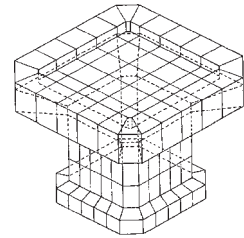
Fliesen ZIENER ^{G M B H}

MEISTERBETRIEB

**Beratung • Verlegung • Reparaturen
Verkauf • Fliesen • Marmor • Granit**

53359 Rheinbach · Brahmsstraße 19
Tel. (0 22 26) 91 29 96 · Fax (0 22 26) 91 29 97
www.fliesen-ziener.de

**Ausstellung nach
Terminvereinbarung**



dp 5/11

Rohrkummer?

Sebastian Poétes | Rohr- und Kanaltechnik

**Ihr 24 Std. Notdienst:
0 22 26 808 97 95**

Abfluss- / Rohrreinigung | Kanal-TV-Inspektion
Dichtheits-/Funktionsprüfung | Sanierung | Rohrverlaufsörtung

www.rohrkummer.de

Not- und Sonntagsdienst der Apotheken im November 2013

- 01 Fr Löwen-Apotheke, Meckenheim, Hauptstr. 93, Telefon 02225 2256
02 Sa Markt-Apotheke, Meckenheim, Neuer Markt 11, Telefon 02225 12555
03 So Martin-Apotheke, Rheinbach, Hauptstr. 19, Telefon 02226 3445
04 Mo Michaelis-Apotheke, Meckenheim, Dorfplatz 6, Telefon 02225 6715
05 Di Rosen-Apotheke, Meckenheim, Neuer Markt 46, Telefon 02225 947463
06 Mi Schiller-Apotheke, Meckenheim, Heroldpassage 2, Telefon 02225 94400
07 Do Stern-Apotheke, Rheinbach, Lindenplatz 1, Telefon 02226 2470
08 Fr Turm-Apotheke, Rheinbach, Martinstr. 20, Telefon 02226 3577
09 Sa Vital-Apotheke, Rheinbach, Meckenheimer Str. 8 (HIT), Telefon 02226 900664
10 So Adler-Apotheke, Rheinbach, Vor dem Dreerer Tor 22, Telefon 02226 2004
11 Mo Apotheke im Ärztehaus, Rheinbach, Keramikerstr. 61, Telefon 02226 2005
12 Di Apotheke „Zur Alten Post“, Meckenheim, Hauptstr. 94, Telefon 02225 4040
13 Mi Bahnhof-Apotheke, Rheinbach, Aachener Str. 17, Telefon 02226 916630
14 Do Christophorus-Apotheke, Meckenheim, Hauptstr. 39, Telefon 02225 2670
15 Fr Himmeroder-Apotheke, Rheinbach, Polligsstr. 23, Telefon 02226 911882
16 Sa Hubertus-Apotheke, Wormersdorf, Wormersdorfer Str. 42 – 44, Telefon 02225 14646
17 So Löwen-Apotheke, Meckenheim, Hauptstr. 93, Telefon 02225 2256
18 Mo Markt-Apotheke, Meckenheim, Neuer Markt 11, Telefon 02225 12555
19 Di Martin-Apotheke, Rheinbach, Hauptstr. 19, Telefon 02226 3445
20 Mi Michaelis-Apotheke, Meckenheim, Dorfplatz 6, Telefon 02225 6715
21 Do Rosen-Apotheke, Meckenheim, Neuer Markt 46, Telefon 02225 947463
22 Fr Schiller-Apotheke, Meckenheim, Heroldpassage 2, Telefon 02225 94400
23 Sa Stern-Apotheke, Rheinbach, Lindenplatz 1, Telefon 02226 2470
24 So Turm-Apotheke, Rheinbach, Martinstr. 20, Telefon 02226 3577
25 Mo Vital-Apotheke, Rheinbach, Meckenheimer Str. 8 (HIT), Telefon 02226 900664
26 Di Adler-Apotheke, Rheinbach, Vor dem Dreerer Tor 22, Telefon 02226 2004
27 Mi Apotheke im Ärztehaus, Rheinbach, Keramikerstr. 61, Telefon 02226 2005
28 Do Apotheke „Zur Alten Post“, Meckenheim, Hauptstr. 94, Telefon 02225 4040
29 Fr Bahnhof-Apotheke, Rheinbach, Aachener Str. 17, Telefon 02226 916630
30 Sa Christophorus-Apotheke, Meckenheim, Hauptstr. 39, Telefon 02225 2670

Der Notdienst beginnt jeweils um 8:30 Uhr und endet um 8:30 Uhr des folgenden Tages!

Seniorenenformationen

Seniorenbeauftragter der Stadt Rheinbach

Beratung / Unterstützung älterer Menschen in allen senientypischen Problemstellungen, werktags – auch zur Verabredung von Hausbesuchen – Telefon 02226 8289626, Handy 0177 5282208, E-Mail seniorenbeauftragter@stadt-rheinbach.de, zusätzlich jeden ersten Montag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr im Rathaus nach vorheriger telefonischer Terminabsprache.

TREFFEN FÜR ÄLTERE BÜRGERINNEN UND BÜRGER

Was ist Ihre Meinung zur aktuellen Kommunal- und Landespolitik? Wo drückt Sie der Schuh? Zur „Politik im Café“ treffen wir uns jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat im Hotel „Eifeltor“ an der Aachener Straße. Wir diskutieren mit sachkundigen Gesprächspartnern über Probleme und Anliegen älterer Bürger und bringen dabei unsere Erfahrungen und unsere Erkenntnisse ein. Unser Hauptziel: Geistige und politische Fitness bis ins Alter! Wir bieten Vorträge, Diskussionen, Informationsreisen und Besichtigungen, aber auch Geselligkeit und Feiern. Einzelheiten und Programm erfahren Sie unter Tel. 02226 12736.

Für Sie wieder
mit dabei
auf der 3K!

Tel. 0 22 26 / 1 78 61 • Fax 0 22 26 / 1 37 83

23. + 24.11. von 10:00 bis 16:00 Uhr
53359 Rheinbach • Martinstraße 2

Claudias Blumen Mode und mehr...

Inhaber: Claudia Wolff

Mode für die „Starke Frau“ ab Größe 44

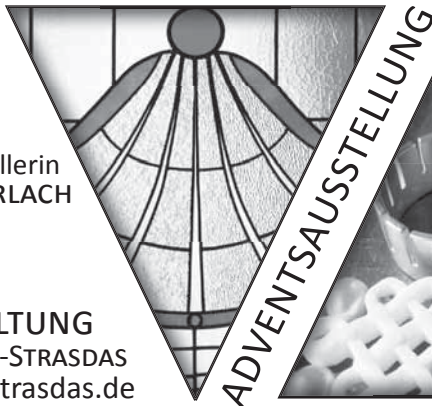
Trauerfloristik, Fest- und Tischschmuck, Keramik, Geschenkideen und Hochzeitsausstattung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Im Atelier
Rheinbach-
Wormersdorf
Klostergasse 4

mit Gastausstellerin
SUSANNE GERLACH
Goldschmiedin

GLASGESTALTUNG
HELGA FEUSER-STRASDAS
www.feuser-strasdas.de



1. ADVENT
30. November
1. Dezember
2013
von
11 Uhr
bis
18 Uhr



Digitalfotos erhältlich in Rheinbach und Meckenheim

**Diverse
Fotobücher und
Fotogeschenke
bei uns
bestellbar!**

Das Digitalfoto in 2 bis 3 Labortagen Jetzt auch auf Premium Papier erhältlich	10 x 15 0,13 € + 1,00 € Bearbeitungsgebühr z.B. 10 x 15 0,17 €
Sofortdruck	10 x 15 0,29 €
Wir brennen Ihre CDs/DVDs vor Ort:	2,99 €/3,99 €

durchgehend geöffnet
Rheinbach und Meckenheim

 **IhrPlatz**

Altenhilfe Rheinbach e.V.

1. Kurse:

Der **Französisch-Literaturkreis II/2013** findet in der Zeit vom 30.09. bis 02.12.2013 statt, jeweils montags von 10.00 bis 11.30 Uhr im Himmeroder Hof. **Anmeldung** bei Frau Raude-Kletschkus, Tel.: 02226 10888. Der **Eigenbeitrag** wird durch die Kursleiterin festgelegt.

2. Seniorensport

- **Gymnastik:** jeweils donnerstags von 16.00 bis 17.00 Uhr, Turnhalle der Hauptschule Dederichsgraben – Anbau.
- **Wassergymnastik (Achtung – andere Zeiten!):** jeweils **freitags** von **09.00 bis 09.45 Uhr**, Monte-Mare-Bad, Rheinbach. Eintritt ab 08.00 Uhr möglich.
- **Nordic-Walking:** jeweils **montags** von 10.00 bis 11.00 Uhr. **Treffpunkt:** Ende des Stadtparkes (Tennisplätze).

Anmeldungen für Zugänge: bei Frau Trude Hunzelder-Stein, Tel.: 02226 3326.

3. Möglichkeit zur vertrauensvollen Aussprache für alternde Menschen:

Ansprechpartnerin: Frau Dr. Wienkoop,

Finkenweg 10, 53881 Euskirchen-Flamersheim, Tel.: 02255 8520.

4. Altenfahrten

Das Kapitel „ALTENFAHRTEN 2013“ möchte ich für dieses Jahr in dieser Schrift kommentarlos beenden mit nachstehendem Bericht über unsere vorletzte Reise ins HOHE VENN – geschrieben von einer **83-jährigen** Reiseteilnehmerin:

Wohlauf in Gottes schöne Welt!

Wie schön sie immer wieder ist, davon dürfen sich alle vier Wochen 45 Seniorinnen und Senioren bei Busfahrten mit der „Rheinbacher Altenhilfe“ überzeugen.

Die Fahrt im Juli führte uns z. B. ins „Bergische Land“ zum Affen- und Vogelschutzpark Eckenhagen. Im August lernten wir das „Hohe Venn“ mit dem Endziel Monschau kennen.

Nach dem üblichen Ritus: Einsammeln der Mitfahrenden an unterschiedlichen Zusteigemöglichkeiten, herzlicher Begrüßung, Geld kassieren, Fahrtroute nochmals erläutern, anhand einer Speisekarte etwas Leckeres zum Abendbrot aussuchen (alles wird vorbestellt, damit es später schnell geht) und die Vorstellung des uns immer auch durch schwierigste Lenkmanöver sicher ans Ziel bringenden Busfahrers ist dann viel Zeit, um die wunderschöne Umgebung anzuschauen, vielleicht auch erst kennen zu lernen und natürlich zum Plaudern.

Das „Hohe Venn“ (2700 Quadratkilometer groß) ist das Grenzgebirge zwischen Belgien und Deutschland. Es ist ein Hochplateau mit der größten Hochmoorlandschaft Europas. Bei einem Abstecher nach Belgien durchfahren wir die Industriestadt Eupen (20 000 Einwohner, davon sind 90 % deutschsprachig). Wir lernten die Schmuglerstraße kennen, über die einst begehrter Kaffee eingeführt und die für viele Juden ehemals zum Weg in die Freiheit wurde.

Interessant waren auch Kaltherberg und Höfen, Orte ohne Gartenzäune, aber mit z. T. riesigen Hecken als Windschutz versehen.

In Monschau, einer ehemals reichen Tuchmacherstadt für „grelfarbige“ Tuche, gab es dann das vorbestellte Abendessen.

Auf der Heimfahrt wurde es etwas ruhiger im Bus. Beeindruckt von all dem Schönen, was wir gesehen und Interessantem gehört hatten, ging die anregende Nachmittagsfahrt zu Ende.

Hoffentlich darf ich bei der nächsten Tour wieder dabei sein; denn die Nachfrage ist sehr groß!

Eva Pippig

H. W. Schmücker, Gräbbachweg 5, 53359 Rheinbach, Tel.: 02226 5902,
E-Mail: h.w.schmuecker@t-online.de

Dienstleistung rund um Haus & Garten

Volker Arnold

Gräbbachweg 27 · 53359 Rheinbach
Mail: arnold-volker@t-online.de

Telefon: 0 22 26 / 91 87 36
Mobil: 01 72 / 2 63 67 07

- Grabpflege • Gartenpflege • Hausmeister-Service

Streng[®]
Ihr ♥♥♥♥♥ Budget-Hotel

Martinstr. 14-18, mitten in Rheinbach - Tel.: 02226-2361

Bad . Heizung . Solar



Wartungen und Installationen
vom Meisterbetrieb

Sie suchen ein neues Badezimmer?

Komplettbäder zum Festpreis.

Wir bilden aus.

DAS HANDWERK

Binner HSH GmbH
Felix - Wankel - Str. 25 - 53881 Euskirchen
Tel: 02251/957800 - mail@binnergmbh.de

Binner

www.binnergmbh.de

Mitglied Handwerkskammer Aachen



Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Rheinbach

Spielenachmittag jeden 3. Freitag im Monat von 15:00–17:00 Uhr im Restaurant „Eifeltor“, Aachener Straße 18–20. Anmeldung bei Christa Virtel, Telefon 02226 6543.

Treffen der **Bingo-Freunde** jeden 1. Freitag im Monat um 15:00 Uhr in der Koblenzer Straße 6 (ehem. Katasteramt), Elsbeth Kreische, Telefon 02226 6244.

Seniorenachmittag der Arbeiterwohlfahrt in

- **Niederdrees** jeden 1. Montag im Monat von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der ehemaligen Schule. Alle Senioren ab dem 60. Lebensjahr sind eingeladen. Auskünfte bei Frau Renate Krämer, Lerchenweg 3, Rheinbach-Niederdrees, Telefon 02226 5274.
- **Wormersdorf** jeden 2. Montag im Monat von 14:00–18:00 Uhr im Pfarr- und Begegnungszentrum, Kantenberg 16A. Auskünfte bei Christa Heinen, Latzstraße, Telefon 02225 2504, und Renate Schief, Telefon 02225 2141.

Seniorenachmittag in

- **Flerzheim**, 05.11. und 19.11.2013, 14:00 Uhr, Swistbach 6. Anmeldungen bei Frau Marlies Schneider, Telefon 02225 10349.
- **Oberdrees** jeden 2. Donnerstag im Monat ab 15:00 Uhr im Pfarrsaal.



Mahlzeitendienste



Malteser: An 7 Tagen in der Woche warm bei Ihnen serviert. Die Malteser-Geschäftsstelle in der Boschstraße 5, Industriegebiet 2, 53359 Rheinbach, Telefon 02226 9200-0, informiert Sie gerne.

Deutsches Rotes Kreuz: „Essen auf Rädern“ – Essenslieferung 1 x pro Woche als Gefrierkost. Infos: DRK-Kreisverband, Georgstraße 2, Siegburg, Telefon 02241 59690

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.: „Essen auf Rädern“ – Essenslieferung 1 x pro Woche als Gefrierkost. Infos: Johanniter, Telefon 02241 234230

Pflegedienste (in Rheinbach ansässig)

Häusliche Krankenpflege Lilia Bratengeier, Telefon 02226 8900387

Malteser Ambulante Dienste Bonn/Rhein-Sieg gGmbH, Telefon 02226 85270
(Ansprechpartnerin: Frau A. Richter)

Pflegeteam Wentland, Telefon 02226 15800, www.freundliche-pflege.de

Rheinbacher Pflege- und Betreuungsteam, Telefon 02226 809573
(Ansprechpartnerin: Frau A. Schlösser), www.rheinbacher-pflege.de

Caritas-Pflegestation (für Meckenheim/Rheinbach/Swisttal/Wachtberg)
Kirchplatz 1, 53340 Meckenheim, Telefon 02225 9924-23,
E-Mail: cps.meckenheim@caritas-rheinsieg.de

TREFFEN FÜR ÄLTERE BÜRGERINNEN UND BÜRGER

Jeden Mittwoch ab 15:00 Uhr treffen sich ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger im Pfarrzentrum, Lindenplatz, zu geselligem Beisammensein, Kaffee, Kuchen, Spiel, Gesang und zu Vorträgen. Weitere Informationen bei Frau Roth, Telefon 02226 7943.

Der Altentreff Brahmstraße ist bis auf unbestimmte Zeit wegen Umbaus geschlossen.

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE

Zur Vollendung des 90. Lebensjahres

Frau Gertrud Schmitz-Kröll, Burgacker 7, Rheinbach

28.11.2013

Hinweis: Ehejubiläen sind der Stadt Rheinbach in der Regel nur bekannt, wenn die Ehe vor dem Standesbeamten in Rheinbach geschlossen wurde. „kultur und gewerbe“ bittet Sie, Ehejubiläen (Goldhochzeit, Diamantene Hochzeit, Eiserne Hochzeit), insbesondere dann, wenn die Ehe vor einem auswärtigen Standesbeamten geschlossen wurde, mitzuteilen (Telefon 02226 917112). Nur in diesem Fall ist eine Veröffentlichung in „kultur und gewerbe“ möglich. Außerdem kann eine Ehrung seitens der Stadt Rheinbach vorgenommen werden.

Rheinbacher Pflege- und Betreuungsteam



- ▶ Wir beraten Sie kostenlos und ausführlich
- ▶ Wir entwickeln ein individuell - ganz auf Sie zugeschnittenes - Pflegekonzept
- ▶ Sie werden betreut durch stetig geschultes, erfahrenes Personal
- ▶ Ein fester, persönlicher Ansprechpartner für Sie
- ▶ Wir sind für Sie rund um die Uhr erreichbar

Alle Kassen | anerkannte Zivildienst- und Ausbildungsstelle

Marie-Curie-Str. 15, 53359 Rheinbach | Tel.: 0 22 26 - 80 95 73 | Fax: 0 22 26 - 80 95 06
Internet: www.rheinbacher-pflege.de | E-Mail: kontakt@rheinbacher-pflege.de

db. 1/12



Bernd Kossack Maler - Fachbetrieb

Inhaber: Alexander Kossack Schlehenweg 4 53359 Rheinbach

- Fassadenanstriche
- Dekorative Wandtechniken
- Hochwertige Glättetechniken
- Parkettböden
- Teppichböden
- Schimmelsanierung



0 22 26 - 58 15

„Qualität schafft
Vertrauen“

Eimer | Märten | Mager Rechtsanwälte

Am Bürgerhaus 1-3
53359 Rheinbach
Tel.: 02226/898 94-0
Fax: 02226/898 94-10

Escher Str. 50 A
50733 Köln
Tel.: 0221 / 995784-0
Fax: 0221 / 995784-10

info@emm-rechtsanwaelte.de

www.emm-rechtsanwaelte.de

**Bürozeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr**

Justitia mit einem Herz für Tiere

Mag es in der deutschen Rechtsprechung bisweilen häufig kühl, teilweise unterkühlt zugehen, so zeigt eine Entscheidung des Amtsgerichts Koblenz (Urteil vom 20.03.2013, Az.: 2010 Js 43597/12.34 OWi) in einer dortigen Bußgeldsache, dass es manchmal auch anders geht.

Eine Halterin eines Hundes war in großer Sorge. Das Tier war krank und es ging ihm plötzlich sogar lebensbedrohlich schlecht. Die Hundehalterin brachte ihr Tier in ihr Auto und fuhr mit ihm eilig zum Tierarzt. Die große Sorge um den Vierbeiner ließ sie letztlich die Geschwindigkeitsbeschränkungen auf der Wegstrecke vergessen. So kam es dazu, dass sie außerhalb geschlossener Ortschaften mit einer Geschwindigkeitsüberschreitung von 28 km/h gemessen wurde. Die zuständige Verwaltungsbehörde verhängte daraufhin ein fälliges Bußgeld in Höhe von 80 € was gleichbedeutend war, mit dem Eintrag von drei Punkten in das Verkehrszentralregister.

Gegen den Bußgeldbescheid legte die Betroffene Einspruch ein. Mit Erfolg. Das Gericht verurteilte sie lediglich zur Zahlung einer Geldbuße in Höhe von 35 €, was dazu führte, dass keine Punkte in Flensburg anfielen. Das Gericht berücksichtigte hierbei die besondere Stresssituation der Hundehalterin am Tag, sowie den Umstand, dass sie ihr Fehlverhalten grundsätzlich vollumfänglich und reuig einräumte.

Der vorliegende Fall ist sicherlich eine große Ausnahme. Er offenbart jedoch, dass es manchmal sinnvoll ist, sich gegen Bußgeldbescheide zu verteidigen. Dies gilt insbesondere in Fällen, in denen ein Fahrverbot droht. Es zeigt sich nämlich, dass es nicht zu selten zu Fehlmessungen durch Polizei oder Ordnungsbehörde kommt. Ferner kann es sein, dass die Messbilder einen Fahrer nicht erkennen lassen und es deswegen Ansatzpunkte für eine wirksame Verteidigung gibt, insbesondere dann, wenn gar nicht klar ist, dass der Betroffene das Fahrzeug selbst gelenkt hat. Diese Umstände lassen sich nur durch die Einsicht in die betreffende Bußgeldakte ermitteln, die über einen Rechtsanwalt angefordert werden kann.

Doch selbst wenn die Messung nicht zu beanstanden und der Fahrer zu identifizieren ist, lässt sich häufig noch ein Fahrverbot verhindern, wenn man sich auf einen Härtefall berufen kann. Ein solcher wird bisweilen angenommen, wenn man aus beruflichen Gründen zwingend auf den Führerschein angewiesen ist. Ein weiterer denkbarer Grund wäre, dass ein krankes Familienmitglied regelmäßig zu Arztbesuchen befördert werden muss.

Rechtsanwalt Stephan Mager